

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

OKTOBER 2013

STADTGESCHICHTEN

MENSCHEN

KULTURTERMINE

KINOTIPPS

START ME UP!

ULRIKE HUDELMAIER, GESCHÄFTSFÜHRERIN DER TFU,
IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH



TENTSCHERT
Immobilien, TVZ | seit 1905
www.tentschert.de

ott nur in Ulm **cucina**
www.ott-cucina.de

RADIO 7

IN DER HEFTMITTE
RADIO 7 CHARITY NIGHT

THERM-A-REST

Weitere Therm-A-Rest Modelle II. Wahl
findet ihr bei uns im Laden

I. Wahl 79,95 €
II. Wahl **59,95**

„BASECAMP R“ Therm-a-Rest II-Wahl

183 x 51 x 5cm, 1300g, 10 Jahre Garantie



ab 9,95

„DryLite Towel“ Microfaser Handtuch

Leichtes, schnelltrocknendes Handtuch aus der neuen Microfaser. Angenehm weich im Griff und unglaublich praktisch für Reise, Strand und Camping. Farben: diverse. 30% Polyamid 70% Polyester

	Maße	Gramm	€
XS	30x60cm	37 g	9,95 €
S	40x80cm	62 g	14,95 €
M	50x100cm	100 g	19,95 €
L	60x120cm	145 g	24,95 €

109,95

Deuter „FUTURA 30“
Damen-Rucksack
30 Liter, 1,6kg, grün

109,95

Deuter „FUTURA 32“
Tragesystem
32 Liter, 1,7kg, blau/grau

Deuter „FUTURA 38 PRO“
38 Liter, 1,7kg, blau/grau

Deuter „FUTURA“
Tragesystem

Mit Netzrücken sehr gute Belüftung. Tragesystem mit pulverbeschichteter Federstahlrahmen. Rucksack nach drei Seiten hin offen und so eine äußerst effektive Luftzirkulation. Weiche Ventilationspads mit Hüftflossen verbessern die Lastübertragung.

119,95



Alles für Reise & Expedition

Jetzt den Katalog abholen,
kostenlos bestellen oder online blättern

Ausrüstung und Info
rund um die Reise auf 552 Seiten

www.lauche-maas.eu

Lauche & Maas
Filiale Ulm-Söflingen
Soldatenstraße 100
Tel 0731/ 38 21 83

eine Filiale der
Lauche & Maas München GmbH
Alte Allee 28 in 81245 München



VORSICHT ANSICHTSSACHE!

SCHLAGZEILEN, die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

»Dann reichen die Stimmen auch für mein Mandat!«

SPD-Landtagskandidat Karl-Martin Wöhner über die Prognose, dass die Stadt Neu-Ulm im Jahr 2020 60.000 Einwohner haben wird

Ivo Gönner verurteilt Steinbrücks Stinkefinger-Titelbild

»Der Gemeinderat macht auch ohne so drastische Mittel, was ich will«, so der Ulmer OB

»Herr Nagel, Sie hätte ich gerne im Bundeskanzleramt!«

Kanzlerin Merkel beim Ulm-Besuch zum Jung-Stadtrat Chris Nagel

»Laufen ist mir jetzt doch zu blöd, ist ja nichts Besonderes mehr! Ich will die Formel 1 nach Ulm holen!«

Einstein-Marathon-Macher Bernd Hummel zum diesjährigen Läufer-Rekord

Ralf Milde meldet sich mit fulminanter Aktion zurück: Mini-McDonald's-Container aus Beton sollen die aufgebrachte Situation in der Hirschstraße beruhigen!

Die kleinen Skulpturen sind dem übergangsweise aufgestellten Fastfood-Container nachempfunden, können individuell bemalt werden und werden vom Einzelhandel in der Fußgängerzone für 99 Euro pro Stück verkauft – zugunsten der Arbeitsgemeinschaft Adipositas im Kindes- und Jugendalter

ANGEDACHT

Willkommen im OKTOBER

Die Bundestagswahlen sind gelaufen. Es bleibt ein überraschter Eindruck, wenn man die **Reduzierung politischer Komplexität** auf einen kurzen emotionalen »Wahlkampf« nachwirken lässt – ganz ungeachtet des jetzigen Ergebnisausgangs. Klar wurde: Viele Menschen wählen **spontan, situativ**, nach der schöneren Krawatte, dem größeren Unterhaltungswert, danach, wo ihnen heute das Hemd näher als der Rock erscheint, einem persönlichen Sympathiebild. Möglich, dass dies kein Fehler ist, dass dieser gesunde Menschenverstand eine tiefsitzende politische Entsprechung hat. **Verblüffend dennoch**, dass in wenigen Tagen ein Gesellschafts- und Menschenbild, das man sich doch konstant vorstellt, umformbar ist.



Herzlichst Ihr

Jens Gehlert
Jens Gehlert

ANZEIGE

Mrs.Sporty - Ihr persönlicher Sportclub über 580x in Europa.



Nur am Tag der offenen Tür für die ersten 20 Neumitglieder!

Jetzt starten:
für 0 statt 99 Euro!

Mrs.Sporty lädt Sie ein!

Zum Tag der offenen Tür am 25.10.2013 von 09 bis 19 Uhr

Erleben Sie das Mrs.Sporty Trainings- und Ernährungskonzept und entdecken Sie Ihre sportliche Seite.

Mrs.Sporty Ulm-Mitte
Kammachergasse 1
89073 Ulm
Tel.: (0731) 60 2800 60
www.mrssporty.de/club59

Mrs.Sporty Ulm-Söflingen
Magirusstraße 35/2
89077 Ulm
Tel.: (0731) 140 50 878
www.mrssporty.de/club364

Mrs.Sporty Neu-Ulm
Schützenstraße 46
89231 Neu-Ulm
Tel.: (0731) 977 57 550
www.mrssporty.de/club650

* Das Angebot gilt nur am Tag der offenen Tür. Das Startpaket für 0 Euro anstatt der regulären 99 Euro erhalten Sie bei Abschluss einer Mitgliedschaft. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Informationen zu unserer Verwaltungsgebühr sowie unseren attraktiven Konditionen finden Sie unter www.mrssporty.com.

Mrs.Sporty
Ihr persönlicher Sportclub



Schlemmen & Verwöhnen

Edwin.s



Oktober – Wilde Zeiten

Genießen Sie köstliche Wildspezialitäten – frisch von den Jägern aus der Region.

Weindegustation

Begeben Sie sich mit uns auf eine Reise nach Südafrika mit einem 5-Gänge Menü und ausgewählten Weinen. Ein Weinprofi wird Sie den Abend lang begleiten. Am 26. Oktober 2013 ab 18.00 Uhr für EUR 65,00 pro Person (Reservierung erbeten).



Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm · Silberstraße 40 · 89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 8011 739 · info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com · www.goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com
Besuchen Sie uns auf Facebook unter "Restaurant Edwin.s Neu-Ulm"

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe // Andrada Cretu (ac), Laura Federolf (lf), Walter Feucht, Sarah Klingel (sk), Sophia Kümmerle (kid), Christine Kulgart (tine) Ariane Müller
Verlag // KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Lektorat // Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung // Michael Stegmaier
Terminfassung // Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH (UNT), Neue Straße 45, 89073 Ulm, termine@tourismus.ulm.de, www.tourismus.ulm.de
Redaktionsschluss // 10. des Vormonats

Titelbild // Daniel M. Grafberger



Anzeigen // Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de
Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013
SpaZz-Ausfahrer // Veli Mehmetoglu, Peter Vitek
Druck // Geiselmann Printkommunikation, Laupheim
Bankverbindung // Deutsche Bank, Konto 011 7275, BLZ 630 700 24

So funktionieren die QR-Codes



Sie benötigen ein Internetfähiges Handy und einen QR-Code-Reader, also eine Software, welche die Codes abscannt und lesen kann. Diesen finden Sie zum Beispiel gratis für das iPhone im Apple AppStore mit dem Stichwort »QR Code«. Starten Sie anschließend den Reader und fotografieren Sie den QR-Code. Auf Ihrem Handydisplay zeigt sich nun die für diesen QR-Code hinterlegte Website. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an. Es empfiehlt sich, diesen Dienst nur mit einer Internetflat zu nutzen.

Erscheinungsweise // monatlich
IVW
Druckauflage 20.000
1. Quartal 2013



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen

12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand). Bestellung per Fax, Brief oder Mail an: KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausbezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachberichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



unterstützt den SpaZz. Vielen Dank dafür!

DER SpaZz ERKLÄRT SICH SELBST

Chaos! UNUF, Restaurantführer, SpaZz, Knochenbrüche und mittendrin ich! Da kann es schon hektisch werden. Und während der Jens seine Fitness verbessert, der Daniel böse Verwechslungsfehler beim Restaurantführer ausgleichen muss und die Sarah vom Fahrrad fällt, naht die Rettung in Form der Sophia! Mich für das Praktikum beim SpaZz zu bewerben, war wohl eine meiner besseren Ideen, denn es ist super. Hier ist man auch als Praktikant gleich mittendrin im Verlagsgeschehen. Und zumindest für die nächsten drei Ausgaben bin auch ich ein Teil davon, yippieh! Das bringt einige Umstellungen mit sich, so müssen Anrufer frühmorgens schon mal mit meiner verschlafenen Stimme rechnen (auch wenn diese gegen Mittag »süßlich« wird, wie der Stegi behauptet hat – Frechheit!), und ich muss mich wieder mit dem Busverkehr herumärgern. Die netten Leute hier im Verlag gleichen das aber wieder aus. Unser Interviewpartner Thomas Heckmann fragte im September-Heft, nach dem Selbstverständnis des SpaZz. Wir sind ungewöhnlich, kritisch, frech und wollen das auch bleiben!

Christine Kulgart

PS: Das Schaf heißt diesen Monat **Karl-Martin!**



TOPS & FLOPS des vergangenen Monats

DIE SARAH

➤ **TOP** // (Pflege-) Personal der Uni, chirurgische Abteilung

➤ **FLOP** // Schlüsselbeinfraktur

DIE TINE

➤ **TOP** // Praktikum beim SpaZz!!!

➤ **FLOP** // Bus- und Bahnfahrten und die vielen Leute darin

DIE SOPHIA

➤ **TOP** // Redaktionscomeback, Team-Ulm-Cocktailtrinken, Bewerbungsgespräch

➤ **FLOP** // –

DER JENS

➤ **TOP** // In zehn Tagen 35 Folgen von Breaking Bad gesehen

➤ **FLOP** // Tolle Muskelzerrung in der Wade

DER DANIEL

➤ **TOP** // Das Menü im Adler in Rammingen

➤ **FLOP** // Die Lieferzeiten mancher Amazon-Marketplace-Unternehmen

DER STEGI

➤ **TOP** // Der letzte Besuch im Biergarten

➤ **FLOP** // Der Tag danach



Die Tine



Der Jens



Der Daniel M.



Das Kid



Der Stegi



Die Sarah

ANZEIGE

FERNWÄRME FUG ULM GMBH

...bessere Energie!

Für mehr Information besuchen Sie uns im Internet unter www.fernwaerme-ulm.de

ANZEIGE

YES, you can!

P 15 Fitness Club
... eine gute Entscheidung

P 15 aktiv + fit GmbH
Petrusplatz 15
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 . 760 06
www.p15.de

Müllers WortspielplaZz

? **HEUTE GESUCHT:**
Ein Begriff aus der Finanzwelt

Ariane Müller
spielt gern Klavier,
Theater und Wortspiele.
Ihr Bruder Matthias macht
gerne Fotos.



Foto // Matthias Müller

Herzlich willkommen

zum **Bilderrätsel** im SpaZz. Die aktionslustige Ariane Müller präsentiert Ihnen jeden Monat eine Fotografie, in der etwas dargestellt ist, das es zu erraten gilt. Einen Hinweis zum Gesuchten finden Sie unter »Heute:« über dem Bild. **Und natürlich gibt** es auch tolle Gewinne – handlich, praktisch und emotional: Kinogutscheine!

Senden Sie die richtige Lösung bis **15. Oktober** an verlosung@spazz-magazin.de
Vollständige Anschrift nicht vergessen!

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir **3 x 2 Kinogutscheine für das Xinedome!**



AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE

Ein Begriff aus Gynäkologie:
Beckenbodengymnastik



Die lustigsten falschen Lösungen:
Unterwassergeburt, Beckenendlage,
rückenschonende Gebärposition

Gewonnen haben:
Josef-Karl Renz, Gerda Schlecker, Anke Schütz

DAS GROSSE SPAZZ-GESPRÄCH



Ulrike Hudelmaier // Geschäftsführerin der TFU und des Familienbetriebs Reich Baumaschinen

Ulrike Hudelmaier, Geschäftsführerin der »TFU – TechnologieFörderungsUnternehmen GmbH«, im Gespräch über die Förderung von Start-ups, den Rückgang an Gründungswilligen und ihre Entspannung, die beim Singen im Chor entsteht

Gesprächsführer // Jens Gehlert, Daniel M. Grafberger und Christine Kulgart
Lichtbildner // Daniel M. Grafberger

SpaZz: Frau Hudelmaier, was genau macht die TFU?

Ulrike Hudelmaier: Wir unterstützen Gründerinnen und Gründer in den ersten fünf Jahren – im Tagesgeschäft und bei der Weiterentwicklung. Wir sorgen da-

für, dass Fehler keine Auswirkungen haben. Wir haben es mit sehr guten Fachleuten zu tun: Ingenieuren, Biologen und Wissenschaftlern. Fachlich können und wollen wir denen nichts beibringen. Aber es gibt Gesetzmäßigkeiten im Geschäftsleben, die man nicht unbedingt weiß, wenn man zum Beispiel von der Universität kommt. Unsere direkte Ansprechbarkeit ist mir persönlich das Wichtigste.

Was sind das für Unternehmen, für Berufe? Es steckt im Namen, bei Ihnen sitzt beispielsweise keine PR-Agentur, oder?

Im Moment nicht, aber das wäre möglich. Wir sind ein kommunales Zentrum und nicht zwingend auf Technik ausgerichtet. Der Hauptbereich ist Biotechnologie, In-

ANZEIGE



... feste Zähne
... gesunde Zähne
... egal in welchem Alter



Praxis für nachhaltige Zahnmedizin
und Implantologie

**Zahnarzt-Praxis
Dr. med. dent. Ingo Bütow**

Rosengasse 15
89073 Ulm
Telefon: 07 31 / 2 10 00
Telefax: 07 31 / 2 10 20

info@dr-buetow.de
www.dr-buetow.de

aus Liebe zum Beruf

genieurwissenschaften und im weitesten Sinne auch IT, aber wir haben auch eine Sprachenschule dabei. Es ist immer das Abwägen zwischen guter Auslastung und einer gewissen Auswahl. Es muss jeder probieren können, wir sagen nicht von vornherein, dass es nichts wird. Jeder, der es probieren möchte, hat Unterstützung verdient.

„Jeder, der es probieren möchte, hat Unterstützung verdient“

Ulrike Hudelmaier auf die Frage, ob es eine Bewerber-Auswahl gibt

Haben Sie ein Beispiel einer Technologiefirma?

Spannend ist im Moment ein Projekt, das sich mit organischer Fotovoltaik beschäftigt – eine Kooperation der Uni Ulm mit der Uni Dresden. Wir waren dabei, wir haben die Ausstattung geliefert, das ist super. Aber es gab auch kleine, interessante Projekte, beispielsweise Brennstoffzellen fürs Handy. Es gibt viele spannende Themen, und man bekommt Einblicke in Bereiche, die man vorher nicht kannte.

Das Geschäftsmodell ist die Vermietung von Räumen, die Hilfe und die Beratung. Die Räume selber stattdessen dann die Firmen mit ihren Möbeln und Arbeitszubehör aus?

Wir bieten nur die Räume an, können sehr kleinteilig vermieten, mit kurzen Kündigungsfristen. Ich will keinen in die Selbstständigkeit zwingen; wenn etwas schief geht oder sich schneller entwickelt, muss man reagieren können. Bei den biotechnischen Laboren haben wir die Ausstattung mit drin.

Inwieweit gibt es eine Art Businessplan-Check? Lehnt man auch Projekte oder Firmen ab?

Man muss nicht alles unterstützen, aber es gibt Leute, denen man von außen nicht ansieht, dass sie unglaublich erfolgreich werden können. Die haben es einfach in sich. Sich kennenlernen, die Sache anschauen und dann Hopp oder Topp zu sagen, wäre eine falsche Entscheidung. Sollte es sich dann herausstellen, dass man in irgendeiner Weise auf das falsche Pferd gesetzt hat, sind wir da und können weiterhelfen.

Ist die Beratung im Mietvertrag enthalten oder kostet das extra?

Das ist über eine Umlage abgedeckt. Ein Zimmer wie dieses hier kostet 155 Euro Umlage zusätzlich zur marktüblichen Miete. So kommt man auf 500 Euro mit allen Nebenkosten.

Die Bürotechnik ist da?

Es ist alles da: die Telefonzentrale sowie separate Räume wie Besprechungsraum, Teeküche und alles, was Sie extra mieten müssten.

Was sind die häufigsten Fragen, die Ihnen von Jungfirmen gestellt werden?

Es gibt die Aussage: »Ich habe etwas Tolles erfunden und jetzt muss ich es nur noch verkaufen.« Die Erfindung auf den Markt zu bringen ist nur ein kleiner Anteil. Daher die Anzahl der Fehlschläge bei Erfindungen oder Innovationen. Wir hören immer nur von tollen Erfolgen, aber es gibt auch Fehlschläge.

Bei Ihnen sind Start-ups, wie lange bleiben die hier? Welchen Grund gibt es, zu gehen?

Sie gehen, wenn sie die Leistung, die wir anbieten, selber erbringen können. Viele merken dann, wie schön das Leben in der TFU ist und wie wenig man sich um das Umfeld kümmern muss. Nach einigen Jahren sollte man alt genug sein, um in die freie Wildbahn zu gehen. Es gibt aber Ausnahmen.

Erheben Sie durch Nachforschen, wie hoch die Überlebensquote ist und wie sich Ihre Start-ups entwickeln?

Wir versuchen Kontakt zu halten, und das klappt in vielen Fällen. Es gibt Untersuchungen für die 420 Gründerzentren in Deutschland und eine Überlebensquote über die ersten fünf Jahre, die liegt bei über neunzig Prozent. Das sind Firmen, die sich helfen lassen wollen. Wenige gehen in ein Gründerzentrum, weil es billig ist. Wir wollen marktgerecht sein, keinen Vorteil bieten, der anderen Firmen zum Nachteil gereicht. Wir gleichen nur Nachteile aus, die junge Firmen haben. Wir sind kein Subventionsbetrieb!

Machen sich mehr junge Leute selbstständig als früher?

Wir haben Gründer aller Altersklassen. Unsere Gründer sind teilweise über siebzig. Die ganz Jungen sind mir gar nicht die liebsten. Zehn Jahre in einem mittelständischen Unternehmen und ein bisschen Praxis bringen schon sehr viel. Das sind erwachsene Menschen, die es selber wissen müssen. Ich rede keinem etwas ein oder aus. Hier bekommt man eine wohlwollende, aber klare Aussage und Unterstützung in diesem Bereich. Wir haben die Auslastung der TFU – seit ich angefangen habe – von ungefähr siebzig auf neunzig Prozent gesteigert. Damit fühlen wir uns ganz wohl.

Ist der Wille, etwas Eigenes zu machen heute größer als vor zehn Jahren?

Nein, es gibt eine Statistik, die sagt, dass weniger gegründet wird. Wobei Ulm und Neu-Ulm im Vergleich sehr gut dastehen.

Woran liegt das? Weniger Risikobereitschaft und mehr Sicherheitsdenken?

Schon auch. Ich habe eine Privat-Theorie, die zumindest hier in der Gegend stimmt. Wenn Sie in den USA etwas zu sagen haben wollen, müssen Sie Chef sein und



Ein Firma zu gründen kann schwieriger sein als gedacht // Wichtig ist Hudelmaier, dass stets ein Ansprechpartner für die Startups da ist

eine Firma gründen. Da ist Misserfolg nicht so schlecht behaftet wie hier. In Deutschland und vor allem in der Region haben wir sehr viel guten Mittelstand. In den kleinen Firmen bis zu den mittelgroßen sind Sie von vorneherein wichtig. Es gibt keinen Chef, der so blöd wäre, nicht auf seine Mitarbeiter zu hören und mit ihnen Ideen zu diskutieren. Dann identifiziert man sich mit seiner Firma. Wir hören immer »mein Unternehmen«, als ob sie es besitzen würden, selbst wenn sie Facharbeiter sind. Wir haben das Problem der Nachfolge. Ich hoffe sehr, dass einige der Mitarbeiter sich in die Rolle des Firmenchefs begeben, um die Nachfolge zu lösen.

Was hat Sie motiviert oder was macht Ihnen besonders Freude als Geschäftsführerin der TFU?

Man kann Dinge bewegen, das ist der wesentliche Faktor. Es gibt mehr Möglichkeiten, Sachen umzusetzen. Man ist unabhängiger. Ich habe mir angewöhnt, Vorteile wahrzunehmen, die daraus entstehen. Ich kann mittags um zwei Uhr sagen, jetzt trinke ich Kaffee und mache abends um acht Uhr weiter. Das muss man sich im Schwäbischen erarbeiten.

Die TFU ist eine GmbH, wer sind die Gesellschafter und wie ist sie entstanden?

Wir haben neunzig Prozent kommunale Gesellschafter. Die Städte, Ulm und Neu-Ulm, haben zusammen etwa sechzig Prozent, die Landkreise dazu dreißig Prozent. Uni und IHK teilen sich die restlichen Prozente. Angefangen hat es vor 28 Jahren. Da war in Baden-Württemberg der Trend, Technologiefirmen zu gründen. Die TFU – einst als Technologiefabrik Ulm gegründet – wurde

mit der GmbH-Gründung zum Technologie-Förderungs-Unternehmen umgeknüttelt. Die Idee war, ein Zuhause für junge Gründungen zu bieten. Wir sind eins der ältesten Zentren – Karlsruhe ist noch älter und heißt heute noch Technologie-Fabrik. Als ich 2011 eingestiegen bin, hatten wir elf Gesellschafter. Mit sechs ist es einfacher. Wir sind mit allen, auch ehemaligen Gesellschaftern im besten Einvernehmen, aber aus meinem Verständnis heraus haben Banken als Förderer von Technologien und als Gesellschafter nichts zu suchen. Da kann es immer potenzielle Interessenkonflikte geben.

Steckt eine Gewinnerzielungsabsicht hinter der TFU?

Wir haben eine Verlustminimierungsabsicht (lacht). Aus strukturellen Gründen bekommen Sie ein Technologie-Zentrum fast nicht ausgeglichen. Wir haben ▶

ANZEIGE

KüchenSzenen

„Schatz, ich finde die Null-Grad-Zone auch ganz toll.“

Aber müssen die Schildkröten im Kühlschrank überwintern?„

www.ott-cucina.de
Donaustraße 8 | 89073 Ulm

Wenn Sie ein Gebäude wären, welches wären Sie?

Das Ulmer
Stadtkhaus

Wenn Sie nicht beruflich aktiv sind, machen Sie am liebsten ...

Lesen,
Familie / Freunde
ausgehen

Ohne die folgende Lektüre geht es nicht ...

mein jeweils
aktuelles Buch,
Zeitungen
Emails

Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten:

Engagiert,
positiv
Lösungsorientiert

Ihr Lieblingsort weltweit? Wohin wollen Sie noch unbedingt?

Shanghai;
überall hin, wo
interessante Leute
sind.

Was auf der Welt wird völlig überschätzt?

die eigene
Eckindlichkeit

Welche verborgenen Talente haben Sie?

Stricken

Können Sie hassen?

Hass ist - wie Angst -
kein guter Ratgeber

Als Kind wollte ich werden ...

Kindärztin

▶ marktübliche Mieten, aber wir haben erheblich mehr Personal, als für eine reine Vermietung nötig wäre. Wir haben 4,15 Stellen – verteilt eben auf sieben Personen und einen ganz zauberhaften Hausmeister. Es gibt Jahre, in denen es gut läuft und wir eine schwarze Null schreiben. Es ist Geld der Steuerzahler, glücklicherweise im Verhältnis zu anderen Zentren sehr wenig. Wir werden 1,3 Millionen Euro Umsatz dieses Jahr machen und brauchen nur 150.000 Euro Zuschuss.

Jede neue, funktionierende Firma gibt Geld zurück an den Staat. Je erfolgreicher die Firma, umso mehr rentiert sich das...

Natürlich, ich würde behaupten, dass es ein Mehrfaches an Rückfluss gibt. Durch die Situation mit zwei Städten und zwei Landkreisen bekommen wir die notwendigen Statistiken nicht so hin, dass ich es beweisen könnte. Die Gesellschafter sind toll und das funktioniert hervorragend – auch das Länderübergreifende.

Zu Neu-Ulm: Die Attraktivität wird gerade ediskutiert. Ist Neu-Ulm ein guter Standort für TFU und Firmen allgemein?

Ja, auf jeden Fall. Ich zähle nicht die Parkbänke, sondern es geht um das Umfeld. Es gibt eine große Offenheit, Sie können in Ulm wie in Neu-Ulm immer direkt mit dem Rathaus sprechen. Wenn es ein Problem gibt, haben Sie immer direkt Leute, die sich das wohlwollend anhören und etwas machen wollen. Da höre ich von anderen Zentren ganz andere Sachen und will mich nicht beklagen.

Sie beraten junge Unternehmen und geben Tipps, wie sie wachsen können. Was würden Sie Neu-Ulm raten, wenn es ein Start-up-Unternehmen wäre?

Neu-Ulm muss feststellen, dass es eigentlich ganz gut ist. In dem man immer nur herumkrittelt, ändert man nichts. Stärken und Schwächen zu überspielen ist oft die bessere Strategie, als immer nach Schwächen zu suchen und diese dann umfangreich zu diskutieren. Ich würde die Tatsache betonen, dass es hier ein gutes



Aktiv im clubalpha Ulm | Neu-Ulm e.V. // Ein Zusammenschluss von Führungsfrauen in der Region

Wirtschaftsumfeld gibt. Es gibt tolle Firmen und sehr gute Kooperationen. Für mich sind so ein Standort immer die Menschen. Es kann immer besser werden, aber so schlimm ist es nicht.

Was wird sich in Neu-Ulm in Sachen OB-Wahl tun?

Als Demokratin kann man nur dafür sein, dass es eine Auswahl gibt. Ich persönlich bin auf Grund der Kenntnis der Persönlichkeiten im Stadtrat der Meinung, dass die gute Arbeit leisten. Das muss der Wähler entscheiden. Ich habe gewisse Präferenzen, aber das ist klar.

Was muss sich in Neu-Ulm tun oder was sind die wichtigsten Ziele, die ein alter oder ein neuer OB angehen sollte?

Ich bin aus der Wirtschaft und ich halte die Wirtschaft für notwendig. Es muss ein gutes Klima herrschen, da-

ANZEIGE



jahrufer

- Attraktive 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen
- Ruhige Lage direkt am Donauufer
- Wenige Gehminuten in die Ulmer und Neu-Ulmer Innenstadt
- Energieeffiziente KfW 70-Bauweise
- Barrierearme Erschließung von der Tiefgarage bis in das oberste Geschoss
- Anspruchsvolle Ausstattung



KARL

- Wohnungen zwischen 60 und 172 m²
- Fußläufig in die Innenstadt
- Geplante Neugestaltung / Verkehrsberuhigung der Karistraße
- Energieeffiziente KfW 70-Bauweise
- Barrierearme Erschließung
- Überwiegend Münsterblick
- Eigene Tiefgaragenstellplätze

Wir bauen Immobilienwerte

Qualität seit über 40 Jahren!

Informieren Sie sich jetzt über unsere aktuellen Projekte in ausgesuchten Lagen von Ulm und Neu-Ulm:

Kontakt und Verkauf
Sandra Yvonne Schreiber
Telefon: 0731 1447-40
E-Mail: sschreiber@realgrund.de

REALGRUND AG
www.realgrund.de



Ist Fan von Shanghai und den USA // Reist aber gerne dahin, wo sie Menschen kennt

► mit man hier gerne unternehmerisch tätig ist. Ich bin eine Verfechterin der sozialen Marktwirtschaft und des Sozialstaates. Aber es muss klar sein, dass das Geld erst verdient werden muss. Wir brauchen ein Umfeld, in dem Selbstständigkeit nicht nur als spinnige Idee abgetan wird, sondern als etwas, das mit Hochachtung zur Kenntnis genommen wird.

Dann sind Sie ein großer Freund des Gegenkandidaten, weil der explizit dafür steht?

Dazu möchte ich mich jetzt gerade nicht äußern.

Ein Mann der Wirtschaft ...!?

Nein!

Sie sind auch Geschäftsführerin der Firma Reich Baumaschinen. Ein Familienunternehmen seit ...

ZUR PERSON // ULRIKE HUDELMAIER

Verheiratet, geboren 1966, aufgewachsen in Ulm. Abitur 1985 am Humboldt-Gymnasium. Studium der technischen Betriebswirtschaft an der Universität Stuttgart. Ab 1988 im Masterprogramm der University of Oregon, Eugene, 1990 Master-Abschluss. Ab 1990 geprüfte wissenschaftliche Hilfskraft am Fraunhofer-Institut IPA in Stuttgart im Bereich Industrielles Produktrecycling, 1992 Abschluss als Diplom-Kauffrau technisch orientiert. Ab 1992 Marketingleiterin für den Bereich Altlastensanierung bei der Baresel AG in Stuttgart. 1994 Rückkehr nach Ulm, wo sie die Leitung der Reich Baumaschinen GmbH übernahm. In den 2000er-Jahren Umbau des Unternehmens, seither projektbezogen tätig in Technologieentwicklung und -transfer. Seit 2006 Geschäftsführerin der TFU GmbH. Für die Nachwuchsförderung ist sie seit 2008 als Mentorin des Bayern Mentoring Programms für Studentinnen in technischen und naturwissenschaftlichen Fächern an der Hochschule Neu-Ulm engagiert und wurde dort 2011 in den Hochschulrat berufen. 2010 begann sie gemeinsam mit Beate Merk, ein Netzwerk für Führungsfrauen in der Region aufzubauen, das 2012 als clubalpha ulm/neu-ulm e.V. eingetragen wurde. Hier fungiert sie als geschäftsführende Vorsitzende.

... 1783. Ich habe das Unternehmen 1994 aus einer schwierigen Phase ausgegründet und inzwischen mit meinen Geschwistern und weiteren Gesellschaftern aus- und umgebaut. Wir kommen aus der Tradition einer ganz klassischen, mittelständischen Produktion, und vor 10 bis 15 Jahren war es klar, dass starke Konkurrenz aus Asien kommt. Wir hatten immer schon gute Ideen. Da muss man sich irgendwann entscheiden, ob man auf Teufel komm raus jede Schraube selber produzieren will oder sich beschränkt und den Fokus auf das legt, was man glaubt am besten zu können. Das sind zum Teil schwierige Entscheidungen. Ich bin froh, dass wir sie getroffen haben. Wir machen heute die Entwicklung und den Transfer im reinen Projektgeschäft.

Sie produzieren nicht mehr selber?

Gar nichts, außer Ideen. Das können Sie an vielfältigen Patenten ablesen, die zum Teil tolle Ideen beinhalten. Aber ich kann mir deswegen für unser Unternehmen viel vorstellen. Was beispielsweise die Patentfrage bedeutet. Die Schutzrechtsdiskussion mit einem Gründer kann ich durchaus führen. Das macht die Sache spannend, und wir haben jetzt gerade letztes Jahr wieder vier Patente angemeldet.

Wir groß ist Reich?

Ich habe das für mich gebaut, dass es richtig schön passt. Wir machen Projektgeschäfte – auch international. Man hat selten Leute, die man noch nie gesehen hat. Zum Teil enge Freunde, die man dann wieder besuchen darf. Es gab Phasen, wo ich mir nicht ganz sicher war, wie sich der Markt entwickelt. Als wir festgestellt haben, dass es eine massive Änderung im Markt geben wird, haben wir nicht den Fehler begangen, die Konkurrenz zu unterschätzen. Ich mache mir keine Sorgen über die Weiterentwicklung des Mittelstandes in

„Mein Traum wäre, alle drei Tage mit ein paar netten Leuten Essen zu gehen, und dann wäre es geschwätzt für die nächsten drei Tage.“

Ulrike Hudelmaier, darüber, dass ihr das Essen auch mal lästig ist

Deutschland, aber das Problem ist, dass man das Wollen der Weltwirtschaft und der internationalen Märkte unterschätzt, es auch zu schaffen.

Bekommen Sie beide Funktionen gut unter einen Hut? Bedeutet das 14 Stunden-Tag?

Das bedeutet Prioritäten zu setzen, ganz klar. Ich habe einiges dazugelernt in puncto delegieren. Ich habe hier meinen Traumjob gefunden und die Kombination ist für mich die optimale Geschichte. Man gibt gerne eigene Erfahrungen weiter oder hilft Leuten in einer Situation, die man selber kennt. Insofern behaupte ich, da haben sich zwei gefunden.

Was für Qualifikationen bringen Ihre Mitarbeiter bei der TFU mit?

Unterschiedlich, aber eher im Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung. Ich selbst bin Diplomkauffrau technisch orientiert – auf das lege ich immer Wert. Frau Ingendorf ist Volkswirtin und hat ein Fernstudium über Gründerberatung und Gründerunterstützung abgeleistet. Die kennt sich auch mit Immobilien gut aus. Der Herr Heisig ist Kaufmann und die Frau Kalmaz ist Kauffrau. Wir haben einen technisch versierten Hausmeister, er ist Installateur gewesen, jemand, der nach der Pension eine neue Aufgabe suchte und sie bei uns gefunden hat.

Sie sind im clubalpha aktiv. Was bedeutet das?

Ich bin geschäftsführende Vorsitzende im clubalpha ulm/neu-Ulm e. V. Der ist letztes Jahr gegründet worden, ein Zusammenschluss von Führungsfrauen in der Region.

Ist es notwendig, dass sich Frauen gesondert treffen?

Es gibt genügend Männerclubs (lacht). Wenn ich im Club der Industrie bin, bin ich oft alleine auf weiter Flur, was mich nicht weiter stört.

Aber das ist kein explizierter Männerverein ...

Das ist richtig.

Das ist geschichtsmäßig so gewachsen und wird sich hoffentlich ändern ...

Es ist toll und überraschend, wie viele interessante Frauen es hier in der Gegend gibt. Wenn man anfängt zu suchen, findet man unglaubliche Mengen. Was auch der wesentliche Zweck eines solchen Verbandes ist. Wir reden ausdrücklich nicht über die Frage, welche Lippenstiftfarbe gerade en vogue ist. Wir reden über geschäftliche Sachen. Wir machen ein Mal im Jahr eine große Veranstaltung, wo Unterstützerinnen und Unterstützer, Freundinnen und Freunde des clubalpha eingeladen werden. Das ist ein netter Abend, bei dem hochkarätige Referenten sprechen. Dieses blöde Thema von wegen »Männer sind oder Frauen sind nicht ...«, damit kann ich nichts anfangen. Das muss man den Leuten erst nahebringen, am praktischen Beispiel, das ist die Motivation.

Jetzt schwenken wir ins Private. Was machen Sie, wenn Ihnen Zeit bleibt?

Ich habe immer Zeit. Ich behaupte, das ist eine Frage der Prioritäten. Wenn ich etwas machen will, kann ich das auch machen und wenn ich es nicht machen möchte, versuche ich mich nicht hinter der Ausrede »keine Zeit« zu verstecken. Ich bin sehr begeisterte Chorsängerin. Ich bin auch ehemalige Spatzen-Choristin. Also auch in meiner Jugend war Spatzenchor immer wichtiger als alles andere. Wir haben einen Projekt-Chor, den Jungen Kammerchor Baden-Württemberg. Wir treffen uns ein

ANZEIGEN

Herzblut für Mode

frauenzimmer ulm

fischergasse 1 · ulm/donau
fon 0731 96 91 386
www.frauenzimmer-ulm.de
mo - sa: 10 - 18 uhr

bekleidung * schönes

Auf die richtige Strategie kommt es an.

Wir bringen Ihren **Pflegedienst wirtschaftlich in Schwung!**

Michael R. Knörnschild
Strategieberatung Ulm

Termin vereinbaren und mehr erfahren –
07 31 / 37951 31

www.strategieberatung-ulm.com



Die TFU hat eine hohe Auslastung // Dennoch stellt Ulrike Hudelmaier einen Rückgang an Neugründungen fest

► paar Mal im Jahre zu Probewochenenden. Ein Mal im Jahr gehen wir ins Kloster, da wird gut gegessen und viel gesungen. Es ist seltsam, man übt sieben Stunden am Tag und fühlt sich dann erholt.

Weil es etwas ganz anderes ist, als man sonst macht ...

Genau. Dann kommt eben etwas Schönes dabei raus. Man hat eine gute Zeit mit Freunden. Wir kennen uns inzwischen seit über 25 Jahren. Das »Jung« ist also durchaus mit Augenzwinkern zu sehen, denn als das gegründet wurde, waren wir um 20. Irgendwann haben wir die Altersbegrenzung von 28 Jahren aus der Satzung gekippt, weil sie nicht mehr zu halten war (lacht). Ansonsten lese ich sehr viel.

IM PORTRÄT // DIE TFU

Die »TFU – TechnologieFörderungsUnternehmen GmbH« (TFU), ist das Gründer- und Technologiezentrum der Region Ulm/Neu-Ulm. Aufgabe der TFU ist die Betreuung und Beratung von jungen Unternehmerinnen und Unternehmern im Tagesgeschäft und bei ihrer weiteren strategischen Ausrichtung, um die wirtschaftliche Entwicklung der Region zu fördern und hochwertige Arbeitsplätze zu schaffen. Gründerinnen und Gründer können Büros oder Laborflächen anmieten und gemeinsam die umfangreiche Infrastruktur nutzen. Sie erhalten umfassende Unterstützung. Nach einigen Jahren sollen diese Unternehmen dann ausziehen, idealerweise in die Region, und Platz für neue Gründungen machen.

Die TFU wurde 1985 gegründet. Derzeit verfügt die TFU über knapp 10.000 m² vermietbare Fläche, darunter ca. 1.000 m² Labore. Die TFU betreut derzeit ungefähr 60 Unternehmen, die gemeinsam ca. 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen. Seit ihrer Gründung gingen fast 300 Unternehmen durch ihre Räumlichkeiten, geschätzte 90 % schafften die ersten fünf Jahre. Die TFU betreibt ihren eigenen Blog, in dem Fragen zu Gründungen und Unternehmensführung bearbeitet werden (blog.tfu.de). Die TFU-Website bietet konkrete und weiterführende Informationen unter www.tfu.de

Ohne welche Lektüre geht es gar nicht?

Ohne Lektüre geht es einfach überhaupt nicht.

Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Sachbücher oder einfach der ganze Regenbogen?

Eigentlich alles. Ich habe immer ein aktuelles Buch, tendenziell englische Literatur aus dem 19. Jahrhundert, Politik oder Geschichte. Zeitungen wie die »Zeit« habe ich abonniert, ansonsten ein paar Onlineportale.

Sind Sie ein digitaler Mensch?

Ich lese kein Buch auf dem iPad. Aber ich bin viel unterwegs und ohne E-Mails ginge es nicht. Ich bin bekennende Facebook-Ablehnerin, habe aber einen Blog. Die NSA-Skandale zeigen, dass meine bisherigen Vermutungen durchaus stimmen. Es geht einfach nicht jeden etwas an, was ich mache. Es ist auch gar nicht interessant, was ich mache. Ich verstehe nicht, warum

Die Umbenennung in »Theater Ulm« habe ich ihm noch nicht ganz verziehen.

Ulrike Hudelmaier über Intendant Andreas von Studnitz

die Leute meinen, dass man selber so wichtig ist. Ich habe erkannt, was mir an moderner Technik nützt und Facebook nützt mir kein bisschen. Ich weiß, dass ich manchmal zu Extremen tendiere, aber es ist besser, gar nichts zu machen, als sich in eine Abhängigkeit zu begeben. Ich bin jemand, der sich ungern ablenken lässt. Ich höre zum Beispiel kaum Musik. Das ist etwas, was ich im Hintergrund gar nicht haben kann. Ich gehe gerne ins Theater, aber ich habe zu Hause keine Musik an. **Mal gezielt eine Platte – oder das Live-Erlebnis, also Theater oder Konzert?**

Hingehen und das wirklich machen. Nur das machen und dann wieder fertig sein, und am aller liebsten mache ich es selber. Wenn Sie die Auseinandersetzung mit einem Stück – auch einem modernen Stück – haben, dieses proben und sich anfangs noch fragen, was das Ganze soll, es sich aber nach ein oder zwei Wochen erschließt, ist das toll. Es gibt kein Stück, das auf diese Weise schrecklich oder unschön ist. Es hat immer etwas Besonderes. Das möchte ich nicht missen.

Interessiert Sie Jazz, Rock oder Pop?

Mir reicht, was ich an Musik mache, und mit aktueller Musik kenne ich mich nicht wirklich aus.

Welchen Sender hören Sie, wenn Sie Autofahren?

Deutschland-Radio – Worradio, in Richtung politische Beiträge.

Bleibt noch Zeit für Reisen, Sport oder andere Hobbys?

Wir haben zwei Katzen und ein Pferd. Das hat mein Mann mit in die Ehe gebracht und es lebt noch. Es ist schön, sich mit Tieren zu beschäftigen. Familie natürlich, das ist klar. Ich habe eine sehr enge Familie, das läuft nicht immer konfliktfrei ab, aber funktioniert gut.

Haben Sie ein verstecktes Hobby?

Ich halte viel von praktischen Fähigkeiten, man sollte alles können, ohne immer alles toll finden zu müssen. Ich kann kochen, ohne dass ich es gerne tue.

Was sind Sie für eine Reisende?

Ich war gerade in Berlin und das war toll. Ich bin sehr für Städte und überhaupt nicht für Strand. Am aller liebsten besuche ich Kunden, Vertreter oder Leute, die ich kenne. Im Mai war ich in China. Mit den Leuten bin ich eng befreundet, und das ist, wie wenn man zur eigenen Familie fährt. Da bekommt man einen ganz anderen Einblick. Ich würde nie mit dem Rucksack durch Asien fahren. Ich will Leute kennen und einen Einblick haben.

Was sind Ihre Lieblingsländer oder -städte?

Schanghai finde ich toll. Ich war zwei Jahre in den USA und das war toll, weil ich da so richtig eintauchen konnte.

Wo waren Sie in den USA?

An der Westküste in Oregon, da habe ich studiert und einen Abschluss gemacht. Das war eine tolle Zeit, weil das so anders war als das deutsche Studium zu dieser Zeit. Wir hatten einen direkten Zugang zu den Professoren, das war fantastisch. Man wurde ernst genommen, eine völlig neue Erkenntnis für mich damals (lacht). Man hatte damals in den USA den Vorteil, dass, wenn man sich richtig angestrengt hat, man auch eine Eins bekommen hat.

Sie haben angesprochen, dass Sie nicht gerne kochen? Ist Essen oder Trinken für Sie ein Thema?

Manchmal ist Essen einfach nur sehr lästig, weil man Hunger hat und etwas anderes machen möchte. Hin und wieder gibt es echte Highlights. Mein Traum wäre, alle drei Tage mit ein paar netten Leuten Essen zu gehen, und dann wäre es geschwätzt für die nächsten drei Tage. Das lässt sich leider nicht umsetzen, aber mir geht es mehr um Atmosphäre und ein gutes Umfeld. Natürlich muss das Essen gut sein, aber ich würde mich auf keinen Fall als Kennerin bezeichnen.

Haben Sie ein Lieblingsrestaurant in der Region?

Mein Wohnzimmer ist mehr oder minder das »Butzental«.

Kann man Ihnen mit einem schönen Tröpfchen Wein eine Freude machen?

Ich habe es geahnt. Hauen Sie mich nicht, aber ich trinke überhaupt keinen Alkohol – weil er mir nicht schmeckt und es hat nichts mit irgendwelchen Ideologien zu tun. ►



Attenzione!

So., 20. Oktober

16 bis 20 Uhr

Weinverkostung
wie beim Winzer

Anmeldung erwünscht

Jetzt schon an Weihnachten denken ...

inh. antonio meccariello

karlstraße 33 · 89073 ulm
telefon (07 31) 2 06 06 85
telefax (07 31) 2 06 06 87
e-mail info@antonio-ulm.de
internet www.antonio-ulm.de

öffnungszeiten

mo. bis do.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
fr.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)
sa.	10.00 – 16.00 uhr	(weinverkostung mit beratung und verkauf)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)



Ulrike Hudelmaier // Im Gespräch mit dem SpaZz: Daniel M. Grafberger, Jens Gehlert und Christine Kulgart (v. l.)

► **Gibt es Getränke, mit denen man Sie reizen kann?**

Dieses Jahre habe ich Rhabarberschorle entdeckt, sonst mit jeder Art von Kaffee.

Mit wem möchten Sie nicht im Aufzug stecken bleiben?

Wenn ich stecken bliebe, wäre es mir ganz recht, wenn jemand dabei wäre. Das ist dann egal, wer es wäre. Niemanden Gewalttätigen, bitte, aber sonst ...

Was fällt Ihnen spontan ein zu ...

Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer der IHK Ulm?

Hat die IHK gut im Griff, das gefällt mir.

... Andreas von Studnitz?

Die Umbenennung von »Ulmer Theater« in »Theater Ulm« habe ich ihm bis heute noch nicht ganz verziehen.

Jungpolitikerin Katrin Albsteiger?

Kenne ich leider nicht persönlich, würde mich aber sehr interessieren.

Sie hat viel Bekanntheit gewonnen mit der Rede gegen Seehofer und gegen die Quote. Haben Sie das verfolgt und hat Sie das beeindruckt?

Ja, ich finde es immer gut, wenn jemand eine Meinung vertritt, und das muss nicht meine eigene sein. Ich finde es spannend, dass sich die Meinung zur Quote oft ab dem vierzigsten Geburtstag ändert. Da hat sie ja noch

ein bisschen hin. Ich hoffe sehr, dass sie es nicht nötig hat, ihre Meinung zu ändern.

Warum ändert sich das mit Vierzig?

Weil man dann die Nase voll hat. Ich bin seit vielen Jahren frauenpolitisch aktiv und kann nicht mehr zählen, wie häufig schon die Welt in dieser Hinsicht neu erfunden worden ist. Da tut sich jetzt glücklicherweise sehr viel. Für jüngere Frauen ist das toll, und insgesamt, sagte ich ja schon, habe ich mich nie diskriminiert gefühlt. Aber es ist mir bewusst, dass Leute von dem, was ich getan habe, nicht immer nur begeistert waren. Der wesentliche Punkt für mich ist, dass Menschen das machen können und dürfen, wofür sie geeignet sind.

Wie viel Prozent ihrer aktuellen Firmen hier sind von Gründerinnen?

Wahrscheinlich um die zwanzig Prozent. Aus meiner Sicht wenig. Ich würde keine Frau überreden wollen, aber ich möchte gerne ein Klima schaffen, in dem das kein Thema ist.

Man unterstellt Männern oft Sexismus und andererseits sagt man, Männer stellen keine Frauen ein. Das ist doch ein Widerspruch. Eigentlich müsste es schöner sein, eine Frau einzustellen als einen Mann, oder?

Ein Unternehmen ist nicht nur dazu da um Leute einzustellen, sondern um Arbeit zu leisten. Dann müssen Sie die Leute einstellen, die das am besten können. Zum Schluss arbeiten wir mit Menschen, und ich hätte gerne, dass sich Menschen freier entfalten können.

Unsere obligatorische »Schlussfrage«: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...

Darf ich Sie anrufen, wenn wir einen Gründer haben, der im Verlagswesen tätig sein möchte?

Feuchts Einwurf

Quergedachtes von Walter Feucht

Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Chef von »Pomp Duck and Circumstance« in Stuttgart, Familienvater, Ex-Stadtrat



Entschuldigung ist nicht genug

Eine Entschuldigung sei nicht genug, so kommentierte der Altkommunist und Arroganz-Sponti Jürgen Trittin die Canossa-Gänge der katholischen Kirche in Sachen Kindesmissbrauch. Jetzt hat ihn die eigene Vergangenheit mehr als eingeholt. Auch unter der Verantwortung von Jürgen Trittin forderten in den 80iger-Jahren Teile der »Grünen« den straffreien Sex mit Kindern!

Prof. Vorwalter aus Marburg, der jetzt im Auftrag der »Grünen« diese Schweinigeleien an Kindern aufarbeiten soll – ohnehin eine Scheinheiligkeit der Ökos, die ihresgleichen sucht –, sprach zuletzt schon von unfassbaren Vorkommnissen. Die damaligen Opfer leiden noch heute massiv unter diesem Trauma der Vergewaltigung. Dass die Öffentlichkeit erst heute mehr davon erfährt, welche Sauerereien damals geschehen sind, liegt auch daran, dass die Opfer von ihren Peinigern unter Druck gesetzt wurden und die meisten TV-Anstalten, sowie die mit Grün sympathisierende Journaille, zu lange geschwiegen haben. Wie verlogen und mit dem ihm eigenen, zynischen Gesichtsausdruck Trittin bei Plasbergs »Hart aber fair« den Betroffenen mimte, war berechnend. Dieser Nichtskönner ist eine eiskalte Ich-AG, der nichts wichtig ist, außer er sich selbst. Hat nicht Daniel Cohn-Bendit den Theodor Heuss-Preis bekommen, jener Politclown und kindliche Hosenfallen-Jongleur, den nicht einmal Rudi Dutschke für voll nahm? Der im Kontext der Zeit mit Kleinkindern Pipihahn-Spiele inszenierte, zumindest hat er es in seinem Buch so beschrieben. Der eine will möglichst Vize-

kanzler werden, der andere geriert sich als europäischer Vorzeigedemokrat. Diese Ignoranz der Toleranz im grün/linken Spektrum ist schon bemerkenswert!

Dumm gelaufen ist es für den Genossen Wöhner bei der bayerischen Landtagswahl in Neu-Ulm. Er hat den Einzug in den Landtag nicht geschafft, obwohl er grandios im Null-Prozent-Bereich für die SPD Stimmen hinzugewonnen hat. Der Mann ist für runde Nummern ja berühmt. Irgendwie hat er für große Nullen eine Affinität. Ob Wöhner ein Zauberer ist? Insider behaupten sogar, er könne sprechende Bratwürste in die Zeitung bringen, oder meinten die Fastfood ins Neu-Ulmer Rathaus? Egal, der Wöhner gehört nach München, aber nicht in den Landtag, der muss in die Manege, zum Zirkus Krone.

Übrigens: Der Wahlkampf hat es gezeigt. Wir werden von glänzenden Peinlichkeiten (Stinkefinger u. a.), ich meine Parlamentariern, vertreten. Ulm hat da besonderes Glück! Die rote Vertreterin hat den ASB umgenietet, schwätzt aber ahnungslos bei allem mit, die schwarze Protagonistin brachte zwar das Helmholtz-Institut nach Ulm, sonst ist sie nie da, dann wurde sie gegangen. Und die grüne Miese (sollte sie den Einzug geschafft haben) hat vieles gemacht und eine Disco zu Ende gebracht. Da wir keine Bodenschätze hier haben, außer Söflinger Rettichen, sind wir im Angesicht solcher Potenzen schon mutig. Ich ging trotzdem wählen!

Seriös aber herzlich, Walter Feucht

DAS INTERVIEW-VIDEO



Erleben Sie Ulrike Hudelmaier bei unserem Interview! Einige Minuten warten bei YouTube auf Sie unter folgendem Link:

hudelmaier.spazz-magazin.de

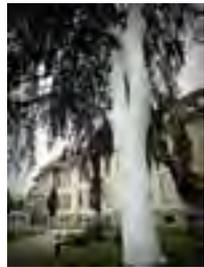


TINE'S DAILY ART



In der achten Folge hat **SpaZz-Praktikantin Christine Kulgart** die Serie übernommen und sich auf die Suche nach Kunstwerken im Alltag gemacht.

Eine mutwillige Metapher?



Ein Baum im Gipsbett, gefunden im Park der Universitätsklinik Ulm. Aber wer gipst einen Baum ein? Und überhaupt, warum? Soll dieses Kunstwerk zeigen, dass selbst Bäume leiden? Ist es am Ende gar keine Kunst, sondern nur eine Maßnahme gegen Schädlingsbefall oder einen zerberstenden Stamm? Fragen über Fragen.

Doch vielleicht war das ja das Ziel: ein eingegipster Baum als Denkanstoß ...

There's something in the water, something in the water ...



Ja, da ist etwas im Wasser. Vermutlich Algen oder andere Unterwasserpflanzen. Oder etwa etwas ganz anderes? Denn dieses Grünzeug mutet dann doch sehr tentakelig an und lässt die Fantasie von so manchem auf Hochtouren laufen. Und ich könnte schwören, dass dieses Gewächs sich gerade höchst unpflanzenhaft verhalten hat ...

To see or not to see ...



Vor gar nicht allzu langer Zeit war die Sexismus-Debatte im vollen Gange. Wo fängt Sexismus an, wo hört er auf? Ist er überall, und wir wollen ihn nur

nicht sehen? Und was macht dieser Aufkleber auf einem Spiegel in der Damentoilette? Vielleicht, damit man, kehrt man zu dem langweiligen Date zurück, welches am Tisch wartet, ein Diskussionsthema hat? Hatte jemand zufällig einen Sticker übrig und wollte ihn loswerden oder wurde er ganz gezielt dort platziert? Wie dem auch sei, eine originelle, ja, sehr künstlerische Idee!

Der richtige Moment



Manchmal muss man nur den richtigen Moment zur richtigen Tageszeit abwarten, um die kleinen Wunder zu sehen. Denn stimmt der Lichteinfall und trifft er auf das richtige Objekt, hat man plötzlich seinen eigenen Regenbogen an der Wand. Zumindest solange, bis die Sonne weiter wandert, um ihn an eine andere Stelle zu zaubern.

ANZEIGE

ASB plus24.
Individuelle und preiswerte Betreuung in Ihrem Zuhause – rund-um-die-Uhr!
Fon 0731 93771193

schon ab **55€** pro Tag

PREISGÜNSTIGE 24-STUNDEN-BETREUUNG ZU HAUSE – INDIVIDUELL UND LIEBEVOLL.

Arbeiter-Samariter-Bund LV Baden-Württemberg e.V.,
RV Ulm, Alb-Donau-Kreis, Heidenheim und Aalen

www.asbplus24.de

ASB plus 24

RADIO

7

RADIO 7 10.000 € ROULETTE

JETZT NEU!

REINHÖREN BEREICHERT

Telefon 01371 367070 (14 Cent pro Anruf)

Der Restaurantführer 2014 ist da!

Endlich hat das Warten ein Ende, am **23. September 2013** ist »Der Restaurantführer Ulm/Neu-Ulm und Umgebung 2014« erschienen – in seiner **zwölften** Auflage und erstmals mit Frühstückstests!

Leseratte // Christine Kulgart



Blick ins Buch // Erstmals mit 25 Frühstückstests

Der ebenso beliebte wie bekannte Restaurantführer präsentiert immer wieder Neues – so auch

in der zwölften Ausgabe. Ein ganz besonderes Highlight in diesem Jahr sind die Frühstücksadressen. Für den perfekten Start in den Tag sollte man eine Grundlage schaffen, die natürlich auch schmecken sollte! Deshalb und aufgrund der Nachfrage wurden für die neue Ausgabe des Restaurantführers erstmals die 25 wichtigsten Frühstücksangebote in Ulm und Neu-Ulm getestet. Für jeden Geschmack und Geldbeutel ist etwas dabei, egal ob ein schnelles Frühstück to go oder ein ausgiebiges Schlemmerfrühstück. **Aber auch sonst** hat sich einiges getan. In den Top 10 ist kaum mehr ein Restaurant auf dem Platz vom Vorjahr. Auf Platz 1 unangefochten zwar noch das Ulmer Lago, eindrucksvoll meldet sich aber auch der Landgasthof Adler in Rammingen zurück in den Top 10. Neu eingezogen in die Spitzenliste sind das Bad in Langenau und das Siedepunkt in Böfingen. Die Gastronomie in der Region ist stetig in Bewegung, das Testerteam des Restaurantführers mit den Ohren auf dem Gleis.

So ist das Buch nicht nur wunderbar für Feinschmecker und Kenner, sondern gerade auch für den alltäglichen

Restaurantbesuch eine große Hilfe. Der kulinarische Führer für die Region sollte in keinem Regal fehlen und passt sicher in jede Handtasche. Stadt- und Umgebungsplan erleichtern das Finden der einzelnen Adressen, sodass man sich sofort selbst vom Testergebnis überzeugen kann. Kompetente wie amüsant geschriebene Kritiken laden ein, nach dem Lesespaß auf kulinarische Entdeckungsreise zu gehen.

INFORMATION

Der Restaurantführer Ulm/Neu-Ulm und Umgebung 2014, über 150 Testberichte, 13 €, erhältlich im gut sortierten Buch- und Zeitschriftenhandel und versandkostenfrei zu bestellen auf www.ksm-verlag.de

SpaZz Gewinnspiel

10 x den »Der Restaurantführer Ulm/Neu-Ulm und Umgebung 2014«

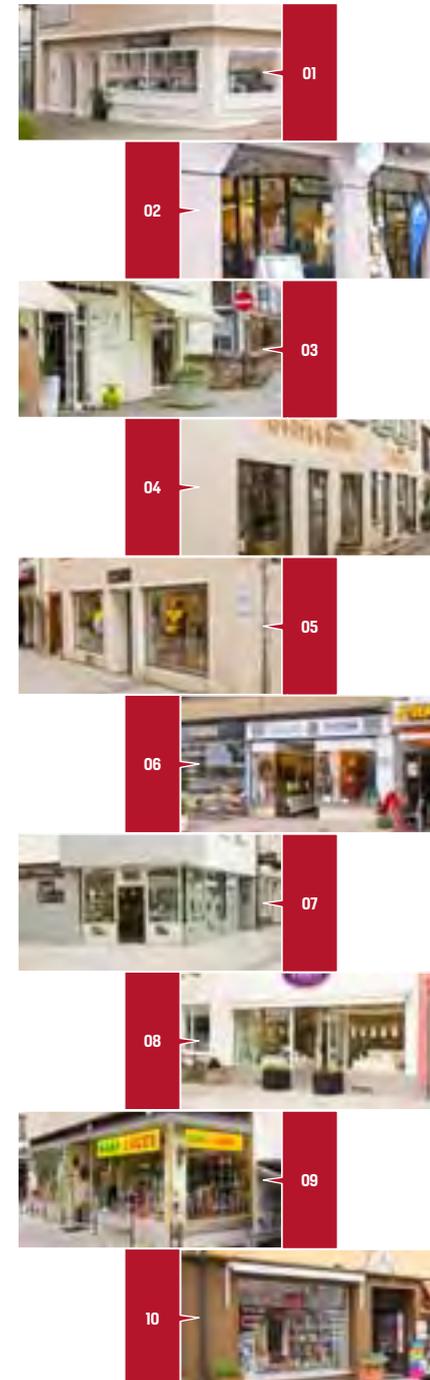
Gehören Sie zu den ersten, die das Buch in Händen halten! **Die zehn Schnellsten gewinnen!** Einfach E-Mail mit **Betreff »Der Restaurantführer«** an verlosung@ksm-verlag.de senden

Die SpaZz Top 10

Die **ultimate monatliche** Rangliste im SpaZz

**KONKRET
GEPRÜFT
UNPARTEIISCH**

Diesmal: **Die pfiffigsten individuellen Einzelhändler**



- 01 Bermuda Liquor-Store**
Die Genusswelt für Cocktail- und Drinksliebhaber. Tolle Auswahl hochwertiger Spirituosen – sensationell der Lieferservice!
[Sammlungsgasse 2, 89073 Ulm, www.bermuda-ulm.de](http://www.bermuda-ulm.de)
- 02 Isle of Skye**
Whisky- und Whiskey-Fachgeschäft – die wunderbare Welt der Produkte aus Irland und Schottland. Tasting mitmachen!
www.isle-of-skye-online.de, [Herrenkellergasse 16, 89073 Ulm](http://www.herrenkellergasse16.de)
- 03 modern meets classic**
Ein Trio mit gemeinsamen Geschäft: Malò (Kunst/Wohnaccessoires), Leder & Antikes (Antiquitäten/Restaurationen) und Zebrano (Schreinerei/Objekteinrichtung). Wunderbar!
[Weinhofberg 11, 89073 Ulm, www.malo-style.de](http://www.malo-style.de)
- 04 Bodega Peral & Coniserie Chocolat**
Ein Ehepaar vereint die Genüsse: Waltraut Peral steht für Schokolade, Pralinen, Tee und Kaffee, Ehemann Joaquin nebenan für spanische Weine. Top-Adresse!
[Rabengasse 18, 89073 Ulm, www.chocolatundmehr.de/](http://www.chocolatundmehr.de/)
www.bodega-jperal.de
- 05 Lederladen**
Der Name des Geschäfts von Andrea Mai und Oliver Merkel ist Programm! Für Veganer ungeeignet ...
[Platzgasse 13, 89073 Ulm, www.lederladen-ulm.de](http://www.lederladen-ulm.de)
- 06 Rank socks**
Sie haben gedacht Socken sind einfach nur Socken? Gehen Sie mal zu Andreas Rank!
[Münsterplatz 13, 89073 Ulm, www.socksandmore.de](http://www.socksandmore.de)
- 07 Knopf & Perle**
Bei Katharina Welti werden die kleinen Dinge ganz groß – eine Schatzkiste!
[Ulmergasse 21, 89073 Ulm, www.knopfundperle.de](http://www.knopfundperle.de)
- 08 Eiden – Porzellan**
Individuelle Porzellankunst, die natürlich auch im hauseigenen Café »Animo!« am Karlsplatz zum Einsatz kommt
[Sternegasse 6/ Syrlinstraße 17, 89073 Ulm, www.eiden-eiden.de](http://www.eiden-eiden.de)
- 09 Hanf-Lager**
Was man aus Hanf alles machen kann? Sogar Lebensmittel! Entdeckungsreise im Geschäft empfohlen.
[Neue Straße 33, 89073 Ulm, www.hanflager.de](http://www.hanflager.de)
- 10 Fahrenkamp Spezialitäten**
Seit 1977 die Experten für Tee, Kaffee Gewürze und einiges mehr in Ulm.
[Walfischgasse 10, 89073 Ulm, www.fahrenkamp.de](http://www.fahrenkamp.de)



Foto © Daniel M. Grafberger

Wir hatten den dunkelsten, kältesten Winter seit langem. Um genau zu sein, den dunkelsten Winter und den kältesten Frühling seit 40 Jahren. Das war so schrecklich. Zumindest behaupten das manche. Und dann kam die Hitze. Das war ja auch wieder nicht gut. Doch freut euch, liebe Nörglerinnen und Nörgler, denn am 1. September war meteorologischer Herbstbeginn! Ist das nicht toll? Also ich liebe den Herbst. Im Ernst, das ist meine liebste Jahreszeit. Wenn die Herbstdeko aus dem Keller geholt wird, man sich mit warmen (aber noch nicht zu warmen!) schicken Klamotten eindeckt, heiße Schokolade schlürft und Kastanien sammelt. Das Laub der Bäume wird bunt, ehe es langsam zu Boden fällt, und morgens begrüßt uns eine Wand aus Nebel. Bei solchen Außenbedingungen schnappe ich mir meine Kamera und eventuell einen Regenschirm und mache mich auf die Suche nach geeigneten Motiven. Hier ein angenagter Pilz, da eine herrlich-herbstbunte Allee. Und erst dieser würzige Duft, welcher vom langsam verrottenden Herbstlaub stammt! Aber das Beste kommt noch: Ende Oktober ist Halloween! Ja, jetzt könnte man einwerfen, dass dieser heidnische Kram nur ein eingedeutschter USA-Import ist, aber Halloween ist super! Zückt die Kürbisse und die falschen Vampirzähne! Nur dieses Jahr weiß ich noch nicht, ob ich DAS Event des Jahres ausfallen lasse, um mir den zweiten »Thor«-Film im Kino anzusehen. Denn dafür ist der Herbst schließlich auch eine gute Entschuldigung: Trübes, nass-kaltes Wetter eignet sich perfekt für Kinobesuche und Filmabende!

Aber wo wir gerade bei Jahreszeiten sind: Während ich also in Herbstgedanken schwelge, ruinieren mir diverse Billigläden, deren Namen natürlich nicht genannt werden, die Freude an Kürbis-Teelichtaltern und Drachen-Fensterbildern mit der Tatsache, dass sie schon fleißig die Weihnachtsdeko aufbauen ...

Christine Kulgart // Jahrgang 1993
Hat 2012 ihr Abi gemacht und möchte ab nächstem Schuljahr die Ferdinand-von-Steibeiß-Schule besuchen.

Zwei Männer. Vier Wochen. Ein Ziel. Jens in Bestform!

Verleger Jens Gehlert und Bestform Personal Training-Inhaber Benedikt Pilsl machen gemeinsame Sache: den Verleger in Form bringen!

Sportreporterin // Christine Kulgart

Es entstand ganz spontan: Der Jens hatte wieder mit dem Rauchen begonnen, ein paar Pfunde zugelegt und fühlte sich unwohl. Bei einem Gespräch schlug Pilsl ihm kurzerhand ein (vorläufig) vierwöchiges Training vor. Das Ziel: Was kann man körperlich und sportlich innerhalb von vier Wochen erreichen?

Das Programm besteht wöchentlich aus einem EMS-Krafttraining (15 bis 20 Minuten), zwei EMS-Ausdauertrainings, 45 Minuten Joggen (ca. sechs Kilometer) und dazu einer Ernährungsumstellung. Dabei wird auf eine eiweißreiche Ernährung und den richtigen Einsatz langsamer Kohlenhydrate (Vollkorn, Obst, Gemüse) geachtet. Verzichtet werden sollte auf Alkohol, schnelle Kohlenhydrate (Schokolade, Pizza, Döner etc.) und ungesunde Fette. Abgezielt wird auf gesundes Abnehmen ohne Hungern, Muskelaufbau und eine verbesserte Fitness und Gesundheit. Pilsl weist aber darauf hin, dass Sport und gesunde Ernährung nicht nur auf Gewichtsabnahme abzielen sollten, sondern in erster Linie die persönliche Gesundheit verbessern sollen. Der Jens nahm in der ersten Woche Eiweißshakes aus frischen Zutaten wie Obst zu sich, um den Magen zu verkleinern. Darauf kann er nun zurückgreifen, wenn mal keine Zeit zum Kochen bleibt. Auch Pilsls Bestform Fast-Food-Restaurant ist eine Alternative, denn es bietet beispielsweise Burger mit Vollkornbrötchen. Die Fleischbuletten selbst hat nur fünf Gramm Fett – das sind 20 Gramm weniger als bei einem gewöhnlichen Burger. Nach vier



In Aktion // Der Bene (links) macht den Jens fit

bis acht Wochen intensivem Training folgt eine leichte Abschwächung. Zum Beispiel wird nur noch fünf Mal wöchentlich nach Trainingsplan gelebt, an zwei Tagen dann normal. Es ist beiden wichtig, dass das Programm in den Alltag passt.

INFORMATION

Bei der Elektromyostimulation (kurz: EMS) wird die Muskulatur durch elektronische Reize erregt. Durch diese Methode kann bei weniger Zeitaufwand ein ebenso guter Effekt erzielt werden wie bei einem normalen Fitnessstraining mit längerer Dauer.

Bestform Personal Training, Schaffnerstraße 3, 89073 Ulm, Tel. 0731 8021321, www.bestform-ulm.de

ANZEIGE

Jetzt auch in Neu-Ulm!

- ✓ Ohne Kalorienzählen
- ✓ Mit normalen Lebensmitteln
- ✓ Im Alltag praktikabel

Institut für Gesundheit und Wohlbefinden
Schlank werden · Schlank sein · Schlank bleiben

ideaform

Essen Sie sich schlank!
Nicht weniger, sondern anders essen – mit der gesunden ideaform-Methode purzeln Ihre Pfunde.
Alles Wissenswerte auf www.ideaform-Neu-Ulm.de.

ideaform Neu-Ulm
Andrea Welte
Ahornstraße 1/1
89231 Neu-Ulm
T 0731 - 975 55 89
info@ideaform-Neu-Ulm.de

Schlank werden · Schlank sein · Schlank bleiben

Erster Beratungstermin **KOSTENLOS!**




ANZEIGE

das highlight für jede veranstaltung
infos unter www.fotobox89.de

fotobox89



Bass ohne Grenzen

Hellmut Hattler ist wieder da – mit seinem **siebten HATTLER-Album »The Kite«**



Zusammen mit unterschiedlichen Musikern sind bisher schon sechs international erfolgreiche Alben entstanden, fast alle Songs des siebten mit seinem Band-Partner Peter Musebrink. Man findet in den 12 Titeln Stücke mit harten Beats, vokale Nummern oder auch, durch Joo Kraus' Trompete, Melodien über den synthetischen Groove. Die Taktik? Zunächst die elektronischen Basis-Takes festlegen, dann sich jeden

Song ohne feste Vorstellungen selbst entwickeln lassen. Der schon 40 Jahre im Musikgeschäft tätige Hellmut Hattler aus Ulm hat es dadurch geschafft, den Bass unbegrenzter und sehr innovativ einzusetzen, nicht mehr nur als Rhythmusgeber. Der SpaZz sagt: unbedingt anhören!

if



SpaZz Gewinnspiel

5 x HATTLER-Album »The Kite«

Diesen Monat ist das neue Album des bekannten Bassisten Hellmut Hattler erschienen, SpaZz-Leser haben nun die Chance, eines von **5 Alben** zu gewinnen! Wer teilnehmen will, schreibt **bis 15. 10.** eine E-Mail mit dem **Betreff »Hattler«** an verlosung@spazz-magazin.de

ANZEIGE



NUVISAN
●●● Forschungsklinik

Gesunde Frauen & Männer für unsere Arzneimittelstudie gesucht!

- im Alter von 18 bis 55 Jahren
- BMI zw. 18 kg/m² und 30 kg/m²
- Körpergewicht zwischen 50 kg und 100 kg
- Nichtraucher und Raucher (max. 10 Zig. pro Tag)

Wir forschen
für Ihre
Gesundheit!

Studienstart: September 2013

Zeitaufwand: Aufklärungs- und Voruntersuchungstermin
2 stationäre Aufenthalte (je 3 Übernachtungen)
4 ambulante Termine

Aufwandsentschädigung 1.900,- € inkl. Fahrtkostenbeitrag

Jetzt anmelden!
www.nuvisan.de

Weitere Infos zu unseren Studienangeboten erhalten Sie auf unserer Website oder von Mo - Fr von 9⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr gebührenfrei unter: Tel. 0800 2243 388

Nuvisan GmbH, Wegenerstr. 13, 89231 Neu-Ulm

Über die Schulter geschaut ...

In dieser Rubrik besucht der SpaZz Unternehmen in der Umgebung und befragt dort einen Mitarbeiter zu seiner Arbeit. Diesmal hat **Autorin Christine Kulgart** mit **Sandra Riedelberger** gesprochen. Sie ist **Bürokauffrau bei Schrupp & Salzgeber GmbH & Co. KG.**

Eine Aktion von:

PROFILE 2013
DIE ARBEITGEBER IM PORTRAIT

JOBS-ULM.DE

KSMVERLAG



Sandra Riedelberger // Bürokauffrau bei Schrupp & Salzgeber GmbH & Co. KG

Sie kommen morgens zur Arbeit. Was tun Sie als Erstes?

Die Kollegen begrüßen und den PC einschalten.

Ihre bisher größte Herausforderung in Ihrem Job?

Bei uns ergeben sich Aufgaben und Aufträge spontan, was jeden Tag zu einer Herausforderung macht.

Was hat Sie an Ihrem jetzigen Arbeitsplatz am meisten überrascht?

Die reibungslose Zusammenarbeit, das Zusammenspiel der verschiedenen Abteilungen und dass am Schluss ein großes, gemeinsames Werk entsteht.

Welche Kompetenzen mussten Sie für die Stelle mitbringen?

Teamfähigkeit, Belastbarkeit, eine abgeschlossene Schulausbildung und die Flexibilität, sich jeden Tag

auf neue Aufgaben und Menschen einzustellen.

Die größte Berufsweisheit, die Sie bisher erlangt haben?

In der Ruhe liegt die Kraft.

Mit welchen drei Adjektiven würden Sie Ihre Kollegen beschreiben?

Hilfsbereit, teamfähig und kompetent.

Ist Ihr Unternehmen familienfreundlich?

In unserem Betrieb gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie z. B. Teilzeit, und für kurzfristige Termine findet sich immer eine Lösung.

Wenn Ihr Unternehmen durch ein Tier symbolisiert werden müsste, welches wäre das?

Indigo, der Hund aus unserer Buchhaltung. Er ist jung, frech, klug, ausdauernd, sozial und immer offen für Neues.

Angenommen, Sie dürften eine Sache der Büroeinrichtung mit nach Hause nehmen, was wäre das?

Das Auto vom Chef.

INFORMATION

Die Schrupp & Salzgeber GmbH & Co. KG ist seit 1987 eine der Topadressen im Bereich Zimmerei, Dachdeckerei und Spenglerei.

Weitere Infos unter: www.schrapp-salzgeber.de

ANZEIGE

Arts of Yoga
DAS YOGA STUDIO IN ULM

www.artsofyoga.de

Anja Schneller • Ensingerstraße 5 • 89073 Ulm • Tel 0731 7187589 • info@artsofyoga.de

© 2013 Anja Schneller & Partnering, All rights reserved. ARTS OF YOGA, ULM, is a trademark of Anja Schneller & Partnering.

»Ein Arbeitsklima, das oft einem WG-Feeling gleicht«

Sophia Kümmerle hat ein Jahr Praktikum beim SpaZz im KSM Verlag gemacht – Schülerpraktikantin Laura Federolf hat bei ihr nachgefragt, wie es war.

SpaZz: Sophia, inwiefern hat das einjährige Praktikum Deine Erwartungen entsprochen?

Sophia Kümmerle: Es war sehr vielfältig, so wie ich es gehofft habe, und ich habe viele neue Leute kennen gelernt. Was ich nicht erwartet hätte ist, dass hier so ein gutes Arbeitsklima herrscht, das oft einem WG-Feeling gleicht – zum Beispiel wenn wir gemeinsam kochen.

Was hat Dir am meisten Spaß gemacht?

Der Weihnachtsausflug vom Verlag in ein Wellnesshotel in Österreich im Februar (lacht). Arbeitstechnisch hat mir das Band-SpeZzial am besten gefallen, weil das mein eigenes Projekt war.

Könntest Du Dir vorstellen, irgendwann wieder im KSM Verlag zu arbeiten?

Ja, natürlich. Jetzt will ich aber erstmal die Welt kennen lernen.

Was nimmst Du aus der Zeit mit?

Einen weniger jugendlichen Schreibstil, über den ich mich sehr freue. Außerdem die geknüpften Kontakte und natürlich die ganzen Erfahrungen, die einen alle irgendwie prägen.



Sophia Kümmerle (li.) und Laura Federolf // Praktikantinnen im KSM Verlag

SCHÜLERPRAKTIKUM

Zwei Wochen war Laura Federolf im KSM Verlag

Zu Beginn schrieb sie ihre Erwartungen, am Ende das Erlebte auf

»Ich hoffe, dass mir das zweiwöchige Praktikum beim KSM Verlag einen wenn auch nur kleinen Einblick in die Arbeit in einem Verlag verschafft, denn es interessiert mich, was hinter den ganzen Publikationen steckt und wie sie entstehen. Was ich erwarte? Genau das herauszufinden.«

»In den zwei Wochen habe ich natürlich nicht den gesamten Entstehungsprozess einer Publikation miterleben können, aber trotzdem einen Einblick in die Aufgaben, die in einem Verlag anfallen, bekommen. Vom Korrekturlesen über Interviews führen hin zum Chroniken erstellen bzw. erweitern – mir hat's Spaß gemacht und ich bedanke mich, diese Erfahrung gemacht haben zu dürfen.«

»Besser wird's nicht ...« – oder vielleicht doch?

Rainhard Fendrich kommt am 12. November nach Ulm ins Congresszentrum

Kulturredakteurin // Christine Kulgart

»Ich weiß, man kann die Welt nicht mit Liedern verbessern, aber man muss es wenigstens versuchen!« – und genau das tut Fendrich nun schon seit 1988, als ihm mit »Macho Macho« der Durchbruch in Deutschland und Österreich gelang. Mit seinem neuen Album »Besser wird's nicht« macht er nun auch in Ulm Station. Natürlich bezieht sich der Name von Tour und Album des Liedermachers nicht auf die Qualität seiner Lieder, sondern auf die allgemeinen Umstände des Lebens, den Umgang mit der Wirtschaftskrise, unserer Welt und der Natur. So thematisiert er in kritischen, eigenwilligen Texten neben häuslicher Gewalt, Armut, Zivilcourage und Doku-Soaps auch die Wirtschaftskrise, Nachhaltigkeit, Austauschbarkeit und Vergänglichkeit. Dies sei keine schwere musikalische Kost, sondern eben die Zeit, in der wir leben. Er scheut nach wie

vor nicht davor zurück, jene Themen zu besingen, die ihm wichtig sind. Und dabei ist ein Ende seines Schaffens nicht in Sicht! Erstmals übt Rainhard Fendrich sich auch als Produzent und spannt den Bogen weit, wenn es um musikalische Vielfalt geht. Eingängige Melodien treffen auf spitze Ironie und garantieren einen unterhaltsamen Abend! Denn trotz aller Nachdenklichkeit gibt es am Ende doch immer einen Hoffnungsschimmer!



INFORMATION

Rainhard Fendrich, 12. November 2013, Congress Centrum Ulm
Tickets bei allen bekannten Vorverkaufsstellen,
unter Tel. 07531 908844 oder auf www.koko.de

ANZEIGE

Neue Str. 83
89073 Ulm
0731 / 184 89 89

SUSHI lounge

Mo - Do 11 - 23
Fr + Sa 11 - 24
So 17 - 23



www.sushi-lounge-ulm.de

ANZEIGE

Wegbegleiter
boemans
SCHMUCKGESTALTUNG

In Silber, Gold oder Platin entstehen Wegbegleiter und Symbole für die kostbarsten Momente im Leben.

Schmuck nur aus eigener Werkstatt | Herrenkellergasse 13 | Ulm

Ulm und Neu-Ulm feiert wieder!

Was lange währt, wird endlich gut – UNUF 2013 im neuen Gewand!

SpaZz-Eventmanagerin // Christine Kulgart



Als Sammlung der besten und wichtigsten Event-Adressen, Dienstleister, Locations, Caterings und Künstler hat sich das Magazin »Ulm und Neu-Ulm feiert« bereits einen Namen gemacht. Nach einer Formatverbesserung folgt in diesem Jahr eine kleine Generalüberholung. UNUF präsentiert sich nunmehr als Event-Magazin, mit sehr viel mehr redaktionellem Inhalt.

»UNUF ist klasse ... weil Feiern, Feste und Events einfach etwas Wunderbares sind und voll im Trend liegen. Ob es sich um außergewöhnliche Events im privaten Rahmen dreht oder um ein professionelles Firmenevent – gute Ideen, Inspiration und Tipps sowie mögliche Partner dafür sind immer gefragt. Und da hilft UNUF weiter.«

Jens Gehlert, Verleger

Neben Porträts und hilfreichen Adressen kann man sich auf Interviews, allerlei Tipps und viele Überraschungen freuen. Nach wie vor kostenlos erscheint UNUF nun zwei Mal im Jahr, nämlich im Herbst und im Frühjahr. Unverändert bleibt auch das handliche Design, das unser Event-Magazin zum Begleiter für die Handtasche macht.

»Warum ich mich jeden Monat auf den SpaZz freue ...«

Jeden Monat stellen wir Ihnen zwei SpaZz-Auslagestellen vor – und die Menschen darin



Ruth Stocker, Ruth Stocker Womenswear Ulm

Mir gefällt das Magazin für News und Gossip insgesamt sehr. Im »Who is who«-Interview erfahre ich von Erfolgreichen und Kreativen, die etwas in und um Ulm bewegen und auch aus ihrem Privatleben etwas preisgeben. Und ganz klar: Feuchts Kolumne ist der »King Kong« für brisante Themen, egal ob Weltanschauung, Politik oder Aufreger in unserer Stadt ... immer etwas spicy, aber ohne erhobenen Zeigefinger – ganz ehrlich, er spricht mir manchmal aus dem Herzen.



Jörg Pahl-Meinl, Meinl Hotel & Restaurant

Das Team vom Meinl Hotel und Restaurant liest den SpaZz gern, weil er Information, Witz und Humor enthält. Hier vor allem »Vorsicht Ansichtssache«. Die Interviews interessanter Personen aus der Region tragen dazu bei, diese kennenzulernen. Unsere Gäste nehmen den SpaZz auch gern mit nach Hause.

tine

Ein funkelnern Gewinner aus Ulm

Heiko Schrem gewinnt den Perlen Grand Prix 2013



Nach einer Ausbildung zum Goldschmied und anschließendem Studium an der Hochschule für Gestaltung in Schwäbisch Gmünd ist der bekannte Ulmer Schmuckdesigner Heiko Schrem seit 1995 selbstständig, seit 2003 mit eigenem Werkstattatelier in Oberelchingen.

Nun überzeugte Schrem bei dem zum vierten Mal vom Magazin »Schmuck« ausgetragenen internationalen Contest »Perlen Grand Prix 2013« mit einem Kollier, das von Hand aus Edelstahl und edlen Tahitiperlen gefertigt wurde. Heiko Schrem setzte sich gegen 61 weitere Arbeiten aus der ganzen Welt durch, unter denen sich auch Schmuckstücke von namhaften Firmen wie Schöffel, Gellner, Atelier Zobel Konstanz, Egon Frank, Atelier Munsteiner Idar-Oberstein, Jörg Heinz und vielen weiteren befanden.

Die Jury entschied eindeutig und honorierte sowohl die Idee des feinen Kontrasts zwischen strengem Edelstahl



Perlen Grand Prix 2013 // Das Kollier von Heiko Schrem

und hochwertigen Perlen als auch die gelungene Interpretation der Perlenkette und ihre Umsetzung zu einem ästhetischen Gesamtkunstwerk.

if

INFORMATION
www.schrem.com

ANZEIGE

ERDE, WASSER, LUFT UND TRUCKSÄSS

Feuerkultur aus Ulm

Herrenkellergasse 5, 89073 Ulm
www.trucksass.de

Trucksäss

SpaZz Gewinnspiele

Wir verlosen ein **Hängematten-Package** von Brugal mit einer **Flasche Brugal Añejo** und **6 Gläsern!**



Augen schließen und an die Karibik denken – sofort erscheint ein palmengesäumter Traumstrand und kristallklares Wasser vor dem geistigen Auge. Dort, in der Heimat von Brugal, lieben sie diesen Ausblick auch, am besten entspannt aus der Hängematte heraus. In unseren Breiten fehlt zu dieser Jahreszeit zwar schon der intensive Sonnenschein, aber mit der Brugal Hängematte und dem Brugal-Package kann man auch jetzt noch authentisch-karibisches Sommerfeeling genießen – direkt zu Hause. Das neue und stylische Flaschendesign macht Brugal zusätzlich auch optisch zu einem Genuss. Nun rein in die Hängematte, die Augen schließen und es den Kariben gleich tun! Salud! Also schnell ein Hängematten-Package mit Brugal Añejo, 6 Gläsern und einer Cocktailbroschüre sichern und mitmachen!

Betreff // **Brugal Hängematten-Package**
Einsendeschluss // **10. Oktober**

Wir verlosen **je 2 x 2 Karten** für **David Werker** – »Es kommt anders, wenn man denkt«, **Matze Knop** – »Platzhirsche« und **»Da Blechhauf'n«** mit »Fättes Blech« als Vorgruppe auf der Oberschwabenschau!

Die Oberschwabenhalle Ravensburg präsentiert auf der 46. Oberschwabenschau vom 12. bis zum 20. Oktober 2013 ein vielfältiges Kulturprogramm. Mit dabei sind unter anderem die Blechbläser von »Da



Ihr wollt etwas gewinnen?

Dann schickt eine Mail mit dem entsprechenden Betreff an verlosung@spazz-magazin.de Adresse nicht vergessen!



Blechhauf'n« mit ihrer neuen Show »On the road« (19. 10.), im Schlepptau die Tettninger »Fättes Blech«, Comedian und Imitator Matze Knop mit seinem aktuellen Programm »Platzhirsche« (13. 10.) und der Comedy-Shootingstar David Werker (16. 10.). Er gewann den Deutschen Comedypreis als »Bester Newcomer 2012« und stellt sein zweites Solo-Programm »Es kommt anders, wenn man denkt« vor. Wunscherveranstaltung bitte angeben!

Betreff // **Oberschwabenschau-Karten**
Einsendeschluss // **5. Oktober 2013**

Wir verlosen **30 Küchensets** bestehend aus je einer **Schürze** und einem **Handschuh** von **Weideglück!**

»Weideglück – da weiß ich, was drin ist!« Mehr als 1200 regionale Milcherzeuger liefern die Qualitätsmilch für die Weideglück-Produkte. Diese werden nach bewährten Rezepturen, mit besten Zutaten und modernster Technik hergestellt. Die Milch kommt ausschließlich von regelmäßig kontrollierten Bauernhöfen. Von der Milchgewinnung bis zum fertigen Produkt unterliegen alle Produkte einer strengen, betrieblichen Qualitätskontrolle. Weideglück und SpaZz verlosen 30 Küchensets bestehend aus je einer Küchenschürze und einem Küchenhandschuh!

Betreff // **Weideglück-Küchenset**
Einsendeschluss // **16. Oktober 2013**



Schaufenster des

Ab Oktober hat die Eisaufanlage wieder geöffnet!

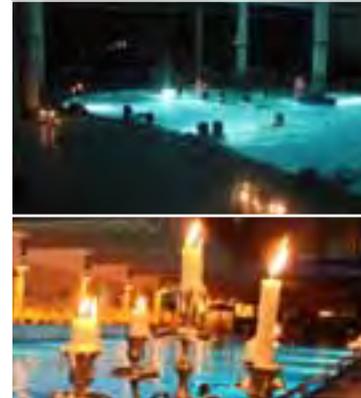


Donaubad

von Daniel M. Grafberger

Entspannen bei Kerzenlicht und sanfter Musik

Die Candlelight Abende im Badbereich sind zurück – jeden dritten Samstag im Monat



Von Oktober bis März heißt es wieder jeden dritten Samstag im Monat Romantik pur im Erlebnisbad Wonnemar: Über 300 Kerzen, Fackeln, gedimmtes Licht und sanfte Musik machen die Candlelight-Abende im Donaubad zum Erlebnis. Auf die Besucher wartet an jedem Abend eine kleine Überraschung. Neu ist die Cocktailbar im Thermalbad, die einen mit leckeren Drinks, auch alkoholfreien, verwöhnt. Jetzt schon die Termine vormerken: 19. Oktober, 16. November, 21. Dezember, 18. Januar, 15. Februar, 15. März – Wissenswert: Der Eintritt ist ganz regulär, es gibt keinen Eventzuschlag!

Wonnemar Ulm, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, www.wonnemar.de, www.facebook.com/wonnemar.ulm

Termine

1. Fr. im Monat: Bayerischer Sauna-abend **Jeden Mittwoch:** Vitaltag 50+* **Jeden Montag:** 18.15 Uhr, **Jeden Dienstag,** 15.15 Uhr: Phantasie-eisen** **Jeden Freitag:** 11.30 Uhr Yoga** **Jeden Freitag:** Familientag* **Mo.–Do.** Feierabendtarif ab 18 Uhr* **Mo.–Do.** Sportschwimmertarif*

Events im »New Wave«

Jeden Dienstag: Salsaparty **Jeden 1. Samstag im Monat:** Latino-Abend **Jeden 3. Samstag im Monat:** Kubanische Nacht

* außer feiertags und in den Ferien
** im Saunabereich

Verlosung

Wir verlosen **7 x 2 Tickets** für einen **Candlelight-Abend Ihrer Wahl** im Jahr 2013! E-Mail mit **Betreff »Wonnemar«** bis 10. 10. an verlosung@spazz-magazin.de

ANZEIGEN

MACHEN SIE IHR BAUGRUNDSTÜCK

ZU EINER GELDANLAGE MIT LAUFENDEN ERTRÄGEN!



Wir zeigen Ihnen wie, und zahlen den besten Preis...

munk

BAUEN & WOHNEN

Rufen Sie Herrn Munk persönlich an:

Tel: 0731 / 96 8 96-50

www.munk-ulm.de

Günzburger WEIZENBIER
HEFE-WEIZEN

Charakterköpfe lieben Weizenbiere mit Charakter.

Stefan gibt sich nur mit dem Besten zufrieden. Seine Nummer 1 ist deshalb **Günzburger Hefe-Weizen**. Es besticht durch ausgewogene Aromen, frische Hefe und feinperlige Kohlensäure. Vollendeter Biergenuss mit edler Flaschengärung.

Innere und äußere Werte perfekt vereint

Der **Auto-Tipp** der Frauengarage: Der neue Hyundai i10



Der neue i10 // Infos und Probefahrten in der Frauengarage

Fünf Jahre nach Markterscheinen des Vorgängers zeigt sich der neue i10 für diese Klasse ungewöhnlich größer, besser und komfortabler. Neben dem athletischen Design, welches durch das markeneigene »Fluid Sculpture«-Design betont wird, bietet er deutlich mehr Komfort für die Mitfahrer, mit hochwertigen Materialien, großem Fußraum und erweitertem Kofferraum und trotz allem ist der Sitzkomfort nicht eingeschränkt. Die neue Generation des i10 ist 80 mm länger, 65 mm breiter, 50 mm niedriger und basiert auf einer neuen Plattform mit einem um fünf Millimeter längeren Radstand. Dadurch lassen sich die Räder nun auf sämtlichen Straßenoberflächen präziser steuern. Doch der i10 kann mehr als nur gut aussehen. Auch auf technischer Ebene gibt es Neuerungen. Ein beheizbares Lenkrad, ein Tempomat mit Geschwindigkeitskontrolle, sechs Airbags, Stabilitätskontrolle, Reifendruckkontrollsystem und der Hexagonalgrill garantieren Fahrspaß auf allen Strecken. Hinzu kommt eine optimale Fahrdynamik bei niedriger Geräuscentwicklung. Der Hyundai i10 wurde perfekt auf die Bedürfnisse europäischer Kunden ausgerichtet und ist das erste A-Segment-Modell von Hyundai, das in der Türkei hergestellt wurde.

tine

INFORMATION

Autohaus Frauengarage, Jägerstraße 19, 89081 Ulm, Tel. 0731 383399, www.frauengarage.de

MAL EHRlich ...

... Frau Maucher



Ingrid Maucher, 53, ist seit 1982 in der Parfümerie Bohnhard in der Pfauengasse 16 tätig. Diese wurde zwar 2011 von Joachim Tomaschewski übernommen und gehört nun zur top-Parfümerie-Kette, doch die ausgebildete Drogistin, die in Gerhausen bei Blaustein geboren wurde, blieb als leitende Angestellte erhalten.

1. Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?

Wassermann. Immer etwas zu bewegen

2. Ihre Schuhgröße?

40

3. Ihr Leibgericht?

Alles, was aus guten Lebensmitteln hergestellt ist und mit Liebe gekocht wird

4. Was treibt Sie an?

Das frage ich mich auch manchmal.

5. Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?

Das Münster, die Menschen, und die wunderbaren Spaziergänge mit meinem Hund an der Donau

6. Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?

Wie denn das so ist mit dem Himmel?

7. Was war als Kind Ihr Berufstraum?

Reiseverkehrskaufmann

8. Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?

Es sind schon so viele Bücher geschrieben worden, die keiner liest, also warum sollte ich auch noch eins schreiben?

9. Was lieben Sie, was verachten Sie?

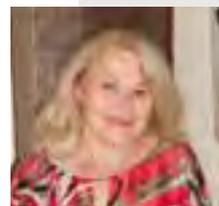
Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit, Humor / Arroganz, Dreistigkeit, ständige Maunzer (schwäbisch für Nörgler)

10. Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?

Irgendwann wieder nicht nur in Ulm zu arbeiten, sondern auch hier wieder zu wohnen.

Was haben Sie heute gemacht ...

Frau Knapp ?



Serie 32 Uschi Knapp (55), ist seit Januar 2011 Geschäftsführerin der Innovationsregion Ulm. Diplom-Betriebswirtin, Public Relations-Fachwirtin. Alleinlebend. War fast 30 Jahre verheiratet, ihr Ehemann starb im November 2011. Keine Kinder, dafür jede Menge Neffen, Nichten, Großneffen und Großnichten.

7.00 UHR // Aufstehen, ein Blick aus dem Fenster und dann eine Tasse Kaffee. Eine Einheit auf dem Trampolin, dabei kurzer Blick in den Nachrichtenkanal.

7.30 UHR // Jetzt lohnt sich die Dusche.

8.00 UHR // Nach den »Sünden« des Wochenendes heute nur ein frugales Frühstück.

8.05 UHR // Kurzer Mailcheck, einige Rechnungen müssen per Online-Banking bezahlt werden.

8.20 UHR // Fahrt ins Büro.

8.45 UHR // Sekretärin hat diese Woche Urlaub. Heute

kommt eine neue Mitarbeiterin für die Online-Redaktion. Bearbeitung von Mails und Post, die in der Vorwoche unerledigt blieben.

12.45 UHR // Meine andere Mitarbeiterin kommt. Kurzer Austausch über die Tagungsinhalte und die Konsequenzen, die sich daraus für den Regionalwettbewerb »Jugend forscht« ergeben.

13.15 UHR // Mittagessen bei Muttern. Lecker!

14.15 UHR // Kurze Besprechung mit der Mitarbeiterin. Diverse Telefonate und Mails. Check von Facebook und Twitter. Website-Pflege. Sichten und Ergänzen der Unterlagen für die morgige Vorstandssitzung.

19.05 UHR // Feierabend! Kurzer Stopp im Supermarkt.

20.00 UHR // Ankunft zu Hause, Post-Check, kleiner Snack. Eigentlich will ich noch ins Fitness-Studio, aber der »innere Schweinehund« wehrt sich.

20.30 UHR // Kampf gewonnen, schwitze an den Geräten.

22.00 UHR // Jetzt schnell nach Hause, unter die Dusche, ein längeres Telefonat und der Blick auf die Nachrichten. Noch ein kurzer Mail-Check, dann »Gute Nacht!« **tine**

ANZEIGE



Sport. Nachrichten.



Regio TV Schwaben

Infoservice: regio-tv.de

Kabel & SAT: ab 18:00



Die schönsten Immobilien der Region

Die neue Immobilienplattform im SpaZz

Redaktionelle Themen – Promotion – Anzeigen – Objektangebote
 info@ksm-verlag.de, Tel.: 0731 3783293



SpaZz

Privatverkäufer aufgepasst! Das besondere Angebot von SpaZz & die-schoensten-immobilien.de

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Kommen Sie auf uns zu, wir bieten Ihnen einen Rundumservice mit einem schlagkräftigen Leistungspaket:

1. Professionelle Rundum-Fotografie Ihrer Immobilie
2. 15 Fotoexposébücher mit Online-Version
3. 3 Fließsatzanzeigen in der Südwestpresse
4. Bewerbung Ihrer Immobilie auf unserem Portal www.die-schoensten-immobilien.de
5. Bewerbung im Magazin SpaZz auf der neuen Immobilienplattform (1/8 Seite)
6. Beratung für die perfekte Durchführung von Besichtigungsterminen (»Home staging«)
7. Auf Wunsch Vermittlung und Einbindung eines professionellen Immobilienmaklers

Bitte kontaktieren Sie uns für Ihr ganz persönliches Angebot.



INFORMATION

Kontakt:

Michael Grünthaler, Krankenhausstr. 2/1, 89231 Neu-Ulm, Tel: 0731-9773-8888
info@die-schoensten-immobilien.de; www.die-schoensten-immobilien.de

Weitere Infos zu den Angeboten



Diashows, Videos, PDFs, Flipprospekte und Anbieterinfos unter:

www.die-schoensten-immobilien.de



UNSERE AKTUELLEN IMMOBILIENANGEBOTE

weitere Infos: www.die-schoensten-immobilien.de

1.

Objektart:	Einfamilienhaus
Wohnfläche:	216 m ²
Zimmer:	7,5
Ort:	Dornstadt



Hier läßt es sich gut leben! Viel Freiraum finden Sie und Ihre Familie in diesem gepflegten Wohnhaus mit großzügigen Zimmern und zahlreichen Nebenräumen für Arbeit, Hobby und vieles mehr. Die Einliegerwohnung im Erdgeschoss bietet individuelle Nutzungs- und Gestaltungsmöglichkeiten.

2.

Objektart:	Einfamilienhaus
Wohnfläche:	157 m ²
Zimmer:	5,5
Ort:	Herbrechtingen



Modernes, lichtdurchflutetes Einfamilienhaus in Holzständerbauweise. Ausbauhaus. Das Wohnhaus ist fast neu und wurde erst vor wenigen Monaten bezogen. Rest-Ausbauarbeiten sind noch erforderlich.

3.

Objektart:	Reiheneckhaus
Wohnfläche:	118 m ²
Zimmer:	4,5
Ort:	Illerkirchberg



Dieses Reiheneckhaus befindet sich in ruhiger und sonniger Lage in Illerkirchberg, im Ortsteil Unterkirchberg. Es wurde 1998 in Niedrigenergiebauweise erstellt und verfügt über eine außenliegende Wärmedämmung.

4.

Objektart:	Zweifamilienhaus
Wohnfläche:	332 m ²
Zimmer:	8,5
Ort:	Laupheim



Viel Freiraum und pure Lebensfreude bietet Ihnen dieses top-gepflegte Zweifamilienhaus. Am Haus befindet sich eine Doppelgarage. Für Entspannung sorgt im UG eine Sauna.

5.

Objektart:	Einfamilienhaus
Wohnfläche:	180 m ²
Zimmer:	6,5
Ort:	Ulm-Söflingen



Dieses Einfamilienhaus befindet sich in sonniger und ruhiger Lage in Ulm-Söflingen und wurde 1989 in massiver Bauweise erstellt. Im Jahr 1991 erfolgte ein Anbau an das Haus. Viele Fensterflächen, zum Teil bodentief, machen das Haus sehr hell. Die Immobilie ist sehr gepflegt und wurde laufend instandgehalten.

6.

Objektart:	Wohnung
Wohnfläche:	83 m ²
Zimmer:	3,5
Ort:	Ulm



Hier macht Wohnen Spaß! Hier erwartet Sie eine freundliche und lichtdurchflutete 3,5-Zimmer-Wohnung im obersten Stockwerk (3. Etage) eines Wohn- und Geschäftshauses. Ein Aufzug führt Sie bequem in den Laubengang der Wohnebene.

7.

Objektart:	Haus
Wohnfläche:	356 m ²
Zimmer:	8,5
Ort:	Ulm



Eine große Zufahrt, die zum Haus und den drei Garagen führt, nimmt Sie in Empfang. Wohnbereich und Garten sind durch hohe, eingewachsene Hecken rundum nicht einsehbar. Schon beim Betreten dieses Hauses wirkt seine Großzügigkeit.

PRIVATVERKÄUFER AUFGEPASST!

Hier könnte Ihr persönliches Verkaufsangebot stehen

199 €*

* inkl. MwSt.

Kontakt // Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de



Fünf Tage Stimmung und Gaudi pur!

Vom **2. bis 6. Oktober** geht's auf dem **Schussenrieder Brauerei- und Okoberfest** rund

Festangestellte // Laura Federolf



Nicht nur Partystimmung, sondern auch Highlights wie das Traktorentreffen // Das Schussenrieder Brauerei- und Okoberfest

Mit **30.000 Besuchern** aus ganz Oberschwaben gehört das Schussenrieder Brauerei- und Okoberfest inzwischen zu den meistbesuchten Festen der Region. Gefeierte wird aber nicht nur im Festzelt in Bad Schussenried mit einem abwechslungsreichen und vielseitigen Programm der Spitzenklasse: Ein traditioneller Festzug mit über 100 historischen Gespannen findet am Fuhrmannstag, dem 3. Oktober, um 13 Uhr statt. Schon ab 10.30 Uhr lädt die Schussenrieder Brauerei an diesem Tag zum Weißbier-Frühshoppen ein, wo von 11 bis 18 Uhr die »Hopferstädter« mit ihrer Blasmusik für gute Stimmung sorgen.

Ein großes Highlight ist das Traktorentreffen am 6. Oktober, denn hier können Besucher ab 10 Uhr über

300 historische Schlepper und Traktoren bestaunen. Für alle registrierten Fahrer gibt es außerdem kostenlos eine Wurst im Wecken, eine Maß Schussenrieder sowie einen limitierten Sammlerkrug.

Ebenso an diesem Sonntag findet von 10 bis 17 Uhr die Landmaschinenausstellung »Getreideernte früher und heute« der Firma Claas aus Bad Saulgau statt, die dieses Jahr ihr 100. Jubiläum feiert. Hier wird eindrucksvoll die historische Entwicklung der Getreideernte gezeigt, außerdem haben die Besucher die Möglichkeit, auch die modernsten Maschinen zu besichtigen.

Auf dem fünf Tage andauerndem Fest ist noch viel mehr und somit für jeden etwas geboten – und das alles bei freiem Eintritt!

INFORMATION

Weitere Infos und das komplette Programm zum Schussenrieder Oktoberfest gibt es unter www.schussenrieder.de

300 Weine und mehr!

Bereits **zum sechsten Mal** findet am 26. Oktober das LagerTasting der Weinzentrale Eberle & Dieth statt

Verkosterin // Sophia Kümmerle



Das LagerTasting der Weinzentrale Eberle & Dieth // Genuss und Gespräche



Mitten in den Lagerhallen findet am 26. Oktober 2013 das LagerTasting der Weinzentrale Eberle & Dieth in Laupheim statt. Bei der Veranstaltung, die bereits zum sechsten Mal die Weinfreunde der Region begeistert, steht eine Auswahl von rund 300 Weinen zur Verkostung bereit. Nahezu alle bedeutenden Weinbauregionen und Länder sind vertreten.

Doch nicht nur das, natürlich bietet die unkomplizierte Atmosphäre der Lagerhallen auch den passenden Rahmen

für Gespräche unter Weinkennern, -interessierten und -neulingen. Trends und Anregungen können diskutiert werden, Wissen ausgetauscht – alles in der ungezwungenen Atmosphäre der Lagerhallen.

INFORMATION

www.weinzentrale.de

ANZEIGE

mediar
DURCHWAGEN & GEMEINIC

ERFOLGREICH ABNEHMEN UND HALTEN!

Mit median nehmen Sie gesund und satt ab. Es ist egal ob Sie viel oder wenig abnehmen möchten, wir helfen Ihnen.

www.median-uhl.de

median Ernährungsberatung
Dipl.-Ing. (FH) Daniela Cantali
Ehinger Straße 13
89077 Ulm
Tel. (0731) 15 25 622
ausgewogen@median-uhl.de

ANZEIGE

Erleben Sie das umfangreiches Sortiment der Weinzentrale beim 6.

Lager Tasting

Weinzentrale EBERLE & DIETH Laupheim

Wein · Sekt · Spirituosen · Alkoholfreie Getränke

26. Okt. '13 | 14-21 Uhr

Eintritt EUR 8,-

Berlinger Str. 20 | Laupheim | Tel 07392 2055 | www.weinzentrale.de

STADT BIBERACH

24.10. Günter Grünwald
Stadthalle Biberach

13.10. Simone Solga
Stadthalle Biberach

20.10. Arnulf Rating
Stadthalle Biberach

11.10. Alfons
Stadthalle Biberach

12.10. Mathias Tretter
Stadthalle Biberach

26.10. Die Couplet-AG
Stadthalle Biberach

19.10. Michael Krebs
Stadthalle Biberach

Kabarett

11. – 26.10.2013

Eintrittskarten und weitere Infos unter www.kabaretttherbst.de und beim Kartenservice der Stadthalle

ANZEIGEN

Kombiticket

DING
Einfach besser 15 JAHRE

Nächster Halt:
Filmfest

DING-Kombiticket: Eintrittskarte = Fahrschein!

Bustür zu, Vorhang auf: Die Eintrittskarten der Biberacher Filmfestspiele 2013 berechtigen ab drei Stunden vor Filmbeginn bis Betriebschluss zur Fahrt auf allen DING-Linien (ohne htv) inkl. AST Biberach.

Fahrpläne und Infos unter www.ding.eu

Jubiläum! Und jedes Jahr wieder ein Highlight!

Die Biberacher Filmfestspiele finden zum **35. Mal** statt – von 30. Oktober bis 3. November 2013

Filmexperte // Daniel M. Grafberger

Bisher stehen rund 80 Prozent des Programms des »Familientreffens der deutschen Filmemacher«. Seit 1979 holt der Intendant Adrian Kutter viele Macher des deutschen Films an die Riss. Auch Leinwandgrößen wie Oscarpreisträgerin Caroline Link, Senta Berger, Klaus Maria Brandauer, Heino Ferch, Volker Schlöndorff oder Herbert Grönemeyer gehören zu den stets gern gesehenen Gästen beim fünftägigen Festival. Hier haben sowohl arrivierte Filmemacher als auch Nachwuchstalente die Chance, ihre Werke einem großen, aber auch kritischen Publikum zu präsentieren. Dokumentationen, Kurz-, Spiel- und Dokumentarfilme kommen beim Publikum an. Fachjürs vergeben sieben Biber, wie den mit 5.000 Euro dotierten Goldenen Biber



Die Macher der Filmfestspiele // Dr. Hanno Wulz (Verein Biberacher Filmfestspiele, Workshops), Klaus Buchmann (Kulturamt), Johannes Riedel (Öffentlichkeitsarbeit und Marketing), Britta Jaensch (Festivalkino Traumpalast), Vereinsvorsitzender Werner Krug und Intendant Adrian Kutter



Edgar Reitz // Der renommierte Filmmacher erhält dieses Jahr den Ehrenbiber



Lena Reichmuth // Die Schauspielerin ist dieses Jahr Vorsitzende der Spielfilmjury

der Stadt Biberach für den besten Spielfilm. An den fünf Festivaltagen werden wieder 13.000 Besucher erwartet.

Der Eröffnungsfilm

Wie Intendant Adrian Kutter verrät, wird als Eröffnungsfilm »Landliebe« gezeigt; ein ARD-Spielfilm, bei dem es sich um Liebe und Leidenschaft dreht – und der in und um Wangen im Allgäu gedreht wurde. Er läuft erst 2014 im Fernsehen. Filmstart ist Mittwoch, 30. Oktober, um 18 Uhr, in der Stadthalle.

Der Ehrenbiber

Der stets mit großer Spannung erwartete Ehrenbiber geht dieses Jahr an Edgar Reitz, derzeit weltweit gelobt mit

»Heimat IV«. Er gehört zum Kreis derjenigen, die sich um den deutschen Film verdient gemacht haben und die die Idee für ein Familientreffen deutscher Filmemacher in Biberach hatten – und hob die ersten Biberacher Filmfestspiele mit aus der Taufe. Gut möglich, dass Reitz bei den Biberacher Filmfestspielen seinen 81. Geburtstag feiert – Geburtstag hat er am 1. November. Gratulieren können die Biberacher auf jeden Fall bei der Verleihung des Ehrenbibers an ihn während der Gala am 3. November.

INFORMATION

Der Kartenvorverkauf startet am Samstag, 26. Oktober, an der Kinokasse, unter www.traumpalast.de oder Tel. 0735113050.

Alle Infos zu den Filmfestspielen unter www.filmfest-biberach.de

Mit DING zu den Filmfestspielen

Die Eintrittskarten zu den Vorstellungen der 35. Biberacher Filmfestspiele sind Dank Kombiticket-Vereinbarung mit dem Verkehrsverbund DING auch Fahrscheine. Zu erkennen ist das am Aufdruck »DING-Kombiticket«, was so viel bedeutet wie: die Anreise mit Bus und Bahn zum Traumpalast in Biberach ist frei. Die Regelung gilt im gesamten DING-Gebiet (Ulm, Kreise Alb-Donau, Biberach, Neu-Ulm) drei Stunden vor Veranstaltungsbeginn bis Betriebschluss. Der letzte Zug Biberach – Ulm fährt übrigens 23:25 Uhr! In Biberach kann auch das Anruf-Sammel-Taxi AST benutzt werden. Info unter www.ding.eu

ANZEIGE

Wir stiften den
Kurzfilmbiber 2013

www.film.regionulm.de

film commission REGION ULM

MFG Filmförderung Baden-Württemberg

IHK Ulm

Leseratten // Christine Kulgart und Sophia Kümmerle

Winterwohlfühlküche – Wärmendes für kalte Tage



Der Winter kommt, und mit ihm all die kleinen besonderen Momente: Kaminfeuer, Schneespaziergänge und melancholische Winterabende. Dieses Buch bietet 150 Rezepte, die für jeden Wintermoment die passende Speise bieten: von süß bis herzhaft, vom kleinen bis zum großen Hunger, von der wärmenden Suppe bis zum stimmungsaufhellenden Heißgetränk. Vielfältige, internationale Speisen und Getränke treffen auf wunderschöne Fotografien, die Lust auf die kalte Jahreszeit machen. Da macht schon das Anschauen Spaß!

Thorbecke // 176 Seiten / 24,99 €

Der Fluch der falschen Frage



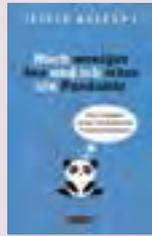
Dies ist nach »Eine Reihe betrüblicher Ereignisse« der Auftakt von Lemony Snickets (der eigentlich Daniel Handler heißt) zweiter Buchreihe »Meine rätselhaften Lehrjahre«. Scheinbar autobiografisch entführt er uns in seine Kindheit, die von seltsamen, höchst rätselhaften Ereignissen geprägt ist. Und plötzlich steht er der nicht sonderlich fähigen Detektivin S. Theodora Markson als

Praktikant zur Seite – ohne wirklich zu wissen, warum dem so ist. Ein verrückt-spannendes Leseabenteuer im typischen Snicket-Stil, mit comichaften Zeichnungen des Künstlers und Autoren Setz illustriert. Für Fans und solche, die es werden wollen.

Lemony Snicket // Goldmann / 218 Seiten / 10 €

Senden Sie uns aktuelle Medien-Neuigkeiten an grafberger@spazz-magazin.de
Jede Zuschrift wird vertraulich behandelt.

Noch weniger Sex und ich wäre ein Pandabär



Justin Halpern möchte seiner Freundin einen Heiratsantrag machen. Die Reaktion seines Vaters auf diese Idee lässt ihn die Situation jedoch noch einmal überdenken und er lässt seine vergangenen Erfahrungen mit dem weiblichen Geschlecht, angefangen in seiner Kindheit, noch einmal Revue passieren. »Das Desaster eines verhinderten Frauenverstehers« lautet der Untertitel, und schnell wird dem Leser klar, warum dem so ist. Eine humorvoll geschriebene Autobiografie, deren Echtheit nicht direkt bewiesen ist.

Justin Halpern // Manhattan / 217 Seiten / 12,99 €

Tödliche Bilder



Ein Krimi wird besonders spannend, wenn er an einem Ort handelt, der real ist. Genau so ist es im Buch »Tödliche Bilder« von Marita Ruess. Die geborene Neu-Ulmerin lässt die Heidenheimer Kommissare Marco Fois und Bernd Meier eine Leiche finden – im Lonetal. Doch natürlich bleibt es nicht bei dieser einen, und so ziehen die Ermittlungen die Ermittler schon bald in den Norden des Landes.

Aber keine Angst, auch wenn die Geschichte dann nicht mehr hier spielt, spannend ist sie auf jeden Fall!

Marita Ruess // Oertel + Spörer / 240 Seiten / 9,95 €

Der SpaZz-Wein des Monats: Barbera del Monferrato DOC »La Picca« (Vino Frizzante)

»Dieser Barbera kitzelt den Gaumen mit seiner anregenden Frische. Gärung in Stahlbehältern, eine rubinrote Farbe, ein intensiver fruchtiger Duft mit Blütenuancen, leicht moussierend, schmeckt er harmonisch und frisch. Für mich ein Wein für alle Gänge. Perfekt passt er zu Vorspeisen und Pastagerichten. Clementina Cossetti empfiehlt ihn leicht zu kühlen auf etwa 16 bis 18 °C«, erläutert Wein-Experte Antonio Meccariello.

Weingut: Cossetti, Castelnuovo Belbo
Jahrgang: 2012
Preis pro Flasche: 8,50 €

Preis für SpaZz-Leser:
6 Flaschen mitnehmen, nur 5 bezahlen!

erhältlich bei
Antonio Meccariello
Karlstraße 33, 89073 Ulm, Tel. 0731 2060685

Der Butler

Die bewegende, **wahre Geschichte** von Cecil Gaines – Start ist am 10. Oktober

Von der **Baumwollplantage** ins Oval Office: Basierend auf der wahren Geschichte des Butlers Eugene Allen erzählt der Film vom außergewöhnlichen Aufstieg von Cecil Gaines, der länger im Weißen Haus arbeitete als jeder seiner Dienstherrn. Gaines, von 1957 bis 1986 im Zentrum der Macht, sieht sieben Präsidenten kommen und gehen. Ob Eisenhower, Kennedy, Nixon oder Reagan – stets ist Butler Cecil Gaines dabei, wenn Amerikas Präsidenten Weltgeschichte schreiben. Und am Schluss im hohen Alter erlebt er seinen größten Triumph: Ein Schwarzer wird zum Präsidenten der Vereinigten Staaten gewählt.



von Daniel M. Grafberger

TERMINE

- Donnerstag | 3. Oktober**
Filmstarts: »Gravity«, »Rush – alles auf Sieg«
- Donnerstag | 10. Oktober**
Filmstarts: »00 Schneider – im Wendekreis der Eidechse«, »Spieltrieb«
- Donnerstag | 17. Oktober**
Filmstarts: »Frau Ella«, »Alles eine Frage der Zeit«, »African Safari 3D«, »Insidious: Chapter 2«, »Runner Runner«
- Donnerstag | 24. Oktober**
Filmstarts: »Ender's Game – das große Spiel«, »Jackass: Bad Grandpa«, »Wolkgit mit Aussicht auf Fleischbällchen 2«
- Donnerstag | 31. Oktober**
Filmstarts: »Thor – the Dark Kingdom«

Kein Traum ist zu groß – kein Träumer zu klein

»Turbo – kleine Schnecke, großer Traum« – ab 3. Oktober im Xinedome

Nachdem Turbo durch einen verrückten Zufall Super-Geschwindigkeit erlangt, startet er voll durch und bricht zu einer außergewöhnlichen Reise auf. Dabei geht sein Traum, der lange völlig unerreichbar schien, endlich in Erfüllung: Er tritt gegen den berühmten Rennfahrer Guy Gagne an. Unterstützt wird er dabei von seiner Crew aus Rennschnecken, einer vorlauten Streetgang von Adrenalin-Junkies, die nicht nur durch ihre gepimpten Schneckenhäuser im Racing-Stil auffallen. Turbo ist der ultimative Underdog: Mit dem Herz am richtigen Fleck und seinem Schneckenhaus im Rennmodus beweist er, dass kein Traum zu groß und kein Träumer zu klein ist.



Am 29. September, 15 Uhr,
gibt es eine Preview im Xinedome!

Filmtipp

»Der Teufelsgeiger«



Der **Geigenvirtuose** und Frauenheld Niccolò Paganini ist im Jahr 1830 auf dem Höhepunkt seiner Karriere. Um seine Person ranken sich Geheimnisse, und sein Manager Urbani tut alles, um die Skandalgeschichten lebendig zu halten. Einzig das Londoner Publikum muss noch gewonnen werden. Um Paganini zu seinem ersten Auftritt nach London zu bewegen, riskieren der britische Impresario John Watson und seine Geliebte Elisabeth Wells ihren Besitz. Dem geschäftstüchtigen Urbani gelingt es schließlich, Paganini gegen seinen Willen in die englische Metropole zu bringen. Dank der enthusiastischen Berichterstattung der Journalistin Ethel Langham scheint das Vorhaben von Erfolg gekrönt zu sein. Es kommt zu tumultartigen Menschaufläufen vor seinem Hotel.

INFORMATION

Ein Film von Bernard Rose. Mit David Garrett, Jared Harris, Joely Richardson, Christian McKay u. a. Start am 31. Oktober 2013

VERLOSUNG

5 Freikarten für unseren Filmtipp
»Der Teufelsgeiger« zu gewinnen!
E-Mail mit Betreff »Filmtipp« an
verlosung@ksm-verlag.de
Einsendeschluss: 10. Oktober 2013

OKTOBER // VeranstaltungstIPPS

15. September bis 24. November

Michael Schäfer -
Auf der sicheren Seite
Stadthaus Ulm



Foto: Michael Schäfer

Durch Vergrößerung, Beschneidung, Nachahmung und digitale Bearbeitung macht Michael Schäfer aus alltäglichen Medienbilder völlig neue Werke. Diese sind ebenso aufschlussreich wie auch gesellschaftskritisch. So setzt er Models Kindergesichter auf, lässt Schüler eines Eliteinternats die Posen von Top-Managern nachstellen. Individuum und Gesellschaft sind eines der Hauptthemen von Schäfers Ausstellung. Seine neu inszenierten Bilder verunsichern und faszinieren zugleich.

05. Oktober, 20 Uhr

360° ADRENALIN -
Akrobatik Dance
Entertainment
Kulturhaus
Schloss Großlaupheim



Foto: DWX Productions

Verschiedenen Künstler, vom Breakdancer bis zum Jongleur zeigen bei »360° ADRENALIN« Rotation und Drehung in allen möglichen Formen. Internationale Stars haben sich bei diesem Projekt zusammen getan, um eine Bühnenshow der Extraklasse zu bieten. Für den richtigen Sound dabei sorgt Gene Peterson, künstlerischer und musikalischer Leiter des ganzen zusammen mit Sam Perry, der unter anderem als Rapper und Beatboxer agiert.

26. Oktober, 20 Uhr

Blackmail »II«
Roxy



Foto: Andreas Harhoff

Seit 20 Jahren sind sie im Geschäft und immer noch nicht leise. Mit »II« präsentieren Blackmail mittlerweile ihr achties Studioalbum und zeigen, wie facettenreich Rockmusik sein kann. Von den Beatles über psychedelisch-gurgelnde Orgeln über Grunge und den Queens of the Stone Age: Die Einflüsse der deutschen Rocker sind vielfältig und zeigen, dass auch mal über den Tellerrand hinaus geblickt wird. Progressiv und brachial, aber ohne an Qualität zu verlieren rocken die vier die Bühnen.

03. Oktober

Tartuffe
Theater Ulm



Foto: jachnik

In höchsten Tönen schwärmt der wohlhabende Orgon für seinen Gast, Tartuffe. Trotz zahlreicher Warnungen vertraut er ihm in der fünftaktigen Komödie immer mehr – und was noch viel wichtiger ist: Er gewöhnt sich mehr und mehr an Tartuffes Idealvorstellung von einem Leben ohne Besitz. Nach und nach vermachte er dem Betrüger, wie seine Familie Tartuffe nennt, sein Haus, seine Besitztümer und schließlich sogar die eigene Tochter.

26. Oktober, 19.30 Uhr

Lukas Meister -
Wanderjahre
Café D'Art, Neu-Ulm



Lukas Meister ist unverkrampft, ehrlich, mit einem Blick für das Kuriose im Gewöhnlichen. Dahinter steht die Erkenntnis: Das Dasein ist eine Aneinanderreihung von verwirrenden Situationen, die oft nur mit Humor zu ertragen sind. Die Songs, die aus dieser Einstellung heraus entstehen, sind keine Comedy. Vielmehr enthalten sie eine pointierte Darstellung menschlicher Abgründe, die mit einem Mindestmaß an Ironie versetzt sind. Als Support begleitet ihn Danny Richter.

31. Oktober, 20 Uhr

The Balanescu Quartet
Avantgarde-Streichensemble
– »25 Years«
Pfleghof Langenau



Neue musikalische Felder zu erobern und Konventionen zu brechen, dafür steht »The Balanescu Quartet« aus London seit 25 Jahren. Das kann zu Bearbeitungen von Kraftwerk-Songs führen, sich aber auch in magische Filmmusiken oder Neubearbeitungen von Liedern aus dem Repertoire der größten rumänischen Volksängerin, Maria Tanase, zeigen.

Regelmäßig

Stadtführung, mit Besichtigung des Münsters, 1. April bis 31. Oktober: Mo–Sa täglich 10 und 14.30 Uhr; So und Feiertag 11.30 und 14.30 Uhr; 1. November bis 31. März: Sa 10 u. 14.30 Uhr | So und Feiertag 11.30 u. 14.30 Uhr; 25. Nov. bis 22. Dez. auch Mo–Fr um 14.00 Uhr

Stadtführung »Mächtige Klänge« Mai–September: Di–Sa, 10.00; Stadthaus

Stadtrundfahrt durch Ulm/Neu-Ulm Mai–September, Samstag 14.00 Uhr, Reisebus–Parkplatz Ulm (Ecke Neue Straße/Glücklerstraße)

Abendbummel durch die Ulmer Altstadt April bis Oktober Di und Do (außer an Feiertagen) 19.30 Uhr

Nachtwächter-Führung, Sept.–Mai: Mittwoch 20.30 Uhr; Juni–Aug.: Mittwoch 21.30 Uhr, Gerber-Haus, Weinhofberg 9

1.+ 3. So, 14 Uhr, Donaueschwäbisches Zentralmuseum, **Führung durch die Dauerausstellung**

Di–So, feiertags 10–17 Uhr, Kloster Wiblingen, **Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal nach Voranmeldung**

Do 18 Uhr + Sa 14 Uhr, Öffentliche Führungen in der Kunsthalle Weishaupt

1. So 14 + 15 Uhr: Botanischer Garten Uni Ulm, **Gewächshausführung**

1. So, 14 Uhr, **Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg**

Museum der Brotkultur, jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr, **Kostenlose Führung**

Mikroskopmuseum im Atelier Johannes Schumann, Mo–Do, 10–11.30 und 14–18 Uhr, Fr 10–13 Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung, **Führung durchs Museum**

So, 14 Uhr, Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, **Führung durch die KZ-Gedenkstätte**

Sa, 11 Uhr, Petruskirche Neu-Ulm, **Orgelmusik**

Fr, 14-tägig, 19.00, Elisa Seniorenstift, **Hausmusikabend**

Tagl. ab 19 Uhr, Café im Stadthaus, **Café für jede Tonart**

Sauschdall, Mo, 20, **Game & Jam**, Do, 21 Uhr **Wechselnde Veranstaltungen**

letzter Mo, 14–16 Uhr, WeststadtHaus, **Seniorentreff**

Sa 21–2 Uhr, **Treffpunkt Fort Eselsberg**

CAT, Do, 21 Uhr **Wechselnde Veranstaltungen**, 1. Fr, 22 Uhr, **ReptileHouse**

Poesie-Telefon 0731/161-4747, wechselnde Beiträge

Mi+Sa, 7–13 Uhr, Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, **Wochenmarkt**

Tagl. 10–46, 12–16, 15–16, 16–16, 17–16 Uhr, Münsterplatz (Haus Abt), **Glockenspiel**

1. So, 14 Uhr, Museum zur Geschichte von Christen und Juden Schloss Großlaupheim, **öffentliche Führung**

Do–So, nur nach Voranmeldung, **Führung »The Walther Collection«**, Neu-Ulm/Burlafingen

»Tatort« oder **»Polizeiruf«** sonntags im **»BRETLE«**, 20:15 Uhr, Café BRETLE, Rabengasse 10, 89073 Ulm

Mehr Informationen zum
Veranstaltungsprogramm
finden Sie im Internet unter:
www.veranstaltungen.ulm.de

Di 01

KONZERTE

Hattler, 20:00, Roxy

THEATER / TANZ

Tangokurs, 19:45, Freie Waldorfschule

Otello, 20:00, Theater Ulm

Kai Magnus Sting & Henning Venske 20:00, Pfleghof Langenau

Tangokurs für Fortgeschrittene 20:45, Freie Waldorfschule

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Hanuman Chalisa Singen 19:30, Ashram Brindavan

Vergleichende Faschismusanalyse 20:00, Ulmer Vh

Mi 02

KONZERTE

The Henry Girls 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

THEATER / TANZ

Kasperles Flugwettbewerb 15:00, Curanum Seniorenstift

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

SaMi - Spaß am Mittwoch- Wörter- und Bastelwerkstatt, 15:00, Weststadthaus

Poetry Slam, 20:00, Roxy

Do 03

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Bachata und Reggaeton Bootcamp mit Seo Fernandez, 13:00, Lamovida

KONZERTE

Volker Pispers, 20:00, Congress Centrum

Kakkaddafakka, 20:00, Roxy

Stephan-Max Wirth Ensemble 21:00, EinsteinHaus

MESSEN / MÄRKTE

Krammarkt Neu-Ulm, Ganztägig, Petrusplatz

THEATER / TANZ

Premiere: Wer hat die Kokosnuss geklaut? 15:00, Altes Theater

Wer hat die Kokosnuss geklaut? 15:00, Junge Bühne im Alten Theater

Tartuffe, 19:00, Theater Ulm

Wundertüte do im Theater 20:00, Theater Neu-Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Nabu Exkursion 08:30, Parkplatz am Schulzentrum Kuhberg.

Fr 04

FESTE / JUBILÄEN

Tannenhofdisco, 19:00, Roxy

THEATER / TANZ

Kasperles Flugwettbewerb 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Pidkid.de, 19:30, Theater Ulm

Sa 05

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

7. Ulmer Herztag - Das schwache Herz 09:30, Stadthaus Ulm, Münsterplatz

KONZERTE

Konzert des Landesjugendakordeonorchesters Brandenburg 19:00, Musikschule Neu-Ulm

360° Adrenalin 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

THEATER / TANZ

Rapunzel, 15:00, Akademietheater

Kasperles Flugwettbewerb 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Welche Droge passt zu mir 19:30, Theater Ulm

Männerhort - die Komödie 20:00, Theater Neu-Ulm

Cavewoman, 20:00, Roxy

Agnes, 20:15, Akademietheater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

eReading-Einstieg leichtgemacht 11:00, Thalia

Sonderführung In der Stille der Nacht 19:00, Kloster Wiblingen

So 06

Oberschwäbisches Museumsdorf

Kürnbach

Herbstmarkt

So | 6. Oktober | 10–18 Uhr

Museumsdorf Kürnbach

Griesweg 30
88427 Bad Schussenried-Kürnbach
www.museumsdorf-kuernbach.de

KONZERTE

Ulmer Paradedkonzerte: Stadtkapelle Ulm 11:00, Marktplatz, Ulm

1. Kammerkonzert, 11:00, Theater Ulm

Orgelkonzert am Sonntag 11:30, Ulmer Münster

Internationale Johann-Nepomuk-David-Gesellschaft: Chorkonzert 20:00, Ulmer Münster

Dieter Ilg Trio, 20:00, Pfleghof Langenau

A-Cappella Award 2013, 20:00, Roxy

THEATER / TANZ

Wer hat die Kokosnuss geklaut? 15:00, Altes Theater

Rapunzel, 15:00, Akademietheater

Kasperles Flugwettbewerb 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Wer hat die Kokosnuss geklaut? - 15:00, Junge Bühne im Alten Theater

Männerhort - die Komödie 18:00, Theater Neu-Ulm

Tartuffe, 19:00, Theater Ulm

Dialogues des Carmelites 19:00, Theater Ulm

Martin Zingsheim: Opus Meins - Kabarett und Zukunftsmusik 19:00, Zehntstadel Leipheim

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Vff - Frühschoppen, 10:00, Henry's

Erntedank, 11:00, Museum der Brotkultur

Aktionstag Streuobstwiese 14:00, Botanischer Garten

Rasenseminar, 14:00, Botanischer Garten

Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Gewebte Identitäten“, 15:00, Ulmer Museum

Gruselührung, 18:00, Treffpunkt: In der Hall

Mo 07

THEATER / TANZ

Die Geschichte von Lena 10:30, Akademietheater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

9. Kürnbacher Herbstmarkt 10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Spanferkelbuffet, 19:00, Jungingers „Scheune“

Di 08

THEATER / TANZ

Der Froschkönig, 10:15, Altes Theater

Schulvorstellung - Die Geschichte von Lena 10:30, Akademietheater

Dialogues des Carmelites 19:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Open Stage 19:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

7x7, 19:00, Roxy

Mi 09

THEATER / TANZ

Der Froschkönig, 10:15, Altes Theater

Schulvorstellung - Die Geschichte von Lena 10:30, Akademietheater

Kasperle auf Drachenjagd 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Pidkid.de 19:30, Theater Ulm

ANZEIGE



1938, links Braumeister Frey, rechts Landwirtschaftsverwalter Botzenhart und Schweizer Butz

What Hänchen not learns,
Hans never learns*

Berlitz

*Richtig wäre: „You can't teach an old dog new tricks“.

Entdecken Sie unsere Sprachprogramme und Seminare:

- Einzelunterricht in allen Sprachen
- Motivierende Gruppenkurse
- Staatlich geförderte Kurse
- Seminare und Workshops für Job und Karriere
- Individueller Firmenservice

Und für Kids & Teens:

- Sprachkurse und Feriencamps in English, Französisch und Spanisch

Berlitz Sprachschule Ulm

Münsterplatz 6 Telefon: 0731 1 76 25 22
89073 Ulm E-Mail: ulm@berlitz.de

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

SaMi-Spaß am Mittwoch - Wörter- und Bastelwerkstatt
15:00, Weststadthaus, Ulm

Do 10

KONZERTE

Subrata De und Saibal Chatterjee
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Best of Barbara Clear Music, 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

THEATER / TANZ

Schulvorstellung - Die Geschichte von Lena
10:30, Akademiethater

Kasperle auf Drachenjagd
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Welche Droge passt zu mir
19:30, Theater Ulm

Otello, 20:00, Theater Ulm

Wundertüte im Theater
20:00, Theater Neu-Ulm

Josef Hader, 20:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Öffentliche Führung, 'American Idols'
18:00, Kunsthalle Weißhaupt

Öffentliche Führung in der neuen Dauer-
ausstellung im HfG-Archiv Ulm
18:30, HfG-Archiv Ulm

Märchen und Musik: Europäischer Märchen-
reigen, 20:00, Begegnungsstätte Charivari

Fr 11

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Frauenwirtschaftstag 2013
13:00, Stadthaus Ulm

KONZERTE

Florian Uhlig, 20:00, Zehntstadel Leipheim

THEATER / TANZ

Kasperle auf Drachenjagd
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Dantons Tod, 19:30, Theater Ulm

Tartuffe, 20:00, Theater Ulm

Männerhort - die Komödie
20:00, Theater Neu-Ulm

Caveman, 20:00, Roxy

Agnes, 20:15, Akademiethater

Showbuddies, 20:25, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Seminar: Wühlmäuse wirksam und um-
weltschonend bekämpfen, 14:00, Ober-
schwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm

Schwäbisch-badischer Geschichtena-
band, 19:30, Hospiz Ulm

Am Rande I (Autorenlesung)
20:00, Stadtbibliothek

Sa 12

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Edelfummelflohmarkt, 10:00, Roxy

KONZERTE

Sinfoniekonzert: Anton Bruckner, 19:00,
Ulmer Münster

Philharmonisches Sonderkonzert im Münster
19:00, Ulmer Münster

'Tango rante...' - Tangokonzert
20:30, Manufaktur-Café Animo!

Felix Janosa, 20:00, Zehntstadel Leipheim

'Tango Rante...' - Tangokonzert
20:30, Manufaktur-Café Animo!

The Starlitters + Rockin Bonnie and The
Mighty Ropers, 21:00, Roxy

Shake, Rattle and Roll, 23:00, Roxy

MESSEN / MÄRKTE

Flohmarkt des Kindergartens Zwergenkiste
14:00, VfL Ulm/Neu-Ulm Turnhalle

THEATER / TANZ

Rumpelstilzchen - Marionettenspiel
15:00, Akademiethater

Kasperle auf Drachenjagd
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Männerhort - die Komödie
20:00, Theater Neu-Ulm

Agnes, 20:15, Akademiethater

Decadance, 23:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Fahrt zur Frankfurter Buchmesse
07:00, Thalia Buchhandlung Condrom

Nabu Biotoppflege,
09:00, Treffpunkt 8:30 Uhr im Klosterhof
Söflingen bzw. 9:00 Uhr am Ried.

Französisches Vorlesen mit Basteln
11:00, Kinderbibliothek Ulm

Werkstatt für Kinder, 'Americaner - groß
und bunt', 13:30, Kunsthalle Weißhaupt

Öffentliche Führung, 'American Idols'
14:00, Kunsthalle Weißhaupt

Die HfG oben am Ulmer Kuhberg
14:30, Treffpunkt: HfG Hochsträß

Diwali - Indisches Lichterfest
19:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Da werd ih kreiznarred!, 19:30, Treffpunkt:
Tourist-Information (Stadthaus)

So 13

THEATER / TANZ

Tartuffe, 14:00, Theater Ulm

Wer hat die Kokosnuss geklaut?
15:00, Altes Theater

Rumpelstilzchen - Marionettenspiel
15:00, Akademiethater

Kasperle auf Drachenjagd
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Ein Feuerwerk für den Fuchs - Topolino Fi-
gurentheater, 15:00, Musikschule Neu-Ulm

Wer hat die Kokosnuss geklaut?
15:00, Junge Bühne im Alten Theater

Männerhort - die Komödie
20:00, Theater Neu-Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Führung durch die große Obstsorten-Aus-
stellung, 11:00, Oberschwäbisches Muse-
umsdorf Kürnbach

Öffentliche Führung in der neuen Dauer-
ausstellung im HfG-Archiv Ulm
15:00, HfG-Archiv Ulm

Dankgottesdienst, 15:00, Versammlungs-
raum der Christlichen Wissenschaft

Mo 14

THEATER / TANZ

Dantons Tod, 10:15, Altes Theater

Schulvorstellung - Die Geschichte von Lena
10:30, Akademiethater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Themenbuffet, 'Leckeres vom Rind'
19:00, Jungingers 'Scheune'

Unternehmensstammtisch, 'Gründen und
Wachsen', 19:30, Xinedome Restaurant

Di 15

THEATER / TANZ

Dantons Tod, 10:15, Altes Theater

Schulvorstellung - Die Geschichte von Lena
10:30, Akademiethater

Dantons Tod, 19:30, Altes Theater

DUO ZWEITGEIST

Samstag, 19. Oktober 2013, 20 Uhr
Evang. Stadtkirche Blaubeuren

Freie Improvisationen im Kirchenraum:
spannend und bildhaft zu hörender Jazz

zwei Preisträger von „Jugend jazzt“:
Samuel Dobernecker (Dresden), Saxophon
am Flügel: Arno Krokenberger (Tübingen)

JOBS-ULM.DE

AKTUELLE TOP-JOBS

NUVISAN GmbH

- Project Manager, Apotheker (m/w) für den Bereich Clinical Trial Supplies

Bohnacker Ladeneinrichtungen GmbH

- Lagerfachkraft (m/w)

Inway Systems GmbH

- Mitarbeiter/in Personaladministration in Teilzeit 20 h/Woche

JETZT BEWERBEN UNTER **WWW.JOBS-ULM.DE**

ANZEIGEN

BUNTES HERBSTPROGRAMM



OKTOBER

- DI 01 Hattler
- DO 03 Kakkmaddafakka
- DO 10 Josef Hader
- FR 11 Showbuddies
- SA 12 Edelfummelflohmarkt
- MI 23 Hagen Rether
- FR 25 Lily Dahab - präsentiert vom ulmer zelt
Welt:klasse! Worldmusic im ROXY
- SA 26 Blackmail
- MI 31 Halloween Studio: DJ Niggo, Suzi Pink
Rocket Werkhalle: A.Poppins, Lassitude, subOne,
NME Click Cafébar: DJ Tomy, DJ Zhodiac Bier-Happy
Hour, VVK-Special, Maskenbilderinnen, uvm.

WWW.ROXY.ULM.DE

WWW.FACEBOOK.DE/ROXY.KULTUR

roxy gGmbH | 89077 Ulm, Schillerstraße 1/12

Fragen zur Studien- und Berufswahl?
In unserem Berufsinformationszentrum (BiZ) findet man alles Wichtige über Ausbildung, Studium und Beruf.

Neueröffnung 18. Oktober 2013 von 13 bis 16 Uhr

Reguläre Öffnungszeiten des BiZ:
Montag - Mittwoch: 8 Uhr bis 16 Uhr
Donnerstag: 8 Uhr bis 18 Uhr, Freitag: 8 Uhr bis 12.30 Uhr

Agentur für Arbeit Ulm
Wichernstraße 5, 89073 Ulm
Tel.: 0800 4 5555 00

Bundesagentur für Arbeit

ANZEIGEN

MUSIKSCHULE primus

Starter-Kurse
Musikalische Einsteigerkurse vom Kleinkind bis zu Senioren.

Frühförderung **Instrumental-/Vokalunterricht** **Seniorenunterricht**

www.musikschule-primus.de
Söflinger Str. 208/4, 89077 Ulm
Tel.: 07 31 / 3 87 04 34
ulm@musikschule-primus.de

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Hanuman Chalisa Singen
 19:30, Ashram Brindavon

Science Slam, 20:00, Roxy

Mi 16
THEATER / TANZ
Schulvorstellung – Die Geschichte von Lena
 10:30, Akademietheater

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Welche Droge passt zu mir?, 19:30, Theater Ulm

Otello, 20:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
SaMi – Spaß am Mittwoch – Wörter- und Bastelwerkstatt
 15:00, Weststadthaus, Ulm

Führung: Das geheime Liebesleben der Pflanzen (Anmeldung erforderlich)
 18:00, Botanischer Garten

Do 17
KONZERTE
Martin Wangler
 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Master & Dog, 20:30, Cafe Kapilino Langenau

THEATER / TANZ
Was heißt hier Liebe?, 10:15, Altes Theater

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Gleichzeitig und Catatumbo Lightning
 20:00, Theater Ulm

Neu-Ulmer Chaos-Lesen im Oktober
 20:00, Theater Neu-Ulm

Johann König, 20:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Öffentliche Führung „Ulmer Kunst der Spätgotik“, 18:00, Ulmer Museum

Forum Bundesbank – Die Deutsche Bundesbank als Stabilitätsanker in stürmischer Zeit, 18:00, Stadthaus Ulm

Kirtan- und Mantrasingen
 19:00, Ashram Brindavon

Fr 18
KONZERTE
Chor- und Orchesterkonzert
 20:00, Versöhnungskirche Wiblingen

Ulmer Bluesherbst: Sean Carney Band meets Jonn Richardson
 20:30, Begegnungsstätte Charivari

THEATER / TANZ
Peter und der Wolf, 10:00, Theater Ulm

Was heißt hier Liebe?, 10:15, Altes Theater

Schulvorstellung – Die Geschichte von Lena
 10:30, Akademietheater

Peter und der Wolf, 11:30, Theater Ulm

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Tartuffe, 20:00, Theater Ulm

Mann – sooo ein Theater, 20:00, Theater Neu-Ulm

Die Herkuleskeule, 20:00, Pflegehof Langenau

Agnes, 20:15, Akademietheater

Songslam, 22:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Geschichten zum Wochenende
 15:30, Kinderbibliothek Ulm

Erlebnisführung: Schildwirtschaften in Ulm
 17:00, Treffpunkt: Schwarze Henne

Kloster Wiblingen Sonderführung In der Stille der Nacht, 19:00, Kloster Wiblingen

Eröffnung der Ausstellung „Goldene Zeiten. Die Kunst der Ulmer Goldschmiede“
 19:00, Ulmer Museum

Nilgün Tasman liest aus „Ich träume deutsch... und wache türkisch auf“
 20:15, Thalia Buchhandlung Gondrom

Sa 19
FESTE / JUBILÄEN
Ü30 Platin Party, 21:00, Ratiopharm-Arena

KONZERTE
Serenadenkonzert
 19:30, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Graf von Bothmer: Nosferatu
 20:00, Zehntstadel Leipheim

Livio Minafra, 20:00, KulturBahnhof Langenau

Vöhringer Musikanten-Express, 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

THEATER / TANZ
Kasperle und die Suche nach Schnuffi
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Otello, 19:00, Theater Ulm

Dantons Tod, 19:30, Theater Ulm

Mann – sooo ein Theater
 20:00, Theater Neu-Ulm

Agnes, 20:15, Akademietheater

Funk My Soul, 22:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Bilderbuchkino: „Mein erstes Auto war rot“
 11:00, Kinderbibliothek Ulm

Extra-Führung: „Vom Sieden, Gerben, Schröpfen und Reiben“, 15:00, Treffpunkt: Tourist-Information Stadthaus

So 20
AUSSTELLUNGEN / MUSEEN
Dokumentarfilm: Das Phänomen Bruno Gröning »Auf den Spuren des Wunderheilers«, 11:00, Obscura

KONZERTE
Die Drei Chöre
 17:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Konzert »Tango Affairs« mit Saxofourte
 19:00, Stadthalle Weihenhorn

MESSEN/MÄRKTE
Vöhringer Herbst-Kunsthandwerkmarkt
 ganztägig, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

THEATER / TANZ
Wer hat die Kokosnuss geklaut?
 15:00, Altes Theater

Die Geschichte von der kleinen Frau – Ein Handpuppenspiel, 15:00, Akademietheater

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Ein Feuerwerk für den Fuch – Topolino Figuredentheater, 15:00, Musikschule Neu-Ulm

Wer hat die Kokosnuss geklaut?
 15:00, Junge Bühne im Alten Theater

Klaus Kohler, der Klaviererzähler
 15:00, Zehntstadel Leipheim

Ghetto, 17:00, Theater Ulm

Mann – sooo ein Theater
 18:00, Theater Neu-Ulm

Gleichzeitig und Catatumbo Lightning
 19:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Kürnbacher Familiensonntag: Rund um Wald und Wild, 10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Führung durch die große Obstsorten-Ausstellung, 11:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

4. Internationaler Tag im Ulmer Museum: Vom Löwenmensch bis zum Ulmer Hocker
 14:30, Ulmer Museum

SpeedDating in Ulm für 17,40€
 16:00, Cafe Plus

Buddhistischer Vortrag mit Meditation
 18:15, Üma Zentrum für Buddhismus

Buddhismus für den Alltag, 18:15, Kraft-Ort

Reel Rock 8, 20:30, Sparkassendome DAV Kletterwelt, Neu-Ulm

Mo 21
AUSSTELLUNGEN / MUSEEN
»Unheilbar« – und jetzt? – ein Vortrag zum Thema Heilung auf dem geistigen Weg
 17:30, Arbeiter Samariter Bund (ASB) Ulm / Söflingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Leberkäsbuffet, 19:00, Jungingers, Scheune'

Di 22
KONZERTE
Gentleman, 20:00, Roxy

THEATER / TANZ
Der gute Dieb, 10:15, Altes Theater

Schulvorstellung, 10:30, Akademietheater

Dantons Tod, 19:30, Theater Ulm

Tartuffe, 20:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Prag – die Metropole an der Moldau. Teil 1
 10:00, Haus der Begegnung.

Hanuman Chalisa Singen, 19:30, Ashram Brindavon

Reinhold Messner: „Passion for Limits“
 20:00, Edwin-Scharff-Haus Neu-Ulm

Mi 23
AUSSTELLUNGEN / MUSEEN
Eröffnung der Ausstellung »Die Wunderwelt des Jugendstils – Architekturdetails aus den Donauländern«, 19:00, Haus der Donau

THEATER / TANZ
Schulvorstellung – Agnes
 10:30, Akademietheater

Kasperle und der verzauberte Seppel
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Dantons Tod, 18:00, Theater Ulm

Otello, 20:00, Theater Ulm

Hagen Rether, 20:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
SaMi – Spaß am Mittwoch – Wörter- und Bastelwerkstatt, 15:00, Weststadthaus, Ulm

Meditationskurs – Kostenlose Probestunde
 19:00, Ashram Brindavon

Do 24
KONZERTE
The Illusionists – Die Welt ist voller Wunder
 20:00, Ratiopharm-Arena

Roxy Horror Music Show, 20:00, Roxy

Adria, 20:00, Pflegehof Langenau

THEATER / TANZ
Wer hat die Kokosnuss geklaut?
 10:15, Altes Theater

Schulvorstellung – Agnes
 10:30, Akademietheater

Kasperle und der verzauberte Seppel
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Dialogues des Carmelites, 19:00, Theater Ulm

Pidkid.de, 19:30, Theater Ulm

Wundertüte im Theater
 20:00, Theater Neu-Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Öffentliche Führung „Goldene Zeiten. Die Kunst der Ulmer Goldschmiede“
 18:00, Ulmer Museum

Worte von Sri Durgamayi Ma
 19:00, Ashram Brindavon

Michael Krüger liest aus „Umstellung der Zeit“
 20:15, Thalia Buchhandlung Gondrom

Fr 25
KONZERTE
Lily Dahab – Jazz/Worldmusik
 20:00, Roxy Ulm

The Folly Architects: CD-Release Party
 20:00, Café d'Art

Welt: Klasse! – Lily Dahab, 20:00, Roxy

Johannes Bigge Trio
 20:00, Zehntstadel Leipheim

Ulmer Bluesherbst: Larry Garner meets Norman Beaker and Friends
 20:30, Begegnungsstätte Charivari

MESSEN/MÄRKTE
Markt der Möglichkeiten
 10:00, Im und um den Bürgersaal Dornstadt

THEATER / TANZ
Wer hat die Kokosnuss geklaut?
 10:15, Altes Theater

Schulvorstellung – Agnes
 10:30, Akademietheater

Kasperle und der verzauberte Seppel
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Welche Droge passt zu mir
 19:30, Theater Ulm

Tartuffe, 20:00, Theater Ulm

Mann – sooo ein Theater
 20:00, Theater Neu-Ulm

Der alte Mann und das Mee, 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

Agnes, 20:15, Akademietheater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Kasperltheater: „Kasperl hilft seinem Freund“
 15:30, Kinderbibliothek Ulm

Nachwachsende Rohstoffe
 17:00, Botanischer Garten

Sportgala der Stadt Laupheim
 18:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Reisebericht Kolumbien
 19:30, Weststadthaus, Ulm

Sa 26
AUSSTELLUNGEN / MUSEEN
eReading – Einstieg leichtgemacht
 11:00, Thalia Buchhandlung Gondrom

KONZERTE
Benefizkonzert: Wolfgang Amadeus Mozart – Requiem
 19:00, Ulmer Münster

Klavierabend
 20:00, Evang. Gemeindezentrum am Tannenplatz

Blackmail, 20:00, Roxy

Ü30-Rockparty
 20:00, Schwarzer Adler, Vöhringen

THEATER / TANZ
Kasperle und der verzauberte Seppel
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Otello, 19:00, Theater Ulm

Dantons Tod
 19:30, Theater Ulm

Mann – sooo ein Theater
 20:00, Theater Neu-Ulm

Agnes, 20:15, Akademietheater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Nabu Biotoppflege
 09:00, Treffpunkt 8:30 Uhr im Klosterhof Söflingen bzw. 9:00 Uhr am Ried.

Kasperltheater: „Kasperl hilft seinem Freund“
 11:00, Kinderbibliothek Ulm

Von der Lust am Schauen und Modellieren
 14:30, Ulmer Museum

So 27
KONZERTE
2. Kammerkonzert
 11:00, Theater Ulm

Helsinki-Brass-Quartett, Deutschland-tournee
 18:00, Ehem. Kloster Blaubeuren

Samantha Link
 19:00, Zehntstadel Leipheim

THEATER / TANZ
Der Froschkönig
 15:00, Altes Theater

Die Geschichte von der kleinen Frau – Ein Handpuppenspiel
 15:00, Akademietheater

Kasperle und der verzauberte Seppel
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Angsthasse! Peffernasel – Topolino Figuredentheater
 15:00, Musikschule, Neu-Ulm

Mann – sooo ein Theater
 18:00, Theater Neu-Ulm

Gleichzeitig und Catatumbo Lightning
 19:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Weststadthaus, Ulm – Frühstückstreff
 10:00, Weststadthaus, Ulm

Eröffnung der Ausstellung „Hans Peter Reuter. Der Weg ins Blau“
 11:00, Kunstthalle Weißhaupt

Führung durch die große Obstsorten-Ausstellung
 11:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Öffentliche Familienführung „Goldene Zeiten. Die Kunst der Ulmer Goldschmiede“
 14:00, Ulmer Museum

Kultur im Tanzhaus: Schmausen und Trinken im Barock
 15:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Mo 28
THEATER / TANZ
Open Stage, 20:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Weststadthaus, Ulm – Seniorentreff
 14:00, Weststadthaus, Ulm

Di 29
KONZERTE
Peter und der Wolf, 10:00 + 11:30, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Kasperltheater: „Kasperl und die Laterne“
 10:00, Kinderbibliothek Ulm

Kasperltheater: „Kasperl und die Laterne“
 15:30, Kinderbibliothek Ulm

Hanuman Chalisa Singen
 19:30, Ashram Brindavon

Mi 30
THEATER / TANZ
Kasperle und das Schlossgespenst
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Dantons Tod, 19:30, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Meditationskurs, Ashram Brindavon

Kasperltheater: „Kasperl und die Laterne“
 10:00, Kinderbibliothek Ulm

Werkstatt für Kinder im Ulmer Museum: „Kleider wie aus Afrika“
 10:00, Ulmer Museum

Weststadthaus, Ulm – SaMi – Spaß am Mittwoch
 15:00, Weststadthaus, Ulm

Kasperltheater: „Kasperl und die Laterne“
 15:30, Kinderbibliothek Ulm

Adria
 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Do 31
FESTE / JUBILÄEN
Halloween
 21:00, Roxy

HalloweenParty für Schwule, Lesben und Freunde
 21:30, AIDS-Hilfe-Ulm

KONZERTE
The Balanescu Quartet
 20:00, Pflegehof Langenau

THEATER / TANZ
Tartuffe
 20:00, Theater Ulm

Wundertüte im Theater
 20:00, Theater Neu-Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Kasperltheater: „Kasperl und die Laterne“
 10:00, Kinderbibliothek Ulm

Kasperltheater: „Kasperl und die Laterne“
 15:30, Kinderbibliothek Ulm

Öffentliche Führung „Hans Peter Reuter. Der Weg ins Blau“ in der Kunstthalle Weißhaupt
 18:00, Kunstthalle Weißhaupt

Öffentliche Führung auf Englisch in der neuen Dauerausstellung im HfG-Archiv Ulm Ulm
 18:30, HfG-Archiv Ulm Ulm

Kirtan- und Mantrasingen
 19:00, Ashram Brindavon

Wolfgang Prose stellt sein neues Buch vor „Täter – Helfre – Trittbrettfahrer“
 20:15, Thalia Buchhandlung Gondrom

ANZEIGE

www.baeuerinnenkalender.de

Martin Diethelm | Zimmermann | Wolfegg

Oberschwaben Schau

12. – 20. Oktober Ravensburg

täglich von 9:00 – 18:00 Uhr

www.oberschwabenschau.de



bags ulm

Aktionen Angebote

6. bis 19. Oktober Business-Tage

BlautalCenter 1. Stock
 Ulm
 T. 0731 969 16 14
 www.bagsulm.de



Lager Tasting

26. Okt. 13
 14-21 Uhr

Weinzentrale
EBERLE & DELTITZ
 Laupheim

www.weinzentrale.de

ANZEIGE

Stadt Langenau

kulturamt@langenau.de
 Tel. 07345-9622140
 www.pflegehof-langenau.de

Kultur im Pflegehof

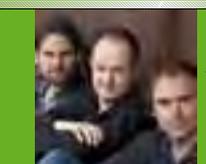
Sonntag, 6. Oktober
 ◀ Dieter Ilg Trio
 »Parsifal« / Jazz

Freitag, 18. Oktober
Die Herkuleskeule
 »Gallensteins Lager« / Kabarett

Samstag, 19. Oktober
 ◀ Livio Minafra
 Piano solo

Donnerstag, 24. Oktober
Adria
 Neue Weltmusik

Donnerstag, 31. Oktober
 ◀ The Balanescu Quartet
 Avantgarde-Streichensemble





AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Stadthaus Ulm
13.07.2013 - 17.11.2013
Daniel Johnston - Welcome to my world
14.09.2013 - 17.11.2013
Michael Schäfer

Ulmer Museum
18.10.2013 - 02.02.2014
„Goldene Zeiten. Ulmer Goldschmiede“

Ulmer Volkshochschule
01.01.2012 - 01.01.2015
Dauerausstellung »wir wollten das andere«

Museum der Brotkultur
03.07.2013 - 03.11.2013
50 Millionen Mark für ein Brot

Edwin Scharff Museum
13.07.2013 - 30.07.2014
Klaus Staudt und sein Lehrer Ernst Geitlinger
07.09.2013 - 12.01.2014
Ich allein weiß, wer ich bin - Elfriede Lohse-Wachtler
07.09.2013 - 12.01.2014
Zwischen Kunst und Verzweiflung

Edwin-Scharff-Haus
19.10.2013 - 20.10.2013
Ulmer / Neu-Ulmer Imotionale

Galerie im Science Park
18.07.2013 - 11.10.2013
Reiner Pfisterer - »Seize your day - Musikfotografie«

Donauschwäbisches Zentralmuseum
18.07.2013 - 06.10.2013
Zurückgelassen - Heimat als Erinnerung

Herzklolik Ulm Dr. Haerer und Partner
24.07.2013 - 25.10.2013
Perspektivenwechsel

K-Werk Schillerstr.18
01.09.2013 - 13.10.2013
Vernissage »Kunst im K-Werk. 10 Räume

Kunstverein Ulm e.V.
08.09.2013 - 03.11.2013
Madeline Boschan

Griesbadgalerie
15.09.2013 - 19.10.2013
Hannes Brunner: Driver's Comment

Botanischer Garten
05.10.2013 - 06.10.2013
Allerlei Pilze

Landratsamt Alb-Donau-Kreis
14.10.2013 - 08.11.2013
„Waldverlangen“ Weidacher Malfrauen

Foyer der HNO-Klinik
16.10.2013 - 01.02.2014
Kunst im Quadrat

Haus der Donau
24.10.2013 - 15.12.2013
»Die Wunderwelt des Jugendstils - Architekturdetails aus den Donauländern«

Kunsthalle Weishaupt
27.10.2013 - 04.05.2014
„Hans Peter Reuter. Der Weg ins Blau“

MESSEN / MÄRKTE

Münsterplatz
06.10.2013 - 07.10.2013
Ulmer Herbstmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Ballhaus
27.07.2013 - 30.12.2013
Salsa Tanzkurs für Anfänger - Jeder Woche im Ballhaus Ulm

Edwin Scharff Museum
26.10.2013 - 01.03.2015
Kindermuseum: Kopfeber Herzwaerts - In meinem Körper bin ich zu Haus. Eine Mitmachausstellung rund um das Thema Mensch

DIE SPAZZ-KUNSTTIPPS IN DER WEITEREN REGION



Auke de Vries // TheLargeStudio, 2009

GÖPPINGEN
Kunsthalle Göppingen
17. Juli 2013 - 3. November 2013
Auke de Vries. Eine friedliche Invasion.

MÜNCHEN
Pinakothek der Moderne
14. September 2013 - 17. Oktober 2013
Andy Warhol. Zeichnungen der 1950er Jahre.

RAVENSBURG
Kunstmuseum Ravensburg
7. Juli 2013 - 27. November 2013
Gert und Uwe Tobias.

Schwäbisch Gmünd
Museum und Galerie im Prediger
20. September 2013 - 17. November 2013
Manuela Tirlir. Weed Control I.

STUTT GART
Kunstmuseum Stuttgart
22. Juni 2013 - 27. Oktober 2013
Stankowski-Stiftung. Fotografien aus dem Archiv

ADRESSEN

Bibliotheken
Stadtbibliothek Ulm. Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek.ulm.de
Stadtbücherei Neu-Ulm. Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 9727672, www.stadtbuecherei.neu-ulm.de

Galerien
Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.de
Künstlerring Ulm. Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215, www.kuenstlerring.de
Wiblinger Schloss-Galerie. Schloss Str. 7, Wiblingen, Tel. 0731 1596914
Galerie Tobias Schrade. Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, www.galerie-tobias-schrade.de
Galerie Sebastianskapelle. Hahnen-gasse 25, Ulm | **Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung.** Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de | **Stadthaus, Münsterplatz, Ulm.** Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | **Künstlerhaus Ulm.** Im Ochsenhäuser Hof, Grüner Hof 5, Ulm, Tel. 0731 1761726, www.kuenstlerhaus-ulm.de

Kinder
Kindertheater Werkstatt. Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07348 6656 (Mo-Fr), 0731 618788 (an Spieltagen), www.kinder-theaterwerkstatt.de
kontiki Kulturwerkstatt. Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de | **Ulmer Kasperle Theater.** Büchsen-gasse 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperletheaterulm.de | **Ulmer Spielschachtel.** Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de | **Topolino Figurentheater.** Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de

Kultur
Charivari. Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731

1615442 | **CAT.** Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de | **Edwin-Scharff-Haus.** Silcherstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 80080 | **Kornhaus.** Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990 | **Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus.** Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70 | **Jazzkeller Sauschdall.** Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de | **KCC Kultur-Creative-Center.** Pfarrer-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de | **KunstWerke. V./JazzWerk.** Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 26400018, www.kunstwerk-ulm.de | **Pfleghefosaal Langenau.** Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pfleghefosaal-langenau.de | **ROXY - Kultur in Ulm.** Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de | **Stadthaus, Münsterplatz, Ulm.** Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | **Kulturhaus Schloss Großlaupheim.** Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016 | **Zehntstadt Leipheim.** Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, www.zehntstadt-leipheim.de

Museen/Sammlungen
Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM). Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzm-museum.de | **Heimatemuseum Pfuhl.** Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180 | **Kunsthalle Weishaupt.** Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de | **Edwin Scharff Museum.** **Kunstmuseum.** **Kindermuseum.** **Elebnisräume.** Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, www.edwin.scharff.museum.de | **Mikroskopmuseum.** Schlossstraße 30 A, Wiblingen, Tel. 0731 47844 | **Museum der Brotkultur.** Salzstadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955, www.museum-brotkultur.de | **Museum Söflingen.** Klosterhof 18, Ulm/

Söflingen, Tel. 0731 382241 | **Naturkundliches Bildungszentrum.** Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkunde-museum.de | **Ulmer Museum.** Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de | **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg.** KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzokulm.telebus.de | **Ulmer Denkstätte.** Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (Einsteinhaus), Ulm, Tel. 0731 153013 | **Museum im Konventbau mit Bibliotheks-saal.** Schlossstraße, Wiblingen, Tel. 0731 5028675 | **Walther Collection.** Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com

Sonstige
Ratiopharm-Arena. Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410 | **Ulm-Messe.** Böffinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de | **Unitas Loge Ulm.** Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de | **Vh Ulm (vh).** Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de

Theater
adk Ulm. Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de | **Akademie-theater Ulm.** Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.jungebuehne-ulm.de | **Theater Herrlingen.** Oberherrlingerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177 | **Theater Neu-Ulm.** Hermann-Kohl-Straße 3, Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, www.theater-neu-ulm.de | **Theaterwerkstatt Ulm.** Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, www.theaterwerkstatt.telebus.de | **Theater Ulm.** Herber-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de

Tourist-Information
Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm. Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

Samstag
360°
Adrenaline
Eine völlig neue Dimension von Zirkus
05.10
Beginn **20.00**

Donnerstag
MARTIN WÄNGLER
Musik Kabarett aus dem Schwarzwald
17.10
Beginn **20.00**

YaMas
JEDEN MITTWOCH
BIETEN WIR DIE GRÖSSTE AUSWAHL AN FRISCHEM FISCH AN



Herrerkellergasse 29 | 89073 Ulm
Tel. 0731 407 88 14
www.yamas-ulm.de

DAS LEBEN ERLEBEN!
BUNDESFREIWILLIGENDIENST, FREIWILLIGES SOZIALES JAHR, SOZIALES PRAKTIKUM

OFFENE BEHINDERTENHILFE
KRANKENTRANSPORT UND RETTUNGSDIENST
AMBULANTE UND STATIONÄRE PFLEGE

Tel.: 0731/93 771-152, Ralf Kinzler

Wir helfen hier und jetzt

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
LV Baden-Württemberg e.V.
RV Ulm

www.asb-ulm.org
www.facebook.com/asb.ulm

Mehr Informationen zum
Veranstaltungsprogramm
finden Sie im Internet unter:
www.veranstaltungen.ulm.de

Termine bitte bis zum
10. des Vormonats unter
www.ulm.de/veranstaltungen.4807.htm
eintragen

Kartenservice
Traffiti-SWU-Kundencenter/
Service Center Neue Mitte
Neue Straße 79,
Tel. 0731 967070, Fax 166-2129

Neu-Ulmer Zeitung
Ludwigstraße 10,
Tel. 0731 7071-0, Fax 724575

ROXY
Schillerstr. 1/12
Tel. 0731 96862-0, Fax 96862-29

Südwest Presse
Medienhaus, Frauenstraße 77
Tel. 0731 156-855

Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

Agrar- und Forstunternehmen VITEK

Wir bieten:
Säge- und Spaltarbeiten,
Mulcharbeiten,
Agrartransporte

Telefon: 0151 22909090

ADPIA
30.10
Beginn **20.00**

Il nuovo jazz
Italiano viene
da Sud-Est

WELTWEISE INDISCHE WOCHE
07.-12. Oktober

Schloss Großlaupheim
Tickets auch im ROXY
traffiti Service Center Ulm,
Illerfischer Zeitung,
Neu-Ulmer Zeitung
und unter www.resenrix.de

Kulturhaus
Fon 07392 - 9 68 00-16
www.kulturhaus-laupheim.de



Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden

Der KSM Verlag ist Ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.
www.ksm-verlag.de
Telefon 0731 3783293

Erreichen Sie Ihr Ziel?

AUCH DIE BESTE WERBE-IDEE KANN NUR WIRKEN, WENN SIE DIE RICHTIGEN ADRESSEN UND ZIELGRUPPEN ERREICHT!

Wir helfen Ihnen dabei!

Geismann Die Agentur Geismann Der Mailing Spezialist Geismann Die Logistik-Experten

Geismann GmbH
PrintKommunikation

Geismann PrintKommunikation | Laupheim | Tel. 07392 97 72 - 0
www.printkommunikation.de

COMFOR

Frauenstraße 51
89073 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 96 49-0
Fax (07 31) 96 49-499

www.comfor.de

Hotel Neuthor

Nichtraucherhotel
Neuer Graben 17
89073 Ulm-Donau
Tel. (07 31) 97 52 79-0
Fax (07 31) 97 52 79-399

www.hotel-neuthor.de

Anonyme AIDS-Beratung

Schillerstr. 30
89077 Ulm
Tel. 07 31 / 185 17 20

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG
Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und schnell zum bestmöglichen Marktpreis.

TENTSCHERT Immobilien IVD · seit 1986 Telefon: 0731.37 95 22-0
www.tentschert.de

NLP Coaching – Training – Ausbildung

Kommunikation verbessern
Ziele erreichen ...

Info-Abende: Di, 01.10.13 und Mi, 23.10.13
Basiskurse: 11.–13.10.13, Neu-Ulm und 27.–29.09.13, München
Practitioner: Start: 08.11.–10.11.13
Master: Start: 29.11.–01.12.13

INNTAL INSTITUT

Hotel Ulmer Stuben

89073 Ulm • Zinglerstraße 11
Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55
www.ulmerstuben.de
Ulmerstuben@t-online.de

Das Haus für Ihre Veranstaltungen:
Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen
Betriebsfeste • Konferenzen

Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P.
Eigene Garagen • Kegelbahnen

AKTFOTOGRAFIE

www.dmg-fotografie.de

Model: Sandrine Holzinger

dmg FOTOGRAFIE

Akt-Fotoshootings auf TFP-Basis möglich (ohne Kosten – Infos & Referenzen siehe Website www.dmg-fotografie.de)

Büroservice Sabine Schwaier

- » Bedarfsgerechte Dienstleistungen rund ums Büro
- » Übernahme Büroarbeiten vor Ort oder über Homeoffice
- » zeitlich flexibel und zuverlässig

Anfragen bitte per E-mail:
s.schwaier-buero@email.de

Albgasthof BÄREN

die bärenstarke, familienfreundliche Adresse auf der schwäbischen Alb an der A7.

beim Sportzentrum
Riedweg 1 • 89182 Bernstadt info@albgasthof-baeren.de
Tel.: (07348) 6196 www.albgasthof-baeren.de

SpaZz des Monats

»Meine Leidenschaft? Das Kochen!«

Das Restaurant Schierhuber bei Markbronn ist fast noch ein Geheimtipp in der Region. Wir haben hingefunden und sprachen mit Inhaber Matthias Schierhuber

Menschenkennerin // Andrada Cretu

Man muss aus Ulm ein kleines Stück fahren, um an den Sportplatz Markbronn zu kommen, wo Matthias Schierhuber vor einem Jahr sein Restaurant eröffnet hat. Damit hat der gelernte Koch sich mit Anfang 20 den Traum erfüllt, selbst ein Restaurant zu führen. »Am Ende der Schulzeit stand für mich fest, dass ich in die Gastronomie gehen will«, erzählt der heute 24-Jährige. Nach einem Jahr im Adler in Grimmelfingen führte er seine Ausbildung in den Stephans-Stuben in Neu-Ulm zu Ende und blieb dort weitere drei Jahre. Und genau so entschlossen wie während der Schulzeit war er auch nach der Ausbildung. Schon am Ende der Zeit in den Stephans-Stuben fing er an, nebenbei Catering anzubieten und sich nach einem freien Restaurant umzusehen. »Dann kam der Verein hier auf mich zu«, erzählt Schierhuber. Skepsis darüber, ob es mit der gehobenen Küche in Markbronn funktionieren kann, gab es



von außerhalb natürlich, doch die Familie stand immer hinter Matthias Schierhuber und unterstützt ihn auch heute. Mittlerweile ist die Eröffnung des Restaurants ein Jahr her und der Koch und sein junges, fünfköpfiges Team sind zufrieden damit, wie sich alles entwickelt hat. »Ich denke, mittlerweile haben wir auch die Einheimischen überzeugt«, so der Geschäftsführer über seine Gäste. Diese sind allerdings nicht nur Einheimische. Die Gäste kommen beispielsweise aus Ulm, Illertissen oder Pfuhl nach Markbronn gefahren. Das Ziel von Matthias Schierhuber ist es, sein Restaurant in Zukunft noch mehr in der Region zu etablieren. Die Neuausgabe des Restaurantführers Ulm/Neu-Ulm und Umgebung sieht in Schierhuber den Aufsteiger des Jahres!

INFORMATION

www.schierhuberrestaurant.de

Interview

Wo in Ulm oder Neu-Ulm fühlen Sie sich besonders wohl?

Das ist eine gute Frage, ich bin so selten in Ulm oder Neu-Ulm. Eigentlich ist es das Restaurant hier. Hier verbringe ich die meiste Zeit des Tages und fühle mich wohl.

Wie entspannen Sie nach einem stressigen Tag?

Einfach mit Nichtstun. Dienstags haben wir Ruhetag, da versuche ich dann wirklich frei zu machen. Wenn ich mal mehr Zeit habe, fahre ich gerne an den Bodensee zum Abschalten.

Was ist Ihr Leibgericht?

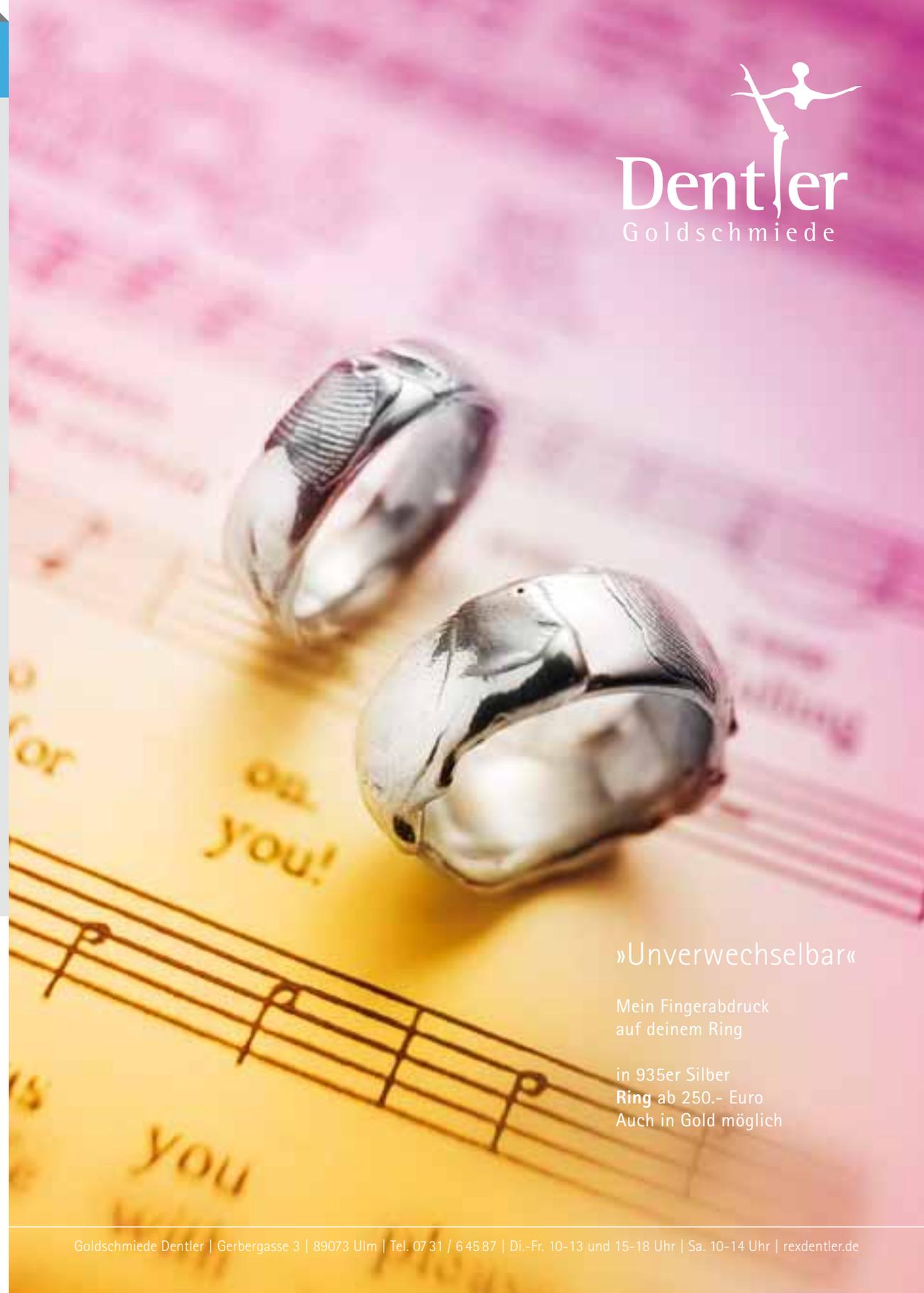
Gutbürgerlich geht immer. Taube esse ich auch gerne. Und ab und zu mal eine Pizzena ist auch nicht schlecht.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Das Kochen! Eine Frage, bei der ich nicht überlegen muss.



Dentler
Goldschmiede



»Unverwechselbar«

Mein Fingerabdruck auf deinem Ring

in 935er Silber
Ring ab 250.- Euro
Auch in Gold möglich

ANZEIGE



TARTUFFE
Komödie von Molière
ab 3. Oktober 2013
im Großen Haus

theater
ulm

Vorverkauf und Infos: Kasse: 0731/161 4444 | theaterkasse@ulm.de | www.theater.ulm.de

Neuausgabe
ab Mitte Dezember 2013

SpaZz

DER BARFÜHRER 2013

ULM • NEU-ULM

Über 130
**BARS, CAFÉS,
SZENEKNEIPEN, CLUBS und
LOUNGES** im Test!

Unterhaltsam,
informativ, kritisch!

Alle wichtigen
Insidertipps!



Wir sagen,
wo Sie **LECKERE DRINKS**
und **NETTE LEUTE** finden
und wo nicht!

Abbildung im Originalformat (90 x 160 mm)

Gratis an über
600 Stellen erhältlich

www.ksm-verlag.de

KSMVERLAG ■

OKTOBER 2013

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm



Eine rauschende Ballnacht

Die Radio 7 CharityNight
am 19. Oktober 2013 im CCU
mit den Preisträgern der SIEBEN

www.spazz-magazin.de
www.radio7.de



Juwelier
ROTHFUSS
EIN LEBEN LANG

Alles für Ihr Lieblingsteam!



Juwelier Rothfuss unterstützt die Radio7-Drachenkinder mit Sachpreisen für die Tombola.

Juwelier Rothfuss, Hafenbad 9, 89073 Ulm, Tel: 0731-6 85 15, Fax: 0731-6 20 37
Wir haben für Sie geöffnet: Mo - Fr: 9.30 - 18.00, Sa: 9.00 - 15.00

www.juwelierrothfuss.de

Stilvoll Feiern und damit helfen



Auch in seiner mittlerweile achten Auflage fasziniert der Grundgedanke der Radio 7 CharityNight wieder aufs Neue: wird hier doch auf vorbildlichste Art und Weise stilvolles Feiern und ein kulturelles Programm der Extraklasse mit dem schönen Anspruch der Hilfe für Kinder in schwierigsten Lebenslagen verbunden.

Dafür hat Radio 7 vor einigen Jahren die Drachenkinder gegründet, für Kinder mit unterschiedlichen Schicksalen, zum Teil angeboren, zum Teil durch Erkrankung, zum Teil durch unvorstellbare Ereignisse erlitten. Im Rahmen dieser Organisation und eines siebenköpfigen Entscheidergremiums wird in regelmäßigen Sitzungen über die vielfältigsten Anfragen der Drachenkinder, deren Eltern oder deren Betreuer um Hilfe bitten, befunden. Die Möglichkeiten reichen von der Bereitstellung von Geldern für Therapien bis hin zur Finanzierung von medizinischen Behandlungen. Und möglich wird dies durch Spendengelder von Hörern und natürlich durch zahlreiche Sponsoren, die wie bei der CharityNight die Aktion unterstützen. Über drei Millionen Euro konnten so seit Bestehen der Drachenkinderaktion an Hilfe ausgeschüttet werden. **Zum zweiten Mal** werden übrigens am 19.10. die Radio 7 Awards »Sieben« vergeben, diesmal an die Künstler Peter Maffay, DJ Bobo, Lena, Ivy Quainoo, Jenke von Wilmsdorff und das Musical MAMMA MIA! Die Künstler werden am Abend der CharityNight in Ulm vor Ort sein. All dies ist eine Hilfe, das Leben der Kinder ein klein wenig besser zu machen. Hierfür Dank an alle Unterstützer, an alle Spender, an das engagierte Radio 7-Team rund um Projektleiter Wolfgang Moser sowie Geschäftsführer Norbert Seuß. Der SpaZz freut sich, als Medienpartner mit diesem Sonderheft zur CharityNight am 19. Oktober 2013 seinen Beitrag zur Aktion Drachenkinder zu leisten.

Herzlichst

Jens Gehlert

Jens Gehlert

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.): Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst:
Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294,
grafberger@ksm-verlag.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Christiane Anger (ca), Sarah Klingel (sk), Sophia
Kümmerle (sokü), Christine Kulgart (tine)
Verlag:
KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731
3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de,
info@ksm-verlag.de
Titelfoto: Uli Schlieper
Fotos:
Radio 7, Agenturen

Lektorat: Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung: Michael Stegmaier
Anzeigen: Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293,
gehlert@ksm-verlag.de
Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
Preisliste Nr. 11, gültig ab 04/2010
Druck: Geiselmann Printkommunikation, Laupheim
Bankverbindung: Deutsche Bank, Konto 011 7275,
BLZ 630 700 24

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

Inhalt

Es war ein rauschendes Fest ...
die Radio 7 CharityNight 2012 in Bildern 4

»Ein sehr herzliches Dankeschön!«
Radio 7 Geschäftsführer Norbert
Seuß über seine erste CharityNight 6

Die SIEBEN geht an ...
Die Preisträger der Radio 7 SIEBEN 8

Ein Genuss für alle Sinne
Die Köche und das Menü
für die Radio 7 CharityNight 10

»Essen ist nicht selbstverständlich«
Die beeindruckende Geschichte von
Radio 7 Drachenkinder Emily 12

Spenden und gewinnen!
Eines der Highlights jeder Radio 7
CharityNight ist die Tombola 14

Jochen Schropp
führt durch den Abend
Der TV-Moderator ist wieder mit
dabei 14

Die Radio 7 CharityNight –
die Ulmer Ballnacht
Wer da war, hat was zu erzählen –
einige prominente Stimmen 16

Drachenkinder-Aktionen im Radio 7
Sendegebiet
Vier Beispiele 18

Die Radio 7 Drachenkinder
Unsere Herzensangelegenheit 19

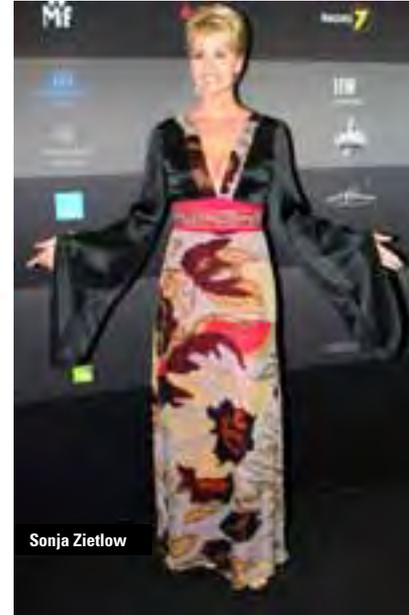
Es war ein rauschendes Fest ... die Radio 7 CharityNight 2012 in Bildern



Jochen Schropp und Moses Pelham



Pia Douwes



Sonja Zietlow



Silbermond



Samu Haber von Sunrise Avenue



Sunrise Avenue



Moderator Jochen Schropp



Unheilig



»Ein sehr herzliches Dankeschön!«

Radio 7 Geschäftsführer Norbert Seuß über sein erstes Mal als Gastgeber der CharityNight



Nun ist für mich das achte Mal das erste Mal: Zum achten Mal findet die Radio 7 CharityNight in diesem Jahr statt, zum ersten Mal darf ich diese herausragende Gala als neuer Geschäftsführer von Radio 7 begleiten. Es ist eine große Ehre und alles andere als alltäglich. Was dabei fasziniert, ist der Grundgedanke der Veranstaltung, die wichtige Dinge miteinander verbindet: einen Galabend ausrichten zu dürfen,

mit dem geholfen werden kann. Was darüber hinaus fasziniert, ist die Motivation und die Inbrunst, mit der alle in unserem Team für diese CharityNight arbeiten. Zu guter Letzt fasziniert es auch, mit welcher Großzügigkeit und Selbstverständlichkeit sich unsere Partner und Sponsoren 2013 mit dieser CharityNight verbunden fühlen. Allen gebührt ein Dankeschön, das mit Worten kaum zu fassen ist.

Der Abend, die CharityNight, steht natürlich einerseits unter dem Glanz und dem Stern des Feierns. Andererseits steht die CharityNight insbesondere für diejenigen, die nicht feiern können und deren Leben aus vielerlei Gründen nicht glanzvoll sein kann. Die Drachenkinder haben die unterschiedlichsten Schicksale, zum Teil angeboren, zum Teil durch Erkrankung, zum Teil durch unvorstellbare Ereignisse erlitten. Dies wird uns Gesunden immer erst dann bewusst, wenn wir uns aus vielerlei Gründen eigens damit beschäftigen oder beschäftigen müssen. Radio 7 hat vor wenigen Jahren die Drachenkinder gGmbH gegründet, um damit das gesamte Engagement für die Drachenkinder besser organisieren zu können.

Ein siebenköpfiges Gremium entscheidet in regelmäßigen Sitzungen über die vielfältigsten Anfragen der Drachenkinder, deren Eltern oder deren Betreuer um Hilfe bitten. Die »Fälle« sind sehr unterschiedlich und reichen von der Bereitstellung von Geldmitteln für Reittherapien bis hin zur wenigstens Teilfinanzierung von schwierigen medizinischen Behandlungen. Und wenn man sich für die jeweilige Entscheidung intensiv mit den einzelnen Schicksalen beschäftigt, wird in der Tat erst bewusst, wie gesundheitliches und menschliches Glück manchmal aus unerfindlichen Gründen nicht gut verteilt ist. Die Arbeit des Gremiums geht ans Herz und ist nur mit Herz zu leisten. Ein sehr herzliches Dankeschön deshalb auch an alle Mitglieder des Gremiums der Drachenkinder.

Wir, die Drachenkinder gGmbH, könnten aber nicht so helfen, wenn wir nicht Sie hätten, die regelmäßig helfen. Wir bekommen von Ihnen kleine Spenden und teils sehr hohe Spendenbeträge. Sie beteiligen sich mit eigenen Aktionen



oder Sie nehmen am alljährlichen Radio 7-Spendenmarathon in unserem Radioprogramm teil. Seit es die Drachenkinder gibt, konnten wir über 3,1 Millionen Euro an Spendengeldern ausschütten. Geld, das Sie uns zu treuen Händen gegeben haben, damit wir damit in Ihrem Namen helfen können. Ein sehr herzliches Dankeschön an Sie!

Zurück zum Ausgangspunkt, zur CharityNight 2013. Wieder ist es gelungen, ein glanzvolles Gala-programm mit großartigen Künstlern zusammenzustellen. Peter Maffay kommt mit Band, DJ Bobo, Lena, Ivy Quainoo und das Musical MAMMA MIA! spielen für Sie an diesem Abend! Alle Künstler sind gleichzeitig Preisträger bei der Verleihung der »SIEBEN«, des Radio 7-Awards, mit dem wir diese Auszeichnung in verschiedenen Kategorien verleihen. Der Dank der Künstler des Abends ist der Auftritt für Sie und für die Drachenkinder.

*Herzlichst
Ihr Norbert Seuß*

ANZEIGE



BEWUNDERUNG

Bei den grossen Film Festivals bewundern wir bei den Stars ihre wundervollen Frisuren. Auch Sie als unsere Kundin oder unser Kunde sollen diese Bewunderung nach dem Besuch Ihres Le Coupe Centers geniessen.

Ihre Wünsche stehen für mich, Werner Dussler, und unser gesamtes Team im Mittelpunkt unserer Profession. Wir sind erst dann zufrieden, wenn Sie zufrieden sind. Herzlich willkommen in dem Le Coupe Professional Center in Ulm in der Deutschhausgasse 7!

Hier erwarten Sie Hairdressing auf höchstem Niveau, exklusive Schnitte und angesagte Farben, dazu perfekte Kosmetik und Schönheitspflege.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Deutschhausgasse 7
89073 Ulm
Tel.: 0731/6026020

ANZEIGE

FÜR ALLE, DIE HOCH HINAUS WOLLEN

Das familiengeführte Panoramahotel Oberjoch heißt seine Gäste unter 4 Sternen Superior herzlich willkommen. Anspruchsvolle Wanderer, Skifahrer und Wellnessgäste sollen hier gute Luft, alpine Landschaft und die Vorzüge der gehobenen Gastronomie genießen. Ein beeindruckendes Alpin SPA mit Innen- und Außenpool, sowie Saunaland bildet eine eigene Spa-Landschaft im Haus, ausgebreitet auf 3.000 m², komplett ebenerdig und durch riesige Fensterfronten mit der Natur verbunden.

Schnuppertage
2 Übernachtungen inkl. HP
Begrüßungsgetränk
Allgäuer Detoxmassage (30 Min.)
Panorama-Inklusivleistungen
pro Person ab € 285,00

Panoramahotel Oberjoch****s
Paßstraße 41
87541 Oberjoch
Tel.: +49 8324 9333-0
www.panoramahotel-oberjoch.de

Die SIEBEN geht an ...

Die Preisträger der Radio 7 SIEBEN



1

Die SIEBEN – Sonderpreis 2013 für 25 Jahre Treue zu Radio 7: DJ Bobo

2012 feierte der beliebte Schweizer DJ Bobo bereits 20-jähriges Bühnenjubiläum. Er ist der Mann für großes Entertainment – mit seinen Auftritten begeisterte er bereits mehr als vier Millionen Menschen rund um die Welt, ganze Familien pilgern zu seinen Auftritten, und die neue Tour 2014 unter dem Motto »Circus« steht bereits in den Startlöchern. Mit zehn World-Music-Awards ist DJ Bobo nach wie vor der erfolgreichste Schweizer Musikünstler aller Zeiten. Radio 7 unterstützt und begleitet die Karriere von DJ Bobo bereits von Anfang an, Erinnerungen werden an das legendäre Konzert im Eisenbahntunnel zum Radio 7 SkiOpening in St. Anton wach. Als Gast in der Radio 7 Plattenküche begeisterte er die Gäste mit seinem Charme. Für seine jahrelange Verbundenheit und Treue zu Radio 7 erhält DJ Bobo den Sonderpreis »25 Jahre Treue zu Radio 7«.



3

Jenke von Wilmsdorff

Die SIEBEN – Newcomer National 2013: Ivy Quainoo

Sie kam, sang und siegte: Ivy Quainoo galt in der Castingshow »The Voice of Germany« von der ersten Show an als Geheimfavorit. Ihr Gesamtpaket aus starker Soul-Stimme, beeindruckender Bühnenpräsenz und charismatischer Natürlichkeit bezauberte Jury und Fans gleichermaßen. Ivy Quainoo ist nicht nur nahbar, sie ist einfach echt. Ihr neues Album »Wildfires (Light it up)« ist so verwegen und strahlend wie alles, was sie bisher getan hat. Jung, ehrgeizig, hungrig – mit ihrem zweiten Album zeigt Ivy Quainoo, wie gut es klingt, wenn eine Castingshow-Gewinnerin einfach mal macht, was sie möchte.

Die 20-jährige Berlinerin mit afrikanischen Wurzeln ist mehr als bereit, ihren berechtigten Platz neben den besten Sängerinnen der Szene einzunehmen. Ivy Quainoo ist die diesjährige Gewinnerin der SIEBEN in der Kategorie: Newcomer National 2013.



2

Die SIEBEN – Bestes Reality-Format 2013: Jenke von Wilmsdorff

Jenke von Wilmsdorff ist Journalist, Schauspieler und Autor. Seit 2001 arbeitet er für RTL – vor allem für das erfolgreiche Wochenmagazin »EXTRA«. In seinen außergewöhnlichen, investigativen und zugleich unterhaltsamen Reportagen aus aller Welt gelingt es ihm immer wieder, den Dingen auf den Grund zu gehen, was ihm u.a. schon eine Nominierung für den internationalen Emmy bescherte. Jenke von Wilmsdorff schlüpft nicht einfach in die Rolle des Beobachters, sondern ist stets Teil des Geschehens – ohne Berührungsgänge. Er nimmt nicht nur verschiedenste Jobs auf der ganzen Welt an, sondern unterzieht sich vor einem Millionenpublikum ebenfalls spannenden Selbstversuchen (»Das Jenke-Experiment«, RTL). So widmet er sich in seinen aufsehenerregenden und am eigenen Leibe erlebten Experimenten z.B. den Themen Fehlernährung, Alkoholismus, Alter, Armut und Geschlecht. Jenke von Wilmsdorff erhält heute die SIEBEN in der Kategorie: Bestes Reality-Format.

Foto: Christine Treuer



4

Die SIEBEN – Künstlerin National 2013: Lena Meyer-Landrut

Bei Raab gewonnen. Plattenvertrag unterschrieben. »Satellite« veröffentlicht. Bei Wetten, dass ..? aufgetreten. Erstes Album gemacht. Nach Oslo geflogen. Zwölf Punkte von Lettland bekommen. Zweites Album gemacht. Sechs Songs gleichzeitig in den Top 100, und und und.

Wenn dein Leben zwei Jahre lang im Schnelldurchlauf stattfindet, solltest du irgendwann mal kurz nachschauen, ob das Ding auch 'ne Pausetaste hat: Lena Meyer-Landrut wollte das Jahr 2011 eigentlich in Ruhe auf ihrer Couch und an der Uni Köln verbringen. Lange gehalten hat dieser Vorsatz dann aber zum Glück nicht. Stattdessen stand ein musikalischer Neustart an. Mit eigenen Texten und Melodien im Kopf reiste die 21-Jährige durch Europa, traf sich mit Musikern und bastelte sich ganz in Ruhe ihr erstes eigenes Album zusammen. Nach einem Jahr kehrte sie schließlich zurück. Mit neuen Erfahrungen, ein paar neuen Lieblingsmenschen und einem neuen Album in der Tasche: »Stardust«. Dieses neue Album stellte sie dann 2013 live in der Radio 7 Plattenküche vor. Ihr wird die SIEBEN in der Kategorie: Künstlerin National überreicht.

Foto: Sandra Ludevig

Die SIEBEN – Live Act National: Peter Maffay

Mit mehr als 40 Millionen verkaufter Platten gilt Peter Maffay seit rund vier Jahrzehnten als einer der erfolgreichsten deutschen Rockmusiker aller Zeiten und als Dauerbrenner in Charts und Konzerthallen. Peter Maffay startete im vergangenen Herbst die Tour »Tabaluga und die Zeichen der Zeit«. 54 Mal traten Peter Maffay, seine Band sowie das Ensemble in den größten Hallen und Arenen in Deutschland auf. Schon vor der Premiere verkauften die Veranstalter 300.000 Karten. Viele prominente Künstler standen zudem an den unterschiedlichen Tour-Stationen mit auf der Bühne, so z.B. Uwe Ochsenknecht, Mandy Capristo, Der Graf von Unheilig, Tim Bendzko, Rea Garvey und viele mehr. Für die Tour im letzten Jahr ehren wir Peter Maffay mit der SIEBEN in der Kategorie – Live Act National 2013



5

Peter Maffay



6

Die SIEBEN – Bestes Musical 2013: MAMMA MIA

Mehr als 50 Millionen Menschen in 325 Städten weltweit haben sich bereits von der Lebensfreude des Erfolgsmusicals anstecken lassen. MAMMA MIA! ist eine wundervolle, temporeiche Liebesgeschichte, erzählt durch 22 der größten Hits von ABBA, darunter »Dancing Queen«, »The Winner Takes It All«, »Knowing Me, Knowing You« und natürlich der Titelsong »Mamma Mia«. Drei mögliche Väter und zwei unvergessliche Tage machen MAMMA MIA! zu einem der beliebtesten und erfolgreichsten Musicals, das jemals in Deutschland gezeigt wurde. Für diese Leistung wird die SIEBEN in der Kategorie »Bestes Musical« überreicht.

MAMMA MIA

Ein Genuss für alle Sinne

Die Köche und das Menü für die Radio 7 CharityNight

Ein besonderes Highlight jeder Radio 7 CharityNight sind die Gaumenfreuden, welche die Köche der Jeunes Restaurateurs D'Europe – einer Vereinigung junger europäischer Spitzenköche – für die Gäste zubereiten. Dieses Jahr stehen an den Gourmet-Stationen: Bernd Werner, Anton Schmaus und Florian Zumkeller. Sie bereiten unter anderem Weißen Heilbutt, arktische Lachsforelle oder Coq au Vin zu.



ANZEIGEN

Wohlig-warm durch Herbst und Winter:

Entdecken Sie unsere Teevielfalt

Tee Gschwendner

Anita Schmauz & Team
Platzgasse 9 in Ulm
Tel. 07 31 / 675 50



Wellness
JORDANBAD

Der schnelle Schönmacher

Kosmetikprogramm für das Gesicht:
Reinigung, Schaumprickelmaske,
Ampulle, Ultraschall und
Tagespflege 30 Min. 33 €

Biberach
Tel. 07351 343-600
www.jordanbad.de



Bernd Werner
Schloss Eberstein, Gernsbach
1 Stern Michelin, 15 Gault Millau-Punkte

Startschuss auf Schloss Eberstein war für das Ehepaar Roswitha und Bernd Werner April 2005. Sie sind Pächter eines kleinen Traumschlusses mit einem eleganten Sterne-Gourmet-Restaurant. In seinem Restaurant kreiert Bernd Werner eine originelle, leichte, badisch-französische Gourmetküche. Seine Küche setzt dabei nicht auf Extravaganzen, sondern auf frische Produkte, fundiertes Fachwissen und handwerkliches Können. Natürlich darf die Kreativität dabei nicht zu kurz kommen. So sind seine Kreationen ebenso einfallsreich wie kunstvoll.

Das Werner-Menü
*Feines von der Landente mit Trüffelparfait
Feigenchutney, Sesampraline und Kräutersalate*

Weißer Heilbutt aus dem Niedertemperaturofen mit Pinienkernschmelze, Muskatkürbis und Flusskrebsschaumsoße

Vegetarisch: Limonen-Risonis mit kleinem Wurzelgemüse, Vanille Ofentomaten und Kräuterschaum



Anton Schmaus
Restaurant Historisches Eck, Regensburg
1 Stern Michelin, 17 Gault Millau-Punkte

Anton Schmaus hat mit seiner Leidenschaft fürs Kochen in Regensburg ein modernes Gasthaus geschaffen, das seinen Gästen viele geschmackliche Facetten bietet und die Stadt an der Donau um eine weitere Attraktion ergänzt. Im gemütlichen Kreuzgewölbe tischt der junge Koch eine moderne Frischeküche auf, die aktuelle Trends aus der internationalen Küchenwelt genauso berücksichtigt wie mediterrane Klassiker und Traditionelles aus der Region.

Das Schmaus-Menü
*Kalbsfilet »Vitello tonnato«
mit Thunfisch, Kapern und Zitrone*

*Arktische Lachsforelle »Poche«
mit grünem Apfel, Sellerie und Meerrettich*



Florian Zumkeller
Schwarzwaldhotel Adler, Häusern
1 Stern Michelin, 15 Gault Millau-Punkte

Seit 1966 ist das Schwarzwaldhaus der Familie Zumkeller mit seinem Gourmetrestaurant ein lohnendes Ziel für Feinschmecker. Mit Florian Zumkeller präsentiert die 3. Generation eine kreative und einfallsreiche Küche in traditionellen Schwarzwald- oder designorientierten Stuben. Dabei setzt der junge Koch nicht nur auf modern interpretierte Gerichte mit raffiniert gesetzten französischen und italienischen Akzenten, sondern pflegt auch die badischen Klassiker, die er stilsicher auf die Teller bringt.

Das Zumkeller-Menü
*Sashimi und Tatar vom Thunfisch
mit Avocado und Bergamotte*

*Coq au Vin auf knusprigem Kartoffelpüree
mit Gemüseperlen*



Radio 7 Drachenkind Emily: Im Alter von 6 Tagen. 27 cm groß, 500 g, intubiert



Emily: Von einer normalen Kindheit weit entfernt, aber dank der Unterstützung durch die Radio 7 Drachenkinder wird es Schritt für Schritt besser

Essen ist nicht selbstverständlich

Die beeindruckende Geschichte von Emily – die Radio 7 Drachenkinder konnten helfen

Emily kommt voller Energie aus dem Kindergarten und muss zunächst was trinken und essen. Dann erzählt sie vom anstehenden »Rauswurf«, dem Ritual ihres Kindergartens. Alle Schulanfänger werden von den Erzieherinnen auf eine Weichbodenmatte aus dem Kindergarten geworfen und somit in die nächste Etappe ihres Lebens, in die Schule entlassen. Alles scheint ganz normal zu sein, doch bis hierher war es ein steiniger Weg für das kleine quirlige Mädchen und ihre alleinerziehende Mutter.

Emily kam nach 25 Schwangerschaftswochen mit 490 Gramm per Notkaiserschnitt zur Welt. Sie musste mehrfach intubiert werden, sehr lange wurde sie beatmet. Im Alter von vier Wochen wurde das nur 690 g schwere Mädchen an der Lunge operiert. Nach fünf langen Monaten im Krankenhaus

wurden Emily und ihre Mutter nach Hause entlassen, im Gepäck ein Monitor, der von nun an ihr Leben bestimmen sollte. Bis zu ihrem ersten Geburtstag benötigte sie dauerhaft zusätzliche Sauerstoffzufuhr und musste via Monitor überwacht werden. Alle vier Stunden musste das Baby sondiert werden, alle vier Stunden, Tag und Nacht der Alarm. Medikamente verabreichen, inhalieren, sondieren ... »Eines Nachts fiel der Monitor aus«, erzählt Emilys Mutter, »stundenlang saß ich mit der Hand auf Emilys Brust, um zu spüren, ob sie noch atmet, bis der Techniker endlich den langen Weg von Frankfurt nach Pfullendorf geschafft hatte und einen Ersatzmonitor brachte!« Die Angst, Emily im Schlaf zu verlieren, saß tief. Mit zwei Jahren führte Emily mit ihrer Mutter eine achtwöchige stationäre Sondenentwöhnung durch, leider ohne Erfolg. Eine weitere Sondenentwöhnung unter ärztlicher und kinderpsychologischer Aufsicht musste abgebrochen werden, da der Gewichtsverlust des kleinen Mädchens lebensbedrohliche Ausmaße annahm. Stundenlang betrachtete sie das Essen, konnte es aber nicht herunterschlucken. Kontakt im Mund-Nasenraum lösen bei Emily starke negative Gefühle aus.

Ein frühkindliches Belastungstrauma wird Emily diagnostiziert. Durch die vielen Schmerzerfahrungen hat Emily gelernt

Schmerzen zu ertragen, mit der Folge, dass sie sich regelrecht abschaltet; sie blendet ihre Umwelt aus, wiegt sich mit dem Oberkörper schaukelnd hin und her, ohne zu weinen, schläft oft dabei ein. Ganz ruhig klinkt sie sich aus Situationen aus, die für sie belastend sind. Die Nahrungsaufnahme verweigert sie strikt. Nach langer Odyssee findet Emilys Mutter eine Therapeutin, die sich auf frühkindliche Traumatisierung spezialisiert hat. Doch die Therapeutin ist keine Vertragspartnerin der Krankenkasse. Für die alleinerziehende Mutter tut sich wieder eine Hürde auf. 2008 wendet sie sich an die Radio 7 Drachenkinder und bekommt schnelle und unbürokratische Hilfe für die Durchführung der Therapie.

Die Therapie bringt erste Erfolge, bewegt Emily aber noch immer nicht zum Essen. Weitere Therapien mit unterschiedlichen Ansätzen bringen immer wieder neue Erfolge. 2010 bringt eine stationäre Therapie in der Kinderklinik Darm-

stadt endlich den Durchbruch: Emily beginnt zu essen! Zunächst isst Emily zwar ernährungsphysiologisch fragwürdige Lebensmittel (Eis, Pudding, Joghurts etc.), aber die Bereitschaft, sich über normales Essen zu ernähren, wächst stetig. **Die PEG-Sonde, über** die sie jahrelang ernährt wurde, konnte 2011 entfernt werden. Neben diesem frühkindlichen Trauma hat Emily in verschiedenen körperlichen und kognitiven Bereichen Schwierigkeiten, die noch immer in regelmäßigen Therapien behandelt werden. Vergleichbare Frühchen mit ähnlich schwierigem Start ins Leben hatten nicht so viele Probleme wie Emily. Essen und Trinken ist noch immer nicht ihre Lieblingsbeschäftigung, der Weg ist noch lange. Nach wie vor werden Emily und ihre Mutter von den Radio 7 Drachenkindern auf diesem Weg unterstützt.

»Ich hadere nicht damit«, sagt Emilys Mutter; »es ist toll, wie es ist, ich kann es annehmen. So wie es ist, ist es gut!«

INFORMATION

**Pädiatrisches Zentrum für Schlucken und Essen (PÄDY),
Tel. 06151 402-3138, Fax 06151 402-3249,
dysphagiezentrum@kinderkliniken.de**

ANZEIGE

PHOTOGRAPH4U
inga & ulli schlieper

hauptstrasse 40 | 89250 senden | 07307-929130 | www.photograph4u.de

Spenden und gewinnen!

Eines der Highlights jeder Radio 7 CharityNight ist die Tombola



Hauptpreise: Eine Woche Wohnmobil und ein wertvolles Collier

Von der Radio 7 CharityNight ist sie nicht wegzudenken: die große Tombola, deren Erlös zu 100 Prozent den Radio 7 Drachenkinder zu Gute kommt.

Unzählige Unternehmen der Region stellen wieder viele wertvolle Preise zur Verfügung und unterstützen damit die Radio 7 Drachenkinder-Charity. Für zwanzig Euro gibt es ein Los zu kaufen. Preise gibt es in folgenden Kategorien zu gewinnen:

- Erlebnis, Sport & Abenteuer
- Schmuck, Lebensart & Accessoires
- Shopping, Wellness & Styling
- Essen, Trinken & Genießen

Ein Hauptpreis in der Kategorie Erlebnis, Sport & Abenteuer wird von der Hymer AG gestellt, die 1 Woche Hymermobil für zwei Personen mit einer Tour durch das Hymer-Entdeckerland Bodensee verlost. Einen weiteren Hauptpreis stellt die Sailer GbR, die für den Losgewinner eine Privatvorstellung im Neu-Ulmer Dietrich-Theater für 20 Freunde ausrichtet. Juwelier Rothfuss stellt einen der Hauptpreise in der Kategorie Schmuck, Lebensart & Accessoires mit einem Collier im Wert von 3.000 Euro. In der Kategorie Shopping, Wellness & Styling »wirft« das Parkhotel Altmühltal eine Wellness-Kurzreise für 2 Personen mit einem Energie-Vital-Paket in den Lostopf. Neben Erlebnis, Schmuck und Wellness steht auch das Thema »Essen, Trinken & Genießen« hoch im Kurs: Das Panoramahotel Oberjoch bietet romantische Tage im Wert von 1.300 Euro an, und GenussPur lädt 12 Personen zu einem Schaubrauen ein.



Jochen Schropp führt Sie durch den Abend

Der TV-Moderator ist wieder Moderator der achten Radio 7 CharityNight 2013



Führt durch die diesjährige Radio 7 CharityNight: VOX-Moderator Jochen Schropp

Jochen Schropp wurde 1978 in Gießen geboren. Bereits im Alter von 15 Jahren machte er seine ersten Erfahrungen im Rahmen eines Schülerpraktikums bei der Kindernachrichtensendung logo! des ZDF. Nach dem Abitur absolvierte er ein klassisches Schauspielstudium in Großbritannien und erhielt prompt seine erste größere Rolle in der ARD-Vorabendserie Sternenfänger, in der er zusammen mit Nora Tschirner, Oliver Pocher und Florentine Lahme spielte. Ende 2006 hatte er eine Rolle der ARD-Serie Zwei Engel für Amor. Für seine Darstellung erhielt Schropp 2007 eine Nominierung für den Adolf-Grimme-Preis.

Über zahlreiche weitere Haupt- und Nebenrollen – unter anderem stand er als Pathologe Dr. Stabroth im »Polizeiruf 110« vor der Kamera oder zeigte seine romantische Seite in Reihen wie »Rosamunde Pilcher« und »Inga Lindström« – kam Jochen Schropp zur TV-Moderation.

Von 2010 bis 2012 führte er charmant durch die Casting-Show »X Factor« und wurde dafür 2011 von der Jury des Deutschen Fernsehpreises für den Publikumspreis für den besten Entertainer nominiert. Seit 2013 moderiert er außerdem die VOX-Ranking-Show »Die tierischen 10«, deren zweite Staffel ab dem 8. Oktober läuft und ab 29. September »Grill den Hensler – die neue Kocharena«, ebenfalls für VOX.

2012 moderierte Jochen Schropp zum ersten Mal die Radio 7 CharityNight. Und dieses Jahr, am 19. Oktober ist er wieder DER Mann, der durch die achte Gala für den guten Zweck führt.

Seit 10 Jahren der Partner für Events.



livekonzepte

livekonzepte

- organisation & locations
- trainings & incentives
- künstler, moderatoren & speaker
- catering & barkeeping
- licht, ton & special effects



livekonzepte Michael Köstner
Schützenstr. 50, 89231 Neu-Ulm
Tel. 0731-4038180
mail@livekonzepte.de
www.livekonzepte.de

Die Radio 7 CharityNight – die Ulmer Ballnacht

Wer da war, hat was zu erzählen –
einige prominente Stimmen



Herbstzeit ist Ballzeit: Unter den vielen Veranstaltungen, die in Ulm und der Region stattfinden, nimmt die Charity-Night von Radio 7 eine besondere Stellung ein, weil sie das Feiern verbindet mit der Hilfe und dem Engagement für andere. Bereits zum achten Mal organisiert Radio 7 aus Ulm dieses Event zugunsten der »Drachenkinder«, und ich freue mich, dass sich in jedem Jahr so viele Unterstützer und Sponsoren finden und die zahlreichen Ballgäste sich so enorm großzügig zeigen. Neben zahlreichen karitativen Einrichtungen und Organisationen sind es auch Familien in Notlagen, die von Radio 7 direkt und unbürokratisch unterstützt werden – eine Hilfe, die weit über das rein Materielle hinausgeht, denn sie signalisiert: Niemand ist allein. Ihre Spende ist also auch ein Zeichen der Solidarität und der Hoffnung für Kinder, die durch Krankheit oder schwere Schicksalsschläge ins Abseits geraten sind.«

Ivo Gönner
Oberbürgermeister der Stadt Ulm



Not hat viele Gesichter. Aber Hilfsbereitschaft und Nächstenliebe sind mindestens ebenso facettenreich. Bester Beweis ist die CharityNight von Radio 7.«

Ernst Prost
Inhaber Liqui Moly



Die Aktion »Drachenkinder« ist für uns eine Herzensangelegenheit. Deshalb war es für uns keine Frage, das Projekt von Radio 7 und der CharityNight auch in diesem Jahr wieder zu unterstützen. Die kontinuierliche Betreuung von Kindern und Jugendlichen, die bislang eher die Schattenseiten des Lebens zu spüren bekommen haben, ist uns wichtig. Wir möchten, dass diese Kinder wieder unbeschwert ihr Leben genießen können. Wir hoffen, dass die CharityNight 2013 ein voller Erfolg wird und wünschen den »Drachenkindern« weiterhin alles Gute.«

Stefan Kellerer
Leiter Marketing WMF



Mit viel Engagement hilft die Initiative Drachenkinder seit Jahren, Leid und Trauer von Kindern und ihren Familien etwas erträglicher zu machen. Füreinander da sein und helfen – dieser Einsatz ist vorbildlich. Auch die Lechwerke engagieren sich für die Region und die Menschen. Soziales Engagement für Kinder und Jugendliche ist dabei für uns von besonderer Bedeutung. Wir freuen uns, dass wir die Initiative Drachenkinder und die Radio 7 CharityNight auch in diesem Jahr wieder unterstützen können. Gemeinsam mit Kunden und Partnern arbeiten wir intensiv daran, dass die Energiewende ein Erfolg wird. Und wir wollen als »Energiedienstleister« jedem unserer Kunden mit Rat und Tat zur Seite stehen. Besuchen Sie uns in unserem Energieladen in Ulm und unserem neuen Energiepunkt in Illertissen.«

Matthias Schwanitz
Leiter Vertrieb Privatkunden bei LEW



Die Radio 7 CharityNight ist ein Highlight im Veranstaltungskalender der Region. Mit der Preisverleihung der SIEBEN ist sie zu etwas ganz Besonderem geworden. Seit acht Jahren werden hierdurch zahlreiche Organisationen unterstützt, die sich unermüdlich für die Drachenkinder einsetzen. Es ist wichtig, Kindern, die in jungen Jahren viel Trauriges erlebt haben, ein Stück unbeschwerte und glückliche Kindheit zurückzugeben. Darum stehen wir alle in der Verantwortung, wieder ein Lachen in die Gesichter dieser Kinder zu zaubern. Deshalb gehen wir, die SWU Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH, immer wieder gerne in die Mitverantwortung und unterstützen die Radio 7 CharityNight.«

Matthias Berz
Geschäftsführer der
SWU Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH



Seit 1986 sind wir als Immobilienmakler in Ulm und Umgebung erfolgreich am Markt und haben den Menschen in unserer Region viel zu verdanken. Soziales Engagement ist uns sehr wichtig, und die Radio 7 CharityNight zugunsten der Drachenkinder ist eine tolle Gelegenheit, um etwas zurückzugeben. Wir freuen uns auf einen tollen Abend und die After-Show-Party, die von Tentschert Immobilien präsentiert wird.«

Martin Tentschert
Geschäftsführer Tentschert Immobilien

Die Mercedes-Benz Niederlassung Ulm/Neu-Ulm
wünscht Ihnen bei der Radio 7 CharityNight
einen unvergesslichen Abend.



Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
Partner vor Ort: Mercedes-Benz Niederlassung Ulm/Schwäbisch Gmünd
89231 Neu-Ulm, Telefon 07 31 7 00 - 0, www.ulm.mercedes-benz.de

Drachenkinder-Aktionen im Radio 7 Sendegebiet

Das ganze Jahr über engagieren sich Kinder und Erwachsene, Firmen und Vereine, um für die Drachenkinder Geld zu sammeln. Aktionen ganz unterschiedlicher Art werden für die Drachenkinder überall im Radio 7 Sendegebiet geplant und durchgeführt. Hier vier Beispiele:



Aktion Drachenfrucht
Offizieller Teilnehmer
von Juni bis September 2013

10 Cent jeder Drachenfrucht-Eiskugel gehen an die Radio 7 Drachenkinder



Pfersich Marketing-Service, 89231 Neu-Ulm

Der Fachgroßhandel Pfersich aus Neu-Ulm startete die Drachenfrucht-Eis-Aktion zugunsten der Radio 7 Drachenkinder.

Zahlreiche Eisdielen aus dem Sendegebiet beteiligten sich an der tollen Aktion. Von jeder verkauften Kugel des Drachenfrucht-Eis spendeten die Eisdielen 10 Cent an die Radio 7 Drachenkinder.

Eisschlecken und Gutes tun! Die Drachenfrucht ist eine asiatische Frucht mit pinkfarbener Schale und weißem oder rotem Fruchtfleisch. Der Geschmack ist mild säuerlich, sehr fruchtig und suuuuper lecker.



Erlös aus Speisen- und Getränkeverkauf

Die Firma ERLI Bauelemente aus Bad Wurzach spendet im Rahmen ihres 10-jährigen Betriebsjubiläums den kompletten Erlös aus dem Speisen- und Getränkeverkauf an die Radio 7 Drachenkinder.

Garagenflohmarkt



Die Eltern des Drachenkinds Nils Dominik Frank veranstalteten am 13. Juli einen Garagenflohmarkt. Der Erlös aus dem Kaffee & Kuchen-Verkauf ging an die Radio 7 Drachenkinder, insgesamt wurden 200 Euro eingenommen.

Ganzjährige Aktion: Glaeser spendet für die Drachenkinder

Jeder kennt sie, jeder hat bestimmt auch schon etwas reingeworfen in die Sammelcontainer der Firma Glaeser. Für die bei Blaustein ansässige Firma war es eine Herzensangelegenheit, sich auch sozial zu engagieren. Mittlerweile stehen überall im Sendegebiet die beige Container mit dem Drachenkinder-Logo – und in den letzten 12 Monaten kamen bereits 5500 Euro zusammen!



Unsere Herzensangelegenheit

Die Radio 7 Drachenkinder

Die Aktion Radio 7 Drachenkinder wurde 2005 ins Leben gerufen. Seit 2011 firmiert die Charity als Drachenkinder gGmbH. Radio 7 möchte traumatisierte Kinder zwischen Alb und Bodensee, Schwarzwald und Allgäu unterstützen.

Drachenkinder sind Kinder und Jugendliche, die lebensbedrohliche Situationen haben oder hatten – sei es durch Gewalteinwirkung, den Verlust eines Familienmitgliedes oder Krankheit. Radio 7 leitet die

Spenden der Hörer an die betroffenen Kinder weiter. Ein Gremium sammelt eingehende Hilfsanfragen, bewertet diese und entscheidet darüber. Neben dieser Direkthilfe arbeitet Radio 7 sehr eng mit der Peter Maffay-Stiftung zusammen. Jährlich reisen mehrere Kinder- und Jugendgruppen in eine der stiftungseigenen Einrichtungen in ganz Europa. Mittlerweile hat die Radio 7 Drachenkinder gGmbH über 85 Sozialpartner im ganzen Sendegebiet, die uns Schicksale von Kindern vorschlagen.

Wie kann man sich als Drachenkinder bewerben?

Radio 7 arbeitet eng mit zahlreichen karitativen Einrichtungen im gesamten Radio 7 Land zusammen, die entsprechende Schicksale vorschlagen. Unterstützt werden traumatisierte und schwer kranke Kinder aus dem Sendegebiet von Radio 7. Sie können sich auch gerne direkt an Radio 7 wenden.

Bitte schreiben Sie an:
drachenkinder@radio7.de

oder an:
Radio 7,
Kennwort Drachenkinder,
Gaisenbergstr. 29, 89073 Ulm

Wie kann ich spenden?

Sie können das ganze Jahr über auf das Sonderkonto der Drachenkinder gGmbH spenden:

Konto-Nr.: 3777; BLZ: 630 500 00, Sparkasse Ulm
Empfänger: Radio 7 Drachenkinder; Betreff: Spende/Ihre Firma
Für Spender aus dem Ausland:
IBAN: DE0463050000000003777, BIC: SOLADES1Ulm

Ein Einzahlungsbeleg bis einschließlich 200 € gilt automatisch als Spendenbescheinigung. Ab diesem Betrag erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenbescheinigung. Senden Sie bitte Ihre Adressdaten, den Spendenbetrag und den Einzahlungstermin an Frau Ingelore Sachs, ingelore.sachs@radio7.de

ANZEIGE



LAMBERT
STEINKUNST

WAND – RAUM – OBJEKT

Stuttgarterstraße 140 | D-89075 Ulm
Tel.: +49 (0) 731 -63336 | Fax: +49 (0) 731 -6021363
info@lambert-steinkunst.de | www.lambert-steinkunst.de

ANZEIGE

Barrierefreier Wohnkomfort
garantiert Bequemlichkeit!



Für gesundes Wohlfühlen, mehr Lebensqualität und Komfort.

Hebe-Schiebe-Türen

Großzügige Ein- und Ausblicke
Schwellenloser Übergang auf die Terrasse oder in den Garten
Komfortabel bedienbar, auch bei großen Öffnungsflügeln
Für höchste Ansprüche an die Wärmedämmung

KNEER · SÜD
FENSTER

Wohnen mit Weitblick

KNEER GmbH Fenster und Türen
Riedstraße 45 · 72589 Westerheim
Tel. (0 73 33) 83-0 · Fax (0 73 33) 83-40
info@kneer.de

www.kneer-suedfenster.de



TENTSCHERT

Immobilien IVD · seit 1986

Ihr Partner für alle
Themen rund um
die Immobilie – mieten,
kaufen und verkaufen.

Manchmal
sind nur wenige Worte nötig,
um viel zu bewirken.

Die CharityNight
erreicht dies für die
Drachenkinder.

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG

Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Telefon: 0731.37 95 22-0

Telefax: 0731.602 13 79

E-mail: info@tentschert.de

Internet: www.tentschert.de

